

Anlage zum Haushaltsplan 2023

Wirtschaftspläne der Sondervermögen der Stadt Dortmund

gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 8 KomHVO

Wirtschaftsförderung Dortmund

Wirtschaftsplan 2023

[DS-Nr. 25592-22]

Wirtschaftsplan 2023

der Wirtschaftsförderung Dortmund

- Anlage 1.1 -
Erfolgsplan 2023

	WF-Do Plan 2023 (€)	WF-Do Plan 2022 (€)
+ Umsatzerlöse *	446.600	446.600
+ Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	44.116.575,06	42.003.019,06
Betriebskostenzuschuss der Stadt Dortmund	19.495.575,06	19.473.819,06
EU-/Landeszuschüsse	24.621.000,00	22.529.200,00
+ sonstige betriebliche Erträge	151.700	277.100
+ Erträge aus der Auflösung von passivierten Ertragszuschüssen	0	0
+ Zinsen und ähnliche Erträge	0	0
./. Personalaufwand	9.576.600	9.119.000
./. Abschreibungen	74.000	70.000
./. sonstiger betrieblicher Aufwand	35.492.875,06	34.132.419,06
./. Zinsaufwand	5.000	5.000
+ Einsparung über lfd. Bewirtschaftung	433.600	599.700
= Jahresergebnis	0	0
Nachrichtlich		
Durchlaufende Posten	0	0

Anm.:

Da bei der Planaufstellung noch keine konkreten Einzelmaßnahmen hinterlegt werden konnten, soll ein Betrag i.H.v. 433.600 € durch Einsparungen bei der Mittelbewirtschaftung im Jahr 2023 kompensiert werden.

* Aufgrund des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) werden Vermietungserlöse, die bisher als sonstige betriebliche Erträge ausgewiesen wurden, als Umsatzerlöse ausgewiesen.

2023	GB Business Information Service (BIS)		GB Kundenservice (KUS)		Geschäftsführungsbüro GB Kaufmännischer Service (KAS)		Durchlaufende und Sonderposten		GESAMT
Umsatzerlöse **	0		0		446.600		0		446.600
Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	4.726.500		5.901.000		3.041.175,06		30.447.900		44.116.575,06
	Zuschuss Stadt Do	4.586.500	Zuschuss Stadt Do	5.731.600	Zuschuss Stadt Do	3.041.175,06	Zuschuss Stadt Do	6.136.300	
	Breitband:	140.000	Regionalagentur Westf. Ruhrgebiet	145.400			Breitband: Ausbau Infrastruktur	21.825.400	Zuschuss Stadt Do
	Mobilfunkkoordination (MBK)		Ökoprofit	9.000			Breitband: Gewerbegebiete	2.486.200	19.495.575,06
	Gigabitkoordination (GBK)		T-Factor (Horizon 2020)	15.000					
									EU-/Landesmittel
									24.621.000
sonstige betriebliche Erträge	110.500		41.200		0		0		151.700
	Messebeiträge Dritter	100.000	Sparkasse	25.200					
	ImmoApp	3.000	High-Tech Gründungsfonds	3.500					
	Best of Events	7.500	DOKOM21	7.500					
			Förderung Stiftungstag	5.000					
Zinsen und ähnl. Erträge	0		0		0		0		0
Abschreibungen	0		0		74.000		0		74.000
Personal-aufwand	2.970.300		4.649.300		1.957.000		0		9.576.600
	Business Informations Service (BIS)	2.970.300	Kundenservice (KUS)	4.649.300	Geschäftsführungsbüro (GF)	888.900		0	Lohn+Gehalt
					Kaufmännischer Service (KAS)	988.100			9.496.600
					Kalkulatorische Beihilfen	80.000			
sonstiger betrieblicher Aufwand	1.866.700		1.292.900		1.885.375,06		30.447.900		35.492.875,06
	Trend&InnovationsScouting	1.222.000	Firmenberatung	175.000	Personalnebenkosten	64.100	Breitband: Ausbau Infrastruktur	24.250.400	
	Wissensmanagement	132.400	Gründen	446.200	Gebäudekosten / Mietkosten	797.900	Breitband: Gewerbegebiete	2.762.500	
	Standortkommunikation	287.300	Regionalagentur Westf. Ruhrgebiet	51.900	Servicevereinbarungen	853.000	Stadtbezirksmarketing	240.000	
	Großprojekte	155.000	Beschäftigungsförderung	155.000	Sonstiger Geschäftsaufwand	130.200	"Nette Toilette"	60.000	
	Breitband: Ausbau Infrastruktur	70.000	Investor Support	174.800	Allgemeine Bürokosten	40.175,06	Ruhr:HUB GmbH	135.000	
			Zentrum für soziale Innovation (SIC)	240.000			Sonderprogramm "Neue Stärke"	3.000.000	
			Mit Hauptschulabschluss durchstarten in duale Ausbildung	50.000					
Zinsaufwand	0		0		5.000		0		5.000
Summe Erträge	4.837.000		5.942.200		3.487.775,06		30.447.900		44.714.875,06
Summe Aufwand	4.837.000		5.942.200		3.921.375,06		30.447.900		45.148.475,06
Zwischensumme	0		0		-433.600,00		0,00		-433.600,00
GB = Geschäftsbereich								Einsparung über lfd. Bewirtschaftung	433.600,00
** Auf Grund des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) werden Vermietungserlöse, die bisher als "sonstige betriebliche Erträge" ausgewiesen wurden, als Umsatzerlöse ausgewiesen.								Ergebnis	0,00

Ergänzende Darstellung des Erfolgsplans 2023 nach der Musterdarstellung GuV

	Ist	Erfolgsplan WF-Do	
	WF-Do Ist 2021 (T€)	Plan 2022 (T€)	Plan 2023 (T€)
1. Umsatzerlöse	446,77	446,6	446,6
2. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	17.289,32	42.003,02	44.116,57
davon:			
- Zuschüsse der Stadt Dortmund	14.075,87	19.473,82	19.495,57
- Zuschüsse von der EU bzw. des Landes NRW	3.213,45	22.529,20	24.621,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	318,10	277,10	151,70
4. Erträge aus der Auflösung von Ertragszuschüssen	0,15	0,00	0,00
Gesamterträge (inkl. Pos. 8)	18.054,34	42.726,72	44.714,87
5. Personalaufwand *)	8.035,04	9.119,00	9.576,60
davon:			
- Löhne und Gehälter	6.094,74	6.907,14	7.278,20
- Soziale Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung u. Unterstützung	1.940,30	2.211,86	2.298,40
6. Abschreibungen auf Anlagevermögen	67,97	70,00	74,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.308,42	34.132,42	35.492,87
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1,39	5,00	5,00
Einsparung über lfd. Bewirtschaftung		599,70	433,60
Gesamtaufwendungen	17.412,82	42.726,72	44.714,87
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	641,52	0,00	0,00
11. Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00
12. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	641,52	0,00	0,00

*) Anm.: Plan 2023; Schätzung der prozentualen Aufteilung von "Löhne und Gehälter" und "Soziale Abgaben ..." auf Basis "Ist 2021".

- Anlage 1.3 -
Vermögensplan 2023

Einnahmen	WF-Do (€)
Zuschuss aus der Finanzrechnung der Stadt Dortmund	20.000
Abschreibungsgegenwerte	74.000
Aufnahme von Liquiditätskrediten (20/2)	14.000.000
Summe der Einnahmen	14.094.000
Ausgaben	(€)
Tilgung von aufgenommenen Darlehen	0
Gegenwert aus der Auflösung von passivierten Ertragszuschüssen	0
Anschaffung von Vermögensgegenständen	94.000
Liquiditätssicherung (z. B. zur Vorfinanzierung von Projektausgaben)	14.000.000
Summe der Ausgaben	14.094.000

0,00

Stellenübersicht 2023				
Beschäftigungsart	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Anzahl der Planstellen - vzv -* Jahr 2023	Anzahl der Planstellen - vzv -* Jahr 2022	Anzahl besetzte Planstellen - vzv -* Stand: 30.06.2022
Beamt*innen (nachrichtlich**)	B 2			
	A 16			
	A 15			
	A 14	1,00	2,00	
	A 13 LG 2 E 2	3,50	2,60	2,00
	A 13 LG 2 E 1	7,23	7,00	6,26
	A 12	10,00	11,00	9,49
	A 11	1,00	0,50	0,50
	A 10	0,07	0,07	
	A 9 LG 2 E 1			
	A 9 LG 1 E 2			
	A 8		1,00	
A 7				
	Summe	22,80	24,17	18,25
Beschäftigte	SV	1,00	2,00	1,00
	EG 15/EG 15Ü	6,00	5,00	5,00
	EG 14	9,00	9,00	8,86
	EG 13	26,87	27,50	23,48
	EG 12	4,00	3,00	3,73
	EG 11	7,75	8,75	7,27
	EG 10	3,00	3,00	2,82
	EG 9 c	0,00	0,00	
	EG 9 b	1,00	1,00	1,00
	EG 9 a	6,00	5,00	5,00
	EG 8	3,00	2,00	3,00
	EG 7	0,60	0,60	0,60
	EG 6	1,00	1,00	
	EG 5			1,00
	EG 4			
EG 3	3,00	1,00		
EG 2				
	Summe	72,22	68,85	62,76
	GESAMT	95,02	93,02	81,01

Anmerkungen:

* = vollzeitverrechnet

** = nachrichtlich gem. § 17 EigVO

Die Anzahl der vollzeitverrechneten Planstellen erhöht sich von 93,02 um 2,00 auf 95,02.

Darin enthalten sind zwei vom FB 11 eingerichtete Stellen für "Empfangsdienst"

Hinweise:

Veränderungen ergeben sich zusätzlich durch Auf- und/oder Abwertung von Stellenwerten oder der Verlagerung von Planstellen.

Ebenso können sich im Rahmen von Stellenbesetzungsverfahren

Verschiebungen zwischen Beschäftigten- und Beamt*innenbewertungen ergeben.

Anlage - 2.1 -
Ergebnisplanung für die Jahre 2022 - 2026

in Euro	2022	2023	2024	2025	2026
Umsatzerlöse	446.600	446.600	446.600	446.600	446.600
Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	42.003.019	44.116.575,06	47.318.513	28.837.408	13.845.721
Betriebskostenzuschuss der Stadt Dortmund	19.473.819,06	19.495.575,06	20.292.878,06	17.945.396,44	13.845.720,66
EU- / Landeszuschüsse	22.529.200,00	24.621.000,00	27.025.634,94	10.892.011,56	0
sonstige betriebliche Erträge	277.100	151.700	151.700	151.700	151.700
Erträge aus der Auflösung von passivierten Ertragszuschüssen	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
Abschreibungen	70.000	74.000	72.500	70.500	70.500
Personalaufwand	9.119.000	9.576.600	9.707.741	9.291.944	9.508.105
sonstiger betrieblicher Aufwand	34.132.419,06	35.492.875,06	38.131.572	20.068.264	4.860.416
Zinsaufwand	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Einsparung über lfd. Bewirtschaftung	599.700	433.600	0	0	0
Ergebnis	0	0,00	0,00	0,00	0,00

- Anlage 2.2 -
Finanzplanung 2022 - 2026

	2022 €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €
<u>Einnahmen</u>					
Darlehen von der Stadt Dortmund	0	0	0	0	0
Zuschuss aus der Finanzrechnung der Stadt Dortmund	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Abschreibungsgegenwerte	70.000	74.000	72.500	70.500	70.500
Aufnahme von Liquiditätskrediten (20/2)	14.000.000	14.000.000	14.000.000	14.000.000	14.000.000
Summe der Einnahmen	14.090.000	14.094.000	14.092.500	14.090.500	14.090.500
<u>Ausgaben</u>					
Darlehen zur Förderung von Neuansiedlungen und Erweiterungen	0	0	0	0	0
Tilgung von aufgenommenen Darlehen	0	0	0	0	0
Gegenwert aus der Auflösung von passivierten Ertragszuschüssen	0	0	0	0	0
Anschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen	90.000	94.000	92.500	90.500	90.500
Liquiditätssicherung (z. B. zur Vorfinanzierung von Projektausgaben)	14.000.000	14.000.000	14.000.000	14.000.000	14.000.000
Summe der Ausgaben	14.090.000	14.094.000	14.092.500	14.090.500	14.090.500



Anhang zum Wirtschaftsplan 2023



Vorwort

Die Wirtschaftsförderung wird angesichts der regionalen, nationalen und internationalen Krisen auch im Jahr 2023 eine verlässliche Partnerin für die heimische Wirtschaft sein.

Die Sperrung der A-45-Brücke über das Rahmedetal hat allen Beteiligten die Abhängigkeiten von einer funktionierenden Infrastruktur sowie den Verflechtungsgrad von Dortmund und Südwestfalen vor Augen geführt. Bereits vor Jahren wurde erkannt, dass die Regionen kulturell, wirtschaftlich und touristisch eng verbunden sind. Vor diesem Hintergrund verfolgt die Wirtschaftsförderung mit ihren südwestfälischen Partnern das Ziel, sich gegenseitig zu stärken und den westfälischen Wirtschaftsraum weiter zu dynamisieren.

Die Folgen des Coronavirus und die damit verbundenen Störungen in den Lieferketten sind noch nicht ausgestanden. Auch der Gasmangellage, die sich nicht nur auf den Winter 2022 / 2023 beschränkt, sondern uns voraussichtlich die nächsten Jahre begleiten wird, muss begegnet werden. Die Veränderungen im Freizeit- und Konsumverhalten der Bevölkerung haben weitreichende Folgen für Einzelhandel und Gastronomie. Besonders die City befindet sich in einem Umbruchsprozess, den die Wirtschaftsförderung weiterhin konstruktiv begleiten wird.

Ein bleibender Schwerpunkt wird darin liegen, die Anzahl der Facharbeitskräfte zu erhöhen und im gleichen Zuge die Arbeitslosenquote zu senken. Hier ist die Wirtschaftsförderung sowohl in der Bestandspflege von Dortmunder Unternehmen, als auch in der Akquise von bisher nicht in Dortmund beheimateten Unternehmen tätig.

Ein die nächsten Jahre bestimmendes Thema ist darüber hinaus die Transformation der Arbeit. Hier gilt es, disruptive Trends zu identifizieren, zu verstehen und einzuschätzen. Auswirkungen werden sowohl auf die Arbeit an sich, als auch auf die dafür benötigten Flächen entstehen. In diesem Aspekt sieht die Wirtschaftsförderung für sich die Aufgabe, Politik, Verwaltung, Unternehmen und Stadtgesellschaft zu sensibilisieren und Impulse zu geben.

Vor dem Hintergrund dieser Veränderungen weisen die von der Wirtschaftsförderung angestoßenen und begleiteten Projekte bereits den Weg in die Zukunft. Der Energiecampus, der CleanPort und die Entwicklung der Speicherstraße sind drei exemplarische Vorhaben, die mit ihren Innovationen und den damit verbundenen Investitionen richtungsweisend sind.



Erfolgsplan 2023

Die Wirtschaftsförderung Dortmund (WFDO) erhält für das Jahr 2023 zur Deckung ihrer Aufwendungen einen **städtischen Betriebskostenzuschuss (BKZ)** in Höhe von insgesamt 19.495.575,06 € (Plan 2022: 19.473.819,06 €). (1)

In diesem BKZ sind 3.000.000 € aus dem bereits im Verlauf des Jahres 2020 beschlossenen „Sonderprogramm Neue Stärke“ (DS-Nr.: 18112-20) enthalten, sowie durchlaufende Posten, wie die Anteile des „Stadtbezirksmarketings“, der „netten Toilette“ und für das Thema „Breitband“.

Nach aktueller Planung sollen im Jahr 2023 für das Breitbandsegment „Ausbau der Infrastruktur“ 24.250.400 € und für das Segment „Gewerbegebiete“ 2.762.500 € investiert werden. Der Eigenanteil der Stadt beläuft sich dabei auf 10 % der eben genannten Kosten.

Bei den **EU-, Bundes- und Landesmitteln** ist zum Zeitpunkt der Wirtschaftsplanaufstellung für das Jahr 2023 mit einer Einnahme an Fördermitteln i.H.v. 24.621.000 € (2022: 22.529.200 €) zu rechnen – auf die nachfolgende Übersicht wird verwiesen.

¹ Beihilferecht / Betrauungsakt

Die Wirtschaftsförderung Dortmund ist gemäß Ratsbeschluss vom 13.02.2014 (DS-Nr. 11525-13) mit der Durchführung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen im Rahmen ihrer wirtschaftsfördernden Betätigung betraut. Die im Wirtschaftsplan dargestellten städtischen Zuschusszahlungen dienen dem Ausgleich der bei der Wirtschaftsförderung aus der Erfüllung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen entstehenden Aufwendungen. Die voraussichtlichen Einnahmen der Wirtschaftsförderung, die im Zusammenhang mit der Erbringung der gemeinwirtschaftlichen Leistung erzielt werden, sind dabei in Abzug gebracht. Eine beihilferelevante Überkompensation ist nicht zu erwarten.



Fördermittel - Übersicht der geförderten Projekte

Maßnahme	Sachstand	2023 Landes-, EU oder Bundeszuweisung **	zzgl. Eigenanteil in %	Status
Förderung der Regionalagentur Westfälisches Ruhrgebiet – Dortmund, Kreis Unna, Hamm	bis 30.09.2024	145.400 €	20%	Die Fördermittel werden wie geplant abgerufen.
Ökoprofit 2022/2023*	ganzjährig	9.000 €	0 %	Die Fördermittel werden wie geplant abgerufen, sofern 10 Teilnehmerbetriebe akquiriert sind.
Innovations- und Kompetenznetzwerk für die digitale Gestaltung der Kundenschnittstelle zur Sicherung und Entwicklung der Wertschöpfung in NRW „Digital.Verbunden“	bis 30.01.2023	0 €	0 %	Der letzte Sachaufwand erfolgt in 2022.
Projekt T-Factor	Ganzjährig	15.000 €	0%	Die Fördermittel werden wie geplant abgerufen.
Geförderter Breitbandausbau im Stadtgebiet Dortmund	Ganzjährig		10 %	Die Fördermittel finanzieren den aktuellen Ausbau.
Ausbau Infrastruktur		21.825.400 €		
Gewerbegebiete		2.486.200 €		
Mobilfunk- und Gigabitkoordination.		140.000 €		NEU NEU
		24.621.000 €		

*Fixbetragförderung ** nur für die Wirtschaftsförderung Dortmund



Die sonstigen **betrieblichen Erträge** (inkl. **Umsatzerlöse**) i.H.v. 598.300 € fallen aufgrund reduziert eingeplanter Messeinnahmen gegenüber dem Vorjahr geringer aus (2022: 723.700 €).

Unter Umsatzerlöse befinden sich die Mieteinnahmen „Töllnerstr.“ und die Mieteinnahmen aus der Untervermietung einzelner Flächen am Standort der Wirtschaftsförderung an den „DORTMUNDtourismus“ und an das „Sondervermögen Verpachtung Technologiezentrum“ (s. dazu die Ratsvorlage „Anmietung von Büroflächen im Gebäude Grüne Straße 2-8 für die Wirtschaftsförderung Dortmund“; Drucksache Nr.: 13528-19).

Der **Personalaufwand** im Jahr 2023 liegt bei 9.576.600 € (2022: 9.119.000 €). Die projektlaufzeitbezogene Berücksichtigung der Personalkosten, für die in den Projekten zeitlich befristeten Beschäftigten, führt dort zu einem geringeren Personalkostenansatz als im Vorjahr.

Überproportional gegenläufig zu dem sinkenden Verlauf bei den Projekten verhalten sich die tariflichen Erhöhungen (städtischer Planansatz 5 %), Besoldungsanpassungen und das Leistungsentgelt im Bereich der Gehälter und die überplanmäßige Besoldung. Auch tragen die neu hinzugekommenen Personalkosten für die Mobilfunk- und die Gigabitkoordination zu der Erhöhung bei.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen (SbA)** des Jahres 2023 i.H.v. 35.492.875,06 € haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.360.456 € erhöht. (2022: 34.132.419,06 €).

Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr geht auch hier, wie bereits unter „EU-, Bundes- und Landesmitteln“ beschrieben, überwiegend auf das Thema „Breitband“ zurück.

So kam der Budgetansatz für das Segment „Breitband: Gewerbegebiete“ in Höhe von 2.762.500 € neu hinzu. Anm.: Im Budgetansatz der „Gebäudekosten/Mietkosten“ i.H.v. 797.900 € befindet sich u.a. auch der Budgetansatz für die Strom- und Heizkosten (s. Anlage 1.2 „Kaufmännischer Service). Aufgrund der zu erwartenden Kostensteigerungen wurde der Ansatz um den Faktor 3 erhöht angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr entfallen aber auch Budgetansätze, wie z.B. für den DORTMUNDtourismus (2022: 771.500 €) und für „In|Die RegionRuhr (2022: 400.700 €).

Der im Erfolgsplan ausgewiesene Differenzbetrag (Vgl. „Summe Erträge“ vs. „Summe Aufwand“) in Höhe von 433.600 € geht u.a. auf „dauerhafte Kürzungen“ des BKZ der Wirtschaftsförderung Dortmund aus den Vorjahren zurück. Da bei der Planaufstellung für den ausgewiesenen Differenzbetrag noch keine konkreten Einzelmaßnahmen hinterlegt werden konnten soll versucht werden, den Differenzbetrag durch „Einsparungen aus der laufenden Mittelbewirtschaftung“ zu kompensieren.



Vermögensplan 2023

Der Posten „Aufnahme von Liquiditätskrediten (20/2)“ und der entsprechende Gegenposten „Liquiditätssicherung (z.B. zur Vorfinanzierung von Projektausgaben)“ stehen für die allgemeine Liquiditätssicherung. So ist die Inanspruchnahme des Liquiditätskredits nur für den Fall vorgesehen, dass keine ausreichenden liquiden Mittel aus dem Betriebskostenzuschuss zur Verfügung stehen, z.B. für die großen Ausgabevolumina einzelner Projekte und der damit verbundenen Vorfinanzierungspflicht. Vor allem der „Ausbau Breitband“ erfordert diese Größenordnung.

Stellenplan 2023

Die Anzahl der vollzeitverrechneten Planstellen erhöht sich um 2,00 von vollzeitverrechnet 93,02 auf 95,02. Darin enthalten sind zwei vom FB 11 eingerichtete Stellen für den „Empfangsdienst“.

Die Veränderungen ergeben sich zusätzlich durch Auf- und/oder Abwertung von Stellenwerten oder der Verlagerung von Planstellen. Ebenso können sich im Rahmen von Stellenbesetzungsverfahren Verschiebungen zwischen Beschäftigten- und Beamt*innenbewertungen ergeben.

Ergebnisplanung 2022 – 2026

Die Übersicht zur Ergebnisplanung stellt die Entwicklung der Erträge und der Aufwendungen sowie deren Auswirkungen auf den städtischen Haushalt für den Zeitraum 2022 bis 2026 dar.

Insgesamt weist die mittelfristige Ergebnisplanung bis 2026 ausgeglichene Jahresergebnisse aus.

Produkt- und Leistungsplanung 2023

Die Produkt- und Leistungsplanung der Wirtschaftsförderung Dortmund nach § 7 Absatz 4 der Betriebssatzung ist als Anlage beigefügt. Die Produkt- und Leistungsplanung beinhaltet

- den aktuellen Produktbaum (Anlage 3),
- die Produktbeschreibungen (Anlage 4) und
- die geplanten Kennzahlen für 2023 (Anlage 5).



Wirkungsmonitor 2023

Weiterer Bestandteil des Wirtschaftsplanes ist die Anlage zum Wirkungsmonitor (Anlage 6). Der Wirkungsmonitor stellt ein kommunalpolitisches Steuerungsinstrument dar, welches im Wesentlichen auf die Erreichung strategischer Ziele ausgerichtet ist. Für die Wirtschaftsförderung sind folgende Ziele maßgeblich:

- Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht
- Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse
- Dortmund wird als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen

Die Anlage zum Wirkungsmonitor zeigt, zu welchem Anteil der der Wirtschaftsförderung zustehende Betriebskostenzuschuss eingesetzt werden muss, um die definierten strategischen Ziele erreichen zu können.

Zusammenfassung

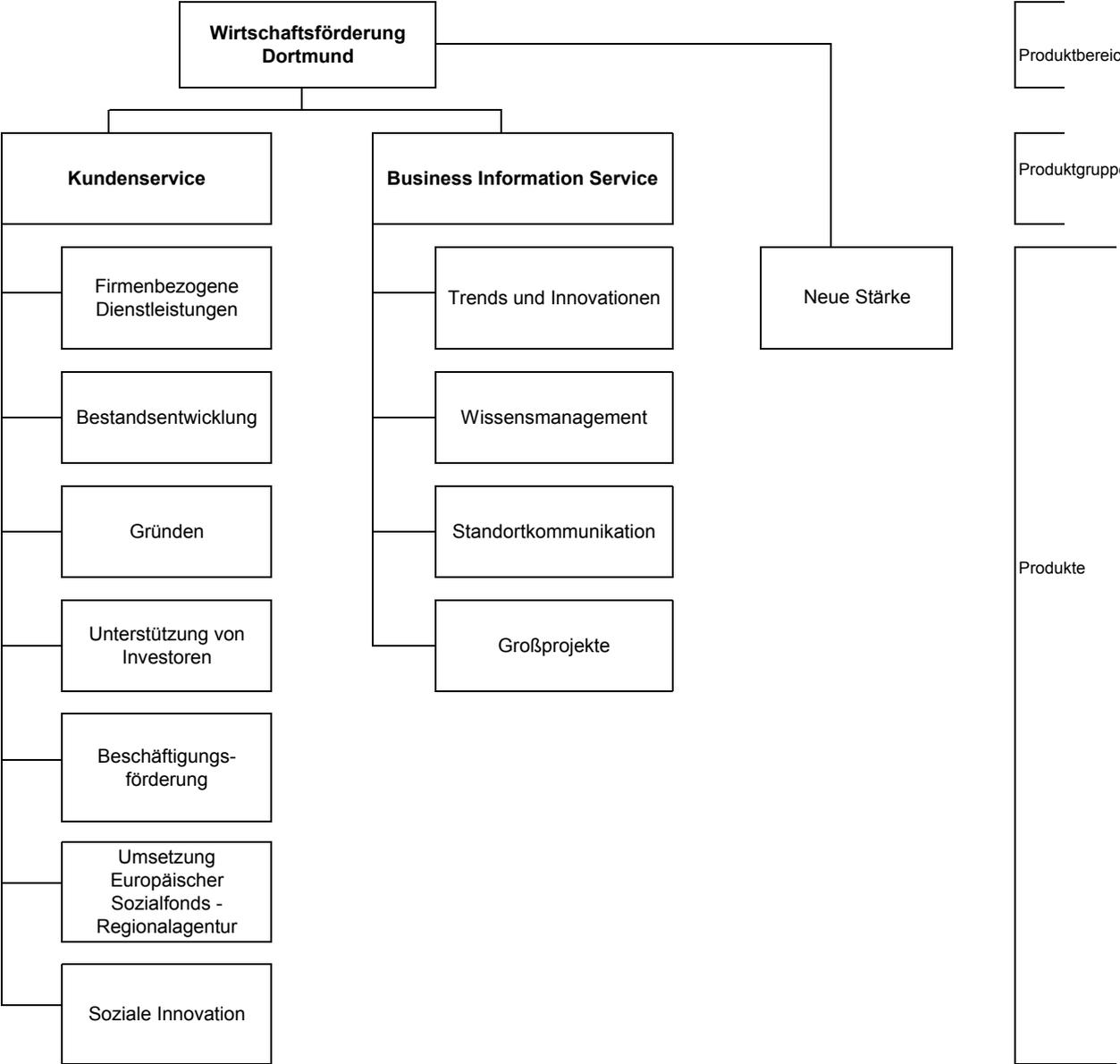
Der Wirtschaftsplan 2023 zeigt, dass die Deckung der Gesamtausgaben im Wesentlichen durch den Betriebskostenzuschuss der Stadt Dortmund und durch Landeszuschüsse erfolgt. Es wird ein ausgeglichenes Jahresergebnis erwartet.

Zuständigkeit des Rates der Stadt

Die Zuständigkeit des Rates der Stadt ergibt sich aus § 41 Gemeindeordnung NRW sowie aus § 4 Eigenbetriebsverordnung NRW.

Produktbaum

Anlage 3





Wirtschaftsförderung Dortmund Wirtschaftsplan 2023 Produktbeschreibungen



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Kundenservice
Produkt	Firmenbezogene Dienstleistungen
Kurzbeschreibung	Die Firmenberatung unterstützt kompetent als engagierte Partnerin mit Information, Tatkraft und Weitblick den nachhaltigen Erfolg von Unternehmen in unserer Stadt.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Teammanager*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Bestandsunternehmen im Gebiet der Stadt Dortmund • Immobilieneigentümer
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der Rahmenbedingungen für Dortmunder Unternehmen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen. • Sensibilisierung von Zukunfts- und Nachhaltigkeitsthemen. • kooperative Zusammenarbeit mit städtischen Fachbereichen, Kammern, Institutionen und externen Dienstleistern.
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Kontaktaufnahme und -pflege zu Dortmunder Unternehmen • Vermittlung von privaten und städtischen Gewerbeimmobilien • Verkauf von städtischen Gewerbegrundstücken • Beratung in Bauordnungsverfahren und brandschutzrechtlichen Fragen • Erhebung und Zusammenführung von Bauinvestitionen in Dortmund • Vermittlung von Kontakten zu Hochschulen • Lotsenfunktion in die Stadtverwaltung und zu strategischen Partnern • Impulsgeber für zukunftsorientierte Themen • Prozessbegleitung individueller Vorhaben von der Idee bis zur Umsetzung • Vermittlung von Unternehmenskooperationen • Recherche, Analyse und Aufbereitung öffentlicher Fördermöglichkeiten zur Identifizierung passgenauer Programme für unterschiedliche Bedarfe Dortmunder KMU • Zielgerichtete Fördermittel- und Potentialberatung Dortmunder KMU

Wirtschaftsplan 2023 Produktbeschreibungen



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Kundenservice
Produkt	Bestandsentwicklung
Kurzbeschreibung	Pflege und Entwicklung des Dortmunder Unternehmensbestandes
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Teammanager*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Bestandsunternehmen im Gebiet der Stadt Dortmund
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der Rahmenbedingungen für Dortmunder Unternehmen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen. • Sensibilisierung von Zukunfts- und Nachhaltigkeitsthemen. • kooperative Zusammenarbeit mit städtischen Fachbereichen, Kammern, Institutionen und externen Dienstleistern.
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Kontaktaufnahme und -pflege zu Dortmunder Unternehmen • Veranstaltungsformate <ul style="list-style-type: none"> - Dortmunder Unternehmerfrühstück - Bedarfsabhängige, bezirksorientierte Informations- und Netzwerkveranstaltungen • Projekte <ul style="list-style-type: none"> - ÖKOPROFIT: Ökologisches Projekt für Integrierte Umwelttechnik - FamUnDo: Familienbewusste Unternehmen in Dortmund - Cargo Bike • Wettbewerbe <ul style="list-style-type: none"> - Dortmunder Wirtschaftspreis • Stadtbezirksmarketing <ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsführung StadtbezirksMarketing Dortmund e.V. - Mitarbeit in den stadtbezirksbezogenen Lenkungsremien

Wirtschaftsplan 2023 Produktbeschreibungen



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Kundenservice
Produkt	Gründen
Kurzbeschreibung	Das Team Gründen agiert dynamisch und wegweisend für alle Gründer*innen, bietet darüber hinaus spezifische Angebote für technologisch / digitale Innovatoren, soziale Unternehmensgründer*innen und urbane, quartiersentwickelnde Startups (=TSU), fördert Kooperationen zwischen Startups und Mittelstand, um die Zukunftsfähigkeit des Standortes zu stärken.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Teammanager*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Innovative, technologische und digitale Unternehmensgründer*innen • Soziale Unternehmer*innen • Urbane, quartiersentwickelnde Startups • Etablierte Startups, die dem Mittelstand Dienstleistungen zur Verfügung stellen können sowie KMU deren Innovationspotential und Wettbewerbsfähigkeit durch das Matching mit Startups gestärkt werden können
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Zukunftsfähigkeit des Standortes durch Gründung stärken • Lebendige Startup-Szene fördern • Neue Unternehmen und Arbeitsplätze fördern
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Betrieb STARTERCENTER NRW Westfälisches Ruhrgebiet • Beratung zu Fördermitteln für Startups und Unterstützung bei der Antragstellung • Infos zu Finanzierungsmöglichkeiten und Kapitalgebernnetzwerk • Konzeption, Vermittlung und Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen und Expertengesprächen (u.a. Social Startup Days, Social Startup Stammtisch, greenhouse.ruhr, GESCHMACKSTALENTE) • Planung, Durchführung und Kontrolle der start2grow Gründungswettbewerbe und der „Venture Capital Roundtables“ • Gründerinnenzentrum (Ansprache, Beratung, Raumsubvention) • Zusammenführung von Startups und etablierten Unternehmern (regionaler Mittelstand, Südwestfalen; z.B. durch ruhr:HUB, DOaccelerate) • Begleitung Gründungs-campus Speicherstraße • Netzwerkarbeit in Startup Netzwerken Dortmund / Ruhr / NRW

Wirtschaftsplan 2023 Produktbeschreibungen



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Kundenservice
Produkt	Unterstützung von Investoren
Kurzbeschreibung	Das Team Investor Support steht (inter-)nationalen Investor*innen, Unternehmer*innen und Gründer*innen engagiert zur Seite, unterstützt diese bestmöglich bei der Einbindung in die Dortmunder Wissenschafts- und Wirtschaftslandschaft und definiert attraktive Zielkunden auf Basis der spezifischen Schlüsseltechnologien- und -plattformen; darüber hinaus bindet es neue hochkarätige Fach- und Führungskräfte (und deren Lebenspartner*innen) im Rahmen des Expat Service Center aktiv in die lebendigen Netzwerke sowie in die Stadtgesellschaft ein.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Geschäftsbereichsleiter*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • (Inter-) nationale Investor*innen • (Inter-) nationale Unternehmer*innen • (Inter-) nationale Gründer*innen • Multiplikator*innen • Spitzenkräfte aus Wissenschaft und Wirtschaft (und deren Lebenspartner*innen) •
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Aufmerksamkeit für den Standort Dortmund • Zukunftsfähigkeit des Standortes durch die Ansiedelung von innovativen Unternehmen stärken • Neue Unternehmen und Arbeitsplätze fördern • Bindung von hochkarätigen Fachkräften •
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Vertriebsaktivitäten national • Vertriebsaktivitäten international • Welcome Agency und Expat Service • Durchführung des Förderprojektes Digital.Verbunden. • Internationaler Accelerator – Doaccelerate • Vermittlung von privaten und städtischen Gewerbeimmobilien, und -Grundstücken • Lotsenfunktion in die Wirtschaftsförderung, Stadtverwaltung und zu strategischen Partnern • Prozessbegleitung individueller Vorhaben von der Idee bis zur Umsetzung

Wirtschaftsplan 2023 Produktbeschreibungen



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Kundenservice
Produkt	Beschäftigungsförderung
Kurzbeschreibung	Das Team Beschäftigungsförderung unterstützt Unternehmen bei der Förderung und Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit, der Personalentwicklung und in digitalen und kulturellen Transformationsprozessen.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Teammanager*in
Zielgruppe	Kunden: <ul style="list-style-type: none"> • Unternehmen und deren Beschäftigte • Arbeitsmarkt-/Bildungsakteure
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung der Beschäftigungsfähigkeit in den Unternehmen im Kontext digitaler und kultureller Transformationsprozesse • Verbesserung des Fachkräfteangebotes am Standort • Senkung der Jugendarbeitslosigkeit
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Personalentwicklung <ul style="list-style-type: none"> ○ Stärkung von Netzwerken zur Personalentwicklung ○ Konzeptionelle Umsetzung von innovativen Personalentwicklungsmaßnahmen ○ Umsetzung der Digitalen Lernfabrik • Fachkräfte und Jugend <ul style="list-style-type: none"> ○ Umsetzung von innovativen Berufsorientierungsformaten ○ Stärkung des MINT-Nachwuchses • Transformationsprozesse <ul style="list-style-type: none"> ○ Umsetzung von Formaten zur Sensibilisierung von KMU zum Thema Digitalisierung und Personal (Agiles Projektmanagement, Mindset, Change 4.0, Gute Arbeit) • Lokaler Arbeitsmarkt <ul style="list-style-type: none"> ○ Betreuung von Gremien im Arbeitsmarktkontext

Wirtschaftsplan 2023 Produktbeschreibungen



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Kundenservice
Produkt	Umsetzung Europäischer Sozialfonds - Regionalagentur
Kurzbeschreibung	Förderung von arbeitspolitischen Projekten in der Region Westfälisches Ruhrgebiet – Dortmund, Kreis Unna, Hamm –
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse seit 2004, zuletzt vom 23.06.2022, Weiterführung bis 30.06.2024 ist mit Zuwendungsbescheid vom 25.07.2022 durch den Fördermittelgeber bewilligt.
Produktverantwortung	Teammanager*in Beschäftigungsförderung
Zielgruppe	Beschäftigte aus kleinen und mittleren Unternehmen, Unternehmen, Kammern, Verbände, Frauen, Jugendliche, Arbeitslose, Weiterbildungsträger
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Erschließung von Fördermittelzugängen für Unternehmen • Förderung der Beschäftigungsfähigkeit • Förderung der Ausbildung • Beitrag zur Senkung der Jugendarbeitslosigkeit
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Beratung von KMU • Information und Öffentlichkeitsarbeit zu Förderprogrammen • Projektentwicklungen • Begutachtung / Priorisierung von Projekten • Programmsteuerung / Programmbegleitung • Moderation und Koordinierung regionaler Netzwerke • Träger für die Gesamtregion • Schnittstelle zum Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales • Mitarbeit in lokalen und regionalen Gremien

Wirtschaftsplan 2023 Produktbeschreibungen



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Kundenservice
Produkt	Soziale Innovation
Kurzbeschreibung	Das Team Social Innovation Center schafft Umfeld und Infrastruktur zur zielgerichteten Förderung Sozialer Innovationen und kooperativen Bearbeitung stadtgesellschaftlicher Herausforderungen.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018 / Organisationsverfügung Soziale Innovation 15.08.2019
Produktverantwortung	Teammanager*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Soziale Innovatoren in bestehenden Organisationen (Unternehmen, Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Verwaltung) • Sozialwirtschaft und Soziale Unternehmer*innen • Unternehmen / vorhandene gewerbliche Struktur in Quartieren • Schüler*innen und Auszubildende • Stiftungen, lokal, regional, national
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Stärkung des Wirtschaftsstandortes Dortmund • Attraktivitätssteigerung des Standortes für soziale Gründer*innen und sozial verantwortliche Unternehmen • Vernetzung der Akteure im Themenfeld sowie Schaffung eines Ortes zur Entwicklung • Aktivierung der Stadtgesellschaft bei der Bearbeitung gesellschaftlicher lokaler Herausforderungen • Erschließung/Stabilisierung weiblicher Arbeitskraftpotenziale für die Dortmunder Wirtschaft • Förderung der Nachhaltigkeitsansätze und –instrumente in Unternehmen, Gemeinwohlökonomie in Dortmund
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeit & Quartier: Unterstützung der überführten Strukturen in Marten und Eving, Förderung der Quartiersorientierung, Begleitung Nachbarschaftskiosk • Work & Care: Begleitung von Aktivitäten zur Förderung betriebs- und haushaltsnaher Dienste, Begleitung von Netzwerken • Schule & Wirtschaft: Entwicklung neuer Formate im Übergang, Umsetzung MHDIDA/AiQ, Aufbau und Erhalt von Netzwerken in den Stadtbezirken • CSR: CSR Netzwerkarbeit in Stadt und Region, Begleitung Bewusst wie e.V., Begleitung Regionalgruppe Gemeinwohlökonomie • Stiftungen: Dortmunder Stiftungsportal und Stiftungstag, Netzwerkarbeit in Stadt, Region und Bund • Social Innovation Labs: Entwicklung von Formaten, Prozessen und Infrastruktur zur Förderung Sozialer Innovation (greenhouse.ruhr, helpathon, Impact Friends), Vernetzung in Stadt, Region, Bund und EU (Projekt T-Factor), Zusammenarbeit mit Wissenschaft



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Business Innovation Service
Produkt	Trends und Innovationen
Kurzbeschreibung	Globale Themen lokal denken für den Zukunftsstandort Dortmund
Auftragsgrundlage	Das Team Trend&InnovationsScouting identifiziert und operationalisiert zukunftsweisende Themen für den Wirtschaftsstandort Dortmund und setzt ausgewählte, innovative Pilotprojekte mit Signalwirkung für den Standort um.
Produktverantwortung	Teammanager*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Unternehmen • Wirtschaft • Wissenschaft • Stadtgesellschaft
Ziele	Schaffung von Rahmenbedingungen, die Unternehmen dazu befähigen, effizienter zu agieren, sich erfolgreich, nachhaltig auf dem Markt zu platzieren und nachhaltig zu entwickeln.
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Netzwerkmanagement: Netzwerke initiieren, aufbauen, ausbauen, koordinieren • Förderung von Kooperationen • Aufspüren von innovativen Trends und Themen • Pilotprojekte: <ul style="list-style-type: none"> – Entwicklung von Projekten, Formaten, Plattformen – Umsetzung von Pilotprojekten – themenbezogene Messen und Veranstaltungen – themenbezogene Masterpläne • Fördermittelmanagement (EU / Land)



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Business Information Service
Produkt	Wissensmanagement
Kurzbeschreibung	<p>Das Team Wissensmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> • sammelt kundenrelevantes Wissen, • systematisiert es, • führt es wertschöpfend und nutzenstiftend zusammen, • stellt es in einem zu entwickelnden System, welches das Auffinden und Ablegen (Push & Pull) niederschwellig möglich macht, zur Verfügung und • initiiert den dazu notwendigen internen Prozess.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Teammanager*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Unternehmen • Politik, Öffentlichkeit • Mitarbeiter*innen der Wirtschaftsförderung • Geschäftsleitung der Wirtschaftsförderung • Kooperationspartner
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Digitalisierung der Wirtschaftsförderung • Gemeinsame kundenrelevante Wissensbasis
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Betrieb eines gemeinsamen Wissensmanagementsystem • Analysen und Studien zum Wirtschaftsstandort Dortmund • Qualitätsanalyse und Einbindung externer Datenquellen • Recherchen für interne und externe Kunden • Analyse und Support Dortmunder Büromarkt • Aufbau, Bedienung und Pflege von Flächendatenbanken • Konzeption und Durchführung von Austausch- und Qualifizierungsbausteinen • Unterstützung Mobiles Arbeiten



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Business Information Service
Produkt	Standortkommunikation
Kurzbeschreibung	Strategieentwicklung für eine gezielte kundengerechte Kommunikation, Konzeption und Umsetzung von digitalen und analogen Kommunikationsmaßnahmen intern und extern
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Geschäftsbereichsleiter*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Investoren, Multiplikatoren, Unternehmen, Institute, Akteure aus Wissenschaft und Arbeitsmarkt, Verbände und Politik • Mitarbeiter*innen der Wirtschaftsförderung in ihrer Verantwortung für Themen und Projekte
Ziele	<p>Stärkung der Marke WFDO und des Wirtschaftsstandortes Dortmund (Strategie: Neue Stärke)</p> <p>Corporate Communication</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategische Kommunikationsentwicklung und Zielgruppenansprache digital und analog • Sicherung eines einheitlichen, auf Kernaussagen fokussierten Wordings in interner und externer Kommunikation <p>Corporate Design</p> <ul style="list-style-type: none"> • optisches, einheitliches Erscheinungsbild <p>Corporate Image</p>
Leistungen	<p>Kommunikationsmaßnahmen und Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Producing crossmedialer Kommunikationsmaßnahmen für das Portfolio der WFDO und der geförderten Projekte • Social Media • Website / News & Stories • Streumaterial • Geschäftsausstattung WFDO <p>Markenbetreuung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftsförderung Dortmund / start2grow



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Business Information Service
Produkt	Großprojekte
Kurzbeschreibung	Identifikation und kundenorientierte Umsetzung von Projekten mit herausragender gesamtstädtischer Bedeutung
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Geschäftsbereichsleiter*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Investoren • Unternehmen • Projektentwickler • Projektbeteiligte • Netzwerkakteure
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Identifikation und Umsetzung von städtebaulichen wie funktionalen Großprojekten mit besonderer politischer, finanzieller oder raumwirksamer Dimension • Stärkung der Funktion Dortmunds als regionale Drehscheibe zwischen den Regionen Ruhr und Westfalen • Initiierung und Entwicklung von Schlüsselprojekten
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Moderation und Beschleunigung von Prozessen bei der Umsetzung von Projekten • Betreuung von Investorenprojekten • Projektkoordination und -steuerung von Schlüsselprojekten • Ausbau der interregionalen und internationalen Netzwerkstrukturen (Westfalen, Türkei, Niederlande, USA) • Vermarktung und Standortentwicklung (PHOENIX West) • Verstetigung und Weiterentwicklung des Netzwerkes In Die RegionRuhr • Identifizierung, Beantragung und verantwortliche Umsetzung von Förderprojekten • Prüfung und Bewertung der gesamtstädtischen Relevanz von vorgeschlagenen Projekten • Implementierung von Entscheidungsvorlagen in Gremien



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Neue Stärke
Produkt	Neue Stärke
Kurzbeschreibung	„Neue Stärke“ ist ein durch die Corona Krise notwendig gewordenes, individuell entwickeltes Wirtschaftsprogramm, das von 2020-2024 Strategien für die Dortmunder Wirtschaft umsetzt, um Unternehmen zu stützen und damit Arbeit zu sichern und zu fördern.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Umsetzung des Dortmunder Wirtschaftsprogramms „Neue Stärke“ vom 08.10.2020
Produktverantwortung	Geschäftsführung
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Dortmunder Unternehmen
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Dortmunder Wirtschaft wird nach 5 Jahren stärker dastehen als in 03/2020 • Stärkung gerade stark betroffener Branchen (z.B. Gastronomie). • (Weiter-)Entwicklung / Novellierung neuer und bestehender Netzwerke (z.B. Handel). • Förderung von Innovationen und Investitionen (z.B. Wasserstoff)
Leistungen	<p>Umsetzung verschiedener Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • DINT-Port („Digitalhafen“) • Digitales Bauhaus • H2-Ruhr (Cleanport) • Energiecampus • Investitionsprojekte in Zukunftsquartieren • B1st-Bildung und Lernfabrik Westhausen • UNIDO – Flächengesellschaft mit dem Kreis Unna • Stärkung von Ausgehquartieren durch Club- und Veranstaltungsfonds • Stärkung von Handel, Hotel-, Tourismus und Veranstaltungsgewerbe • Neue Märkte öffnen – Geschäftsmodellverschiebung/-entwicklung • Partnernetzwerke stärken • Regionalstrategien „Westfälische Wirtschaftsinitiative“ • Altschuldenfrage und Infrastrukturoffensive

Produktgruppe	Kundenservice	Seite 1				Anlage 5
Produkt	Kennzahlen 2023	Plan 2023	Plan 1. Hj 2023	Plan 2. Hj 2023	Erläuterungen	Wirkungsmonitor
Firmenbezogene Dienstleistungen	Anfragen nach Gewerbeimmobilien und Gewerbeflächen	400	200	200		Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse. Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
	davon: Grundstücksgröße Verkauf / Erbpacht öffentlicher Grundstücke in m²	10.000	5.000	5.000		
	davon: Grundstücksgröße Unterstützung bei Verkauf / Vermietung privater Grundstücke in m²	40.000	20.000	20.000		
	davon: Vermittlung von Gewerbeimmobilien	8	4	4		
	Anzahl Beratungen Planungs-/Bauordnungs- und Brandschutzrecht	200	100	100		
	Unternehmensinvestitionen (Investitionsdatenbank) in €	400.000.000	200.000.000	200.000.000		
Bestandsentwicklung	Unternehmenskontakte insgesamt	4.000	2.000	2.000	Kontaktaufnahme und -pflege zu Dortmunder Unternehmen (Themen u.a. Projekte, Finanzierung, Digitalisierung, Flächenbedarfe, Fachkräfte, Fördermittel, ...)	Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse. Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
	Veranstaltungen	10	5	5	Dortmunder Unternehmerfrühstück, -frühschicht; Workshop's Ökoprotit, FamUnDo und Cargobike; Dortmunder Wirtschaftspreis, Preisverleihungen, Veranstaltungen im Bezirk	
	Teilnehmer*innen an Veranstaltungen	700	500	200		
Gründen	Gründungsberatungen	400	200	200		Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse
	Gründerinnenförderung	30	15	15		
	start2grow Gründungswettbewerb Teilnehmer*innen	350	200	150		
	start2grow Gründungswettbewerb Businesspläne	60	0	60		
	Hightech Gründungen in Dortmund	20	10	10		
	Gründungen/umgesetzte Projekte aus dem Bereich "Social"	10	5	5		
	Matchmakings KMU mit Startups	60	30	30		

Produktgruppe	Kundenservice	Seite 2				
Produkt	Kennzahlen 2023	Plan 2023	Plan 1. Hj 2023	Plan 2. Hj 2023	Erläuterungen	Wirkungsmonitor
Unterstützung von Investoren	Gezielte Ansprache von überregionalen Investoren/Unternehmen	180	90	90		Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse. Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
	Standortpräsentationen und individuelle Beratungsgespräche mit potenziellen Investoren	50	25	25		
	Beratungsgespräche Welcome Agency mit Unternehmen / Instituten	30	15	15		
	Individuelle Begleitung von Spitzenkräften aus Wissenschaft und Wirtschaft im Rahmen der Welcome Agency	20	10	10		
Beschäftigungsförderung	Anzahl der KMU, die an Workshops und weiteren Veranstaltungsformaten teilgenommen haben	150	75	75		Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse
	Anzahl der Jugendlichen, die beim Übergang in die Berufswelt (Ausbildung/Studium) unterstützt wurden	100	50	50		
	Kundenkontakte HR	200	100	100		
Umsetzung Europäischer Sozialfonds - Regionalagentur	Anzahl der mit Durchführung einer Potentialberatung (INQA-Coaching) beratenen Unternehmen	40	20	20		Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse
	Anzahl ausgegebener Bildungsschecks	1.000	500	500		
	Anzahl geförderter Plätze in den Jugendprogrammen der Landesarbeitspolitik	50	25	25		
	Summe eingeworbener Drittmittel - in Mio. € -	1,5	1	0,5		
Soziale Innovation	Unternehmen im Netzwerk für CSR, Nachhaltigkeit und GWÖ Aktivitäten	100	70	30	Mitglieder im Bewusst wie, CSR Netzwerk und auf dem Weg zur GWÖ Bilanz, festeingebundene Unternehmen in Aktivitäten	Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse. Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
	Kundenkontakte zu Unternehmen insgesamt	750	350	400	Kontaktaufnahme und -pflege zu Dortmunder Unternehmen (Ausbildungsaktivitäten, Projekte im Quartier, Netzwerke, Nachhaltigkeit, GWÖ, CSR)	
	Kundkontakte Schüler*innen insgesamt	1500	750	750	Gespräche/Beratungen von SuS	
	Unternehmen mit Gemeinwohlbilanz in Dortmund	10	3	7	Unternehmen in Dortmund, die eine Gemeinwohlbilanz erstellt haben	
	Teilnehmer*innen an SIC relevanten Veranstaltungen	400	200	200	Teilnehmerinnen an eigenen Veranstaltungen zu Themen der Sozialen Innovation	

Produktgruppe	Business Information Service	Seite 3				
Produkt	Kennzahlen 2023	Plan 2023	Plan 1. Hj 2023	Plan 2. Hj 2023	Erläuterungen	Wirkungsmonitor
Trends und Innovationen	Maßnahmen aus dem Masterplan "Mobilität"	4	2	2		Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht. Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse. Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
	Maßnahmen aus dem Masterplan "Energiezukunft"	3	1	2	Die Maßnahmen sind verzahnt mit den Aktivitäten aus dem Handlungskonzept KlimaLuft 2030 und der Stadtstrategie	
	Maßnahmen aus dem Masterplan "Erlebnis"	6	3	3	Die Maßnahmen sind eng verzahnt mit den Aktivitäten aus dem Programm "Neue Stärke" wie z. B. dem Wettbewerb "Geschmackstalente"	
	Anzahl umgesetzter geförderter Breitbandanschlüsse im Stadtgebiet Dortmund	1.000	500	500		
	Anzahl der Besucher*innen der Digitalen Woche Dortmund	8.000	0	8.000		
	Anzahl der im Trend & InnovationsScouting der Wirtschaftsförderung Dortmund bewerteten Trend & Innovationsthemen	20	10	10		
	Quartiersentwicklung Speicherstraße, Umsetzung südliche Speicherstraße, Bebauungsplanentwicklung nördliche Speicherstraße				laufender Prozess	
	Messen und Veranstaltungen	4	2	2	(aus SmartCity-Umfeld: 2:1:1)	
	Anzahl der Aufnahmen von Unternehmen ins IT Netzwerk	12	6	6		
Wissensmanagement	Wissensmanagement Tools (z.B. IT)	8	4	4	CRM, CRM-Experte, CRM-Anwender, Walk & Talk Creditreform, CMS, CMS-Tools, Schulung CMS, Desksharing	Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht
	Wissensmanagement Produkte (z.B. Studien)	4	2	2	Erwerbspersonen, Frühwarnsystem, Konsumstudie, Transformation Wirtschaft	
	Büroflächenumsatz in qm	62.000	31.000	31.000		
	Einbindung externer Datenquellen	4	2	2	Statista, MB Research, GfK, Thomas Daily	

Produktgruppe	Business Information Service	Seite 4				
Produkt	Kennzahlen 2023	Plan 2023	Plan 1. Hj 2023	Plan 2. Hj 2023	Erläuterungen	Wirkungsmonitor
Standortkommunikation	Reichweitenmessung Website	120.000	60.000	60.000		Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht. Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse. Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
	News & Stories	300	150	150		Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
Großprojekte	PHOENIX West; Anzahl angesiedelter Unternehmen	3	2	1		Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht. Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse. Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
	Entwicklung und Umsetzung von Schlüsselprojekten	4	2	2		Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.

Produktgruppe	Neue Stärke					
Produkt	Kennzahlen 2023	Plan 2023	Plan 1. Hj 2023	Plan 2. Hj 2023	Erläuterungen	Wirkungsmonitor
Neue Stärke	Anzahl Sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse	256.800			Planung nur auf Jahresbasis	Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse
	Anzahl der Arbeitslosen U 25	2.550				
	Arbeitslosenquote in %	10,3				

Wirkungsmonitor 2023

Anlage 6

hier: Aufteilung des Betriebskostenzuschusses der Wirtschaftsförderung Dortmund auf die Ziele des Wirkungsmonitors

Betriebskostenzuschuss (BKZ) 2023 in €	19.495.575
---	------------

Ziele	Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht	Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse	Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden	Gesamt
Prozentuale Aufteilung des BKZ auf Ziele	18,58%	67,03%	14,39%	100,00%
Betrag in €	3.622.108	13.067.948	2.805.519	19.495.575

Wirtschaftsförderung Dortmund

Veränderungen des Betriebskostenzuschusses im Prozess der Haushaltsplanaufstellung

	2023	2024	2025	2026
	€	€	€	€
Zuschuss gemäß Entwurf Wirtschaftsplan (DS-Nr. 25592-22)	19.495.575	20.292.878	17.945.396	13.845.721
<u>Veränderungen</u>				
DS-Nr. 26029-22-E21				
Beschluss des Rates am 09.02.2023	125.000	50.000		
Zuschuss Haushaltsplan Stand 09.02.2023	19.620.575	20.342.878	17.945.396	13.845.721

Kulturbetriebe Dortmund

Wirtschaftsplan 2023

[DS-Nr. 26051-22]

Entwicklung des städtischen Zuschusses / Mittelfristige Finanzplanung

Anlage I

Profitcenter Eigenbetrieb Kulturbetriebe Dortmund	57.606.895,20 €	63.681.404,20 €	66.229.577,25 €	68.970.350,19 €	69.878.032,25 €	70.771.425,45 €
---	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Ergebnispläne in €	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1. Umsatzerlöse	4.812.602	6.565.268	7.735.917	7.740.000	7.740.000	7.740.000
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	60.925.170	65.149.977	68.944.699	71.650.350	72.558.032	73.451.425
Zuschüsse	3.318.275	2.643.574	2.715.122	2.680.000	2.680.000	2.680.000
Zuschüsse der Stadt Dortmund	57.606.895	62.506.403	66.229.577	68.970.350	69.878.032	70.771.425
3. Aktivierte Eigenleistung	468.105	420.276	441.301	430.000	440.000	450.000
4. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	4.474.406	2.515.917	3.109.985	3.100.000	3.100.000	3.100.000
6. Materialaufwand	17.604.431	20.285.525	21.379.161	22.400.000	22.392.000	22.360.000
7. Personalaufwand	30.468.554	34.054.609	37.969.366	38.880.631	39.813.766	40.769.296
8. Abschreibungen	2.199.704	2.569.036	2.845.682	2.800.000	2.800.000	2.800.000
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	18.936.202	20.822.524	20.324.816	21.129.719	21.122.266	21.102.129
10. Zinsen u. ähnliche Erträge	720	0	0	0	0	0
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	94.449	75.627	26.261	25.000	25.000	25.000
12. Steuern von Einkommen und Ertrag	-31.590	37.096	36.445	35.000	35.000	35.000
13. Ergebnis nach Steuern	1.409.253	-3.192.979	-2.349.829	-2.350.000	-2.350.000	-2.350.000
14. Sonstige Steuern	139.771	142.264	150.171	150.000	150.000	150.000
15. Jahresergebnis	1.269.482	-3.335.243	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000
16. Entnahme aus der Kapitalrücklage		2.250.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
17. Entnahme aus Gewinnvortrag		1.085.243*				
18. Bilanzgewinn (+) Bilanzverlust (-)	1.269.482	0	0	0	0	0

* Der Bilanzgewinn aus dem Jahr 2020 wurde auf das neue Jahr vorgetragen.

Wirtschaftsplanjahr 2023	Kultur- büro	Biblio- theken	Museen	Musik- schule	Keuning- Haus	Volkshoch- schule	Stadt- archiv	Dortmun- der U	BGL / Institut für Vokal- musik	Konsoli- dierung über ffd. Bewirt- schaftung	Gesamt
1. Umsatzerlöse	1.035.400	564.258	223.400	2.155.000	105.704	3.053.995	33.960	386.200	178.000	0	7.735.917
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	6.916.600	12.055.000	6.333.000	6.253.945	2.702.641	8.400.405	2.881.000	14.341.825	9.060.283	0	68.944.699
Zuschüsse	399.600	97.000	0	123.500	39.641	1.757.556	0	297.825	0	0	2.715.122
Zuschüsse der Stadt Dortmund	6.517.000	11.958.000	6.333.000	6.130.445	2.663.000	6.642.849	2.881.000	14.044.000	9.060.283	0	66.229.577
3. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	249.283	0	0	0	192.018	0	0	0	441.301
4. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	108.218	206.239	234.881	1.109.963	101.600	864.442	84.500	358.992	41.150	0	3.109.985
6. Materialaufwand	6.608.570	1.899.873	1.866.920	1.235.400	684.130	3.363.703	246.440	5.547.532	821.450	-894.857	21.379.161
7. Personalaufwand	1.242.733	7.603.170	3.600.442	7.683.075	2.022.031	6.134.256	2.176.666	4.954.683	2.552.310	0	37.969.366
a.) Löhne und Gehälter	906.010	5.853.316	2.784.984	5.962.435	1.559.922	4.718.319	1.542.020	3.829.682	1.908.957	0	29.165.645
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	336.723	1.749.854	815.458	1.720.640	462.109	1.415.937	534.646	1.125.001	643.353	0	8.803.721
8. Abschreibungen	39.218	34.039	49.883	41.641	0	156.242	0	24.659	2.500.000	0	2.845.682
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	393.588	3.179.301	1.671.730	556.597	736.191	1.960.541	815.988	6.897.300	4.113.580	0	20.324.816
a.) Sonstige Personalaufwendungen	13.600	60.150	21.300	77.898	23.000	58.300	21.300	45.000	542.300	0	862.848
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	73.938	1.206.777	267.000	191.401	171.800	182.000	28.199	611.000	964.000	0	3.696.115
c.) Miete und Leasing	107.600	691.892	376.800	99.590	10.300	1.106.149	489.957	4.682.800	1.552.100	0	9.117.188
d.) Energie	88.062	692.269	636.430	58.616	205.391	265.000	163.432	905.800	25.180	0	3.040.180
e.) Kommunikation und Information	240	4.650	3.300	2.080	1.500	9.000	3.350	200	2.700	0	27.020
f.) Versicherungen	9.980	29.672	32.600	6.015	1.600	15.200	9.100	122.000	6.000	0	232.167
g.) Gebühren und Abgaben	54.338	42.580	58.800	20.930	10.000	54.892	37.150	49.500	13.800	0	341.990
h.) Sonstige bezogene Leistungen	35.730	294.343	160.500	63.367	267.200	135.000	45.500	251.000	63.800	0	1.316.440
i.) Sonstiges Material	8.100	39.350	24.700	19.900	24.800	56.000	10.900	80.000	29.500	0	293.250
k.) Sonstiges	2.000	117.618	90.300	16.800	20.600	79.000	7.100	150.000	914.200	0	1.397.618
10. Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	0	3.100	9.000	1.350	0	6.811	0	0	6.000	0	26.261
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	3.000	445	0	0	0	3.000	30.000	0	36.445
13. Ergebnis nach Steuern	-223.891	106.014	-160.411	400	-532.407	697.289	-47.616	-2.340.157	-743.907	894.857	-2.349.829
14. Sonstige Steuern	666	106.014	9.800	400	1.400	891	0	30.400	600	0	150.171
15. Plan Jahresergebnis	-224.557	0	-170.211	0	-533.807	696.398	-47.616	-2.370.557	-744.507	894.857	-2.500.000
16. Entnahme aus der Kapitalrücklage											2.500.000
17. Entnahme aus Gewinnvortrag											
18. Bilanzgewinn (+) Bilanzverlust (-)											0
	Verlust		Verlust		Verlust	Gewinn	Verlust	Verlust	Verlust	Gewinn	

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021
Kulturbüro			
1. Umsatzerlöse	1.035.400	133.282	123.958
2. Zuw. u. Zusch. der öffentl. Hand	6.916.600	6.483.900	6.228.000
a) Zuschüsse	399.600	470.900	610.000
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	6.517.000	6.013.000	5.618.000
3. Aktivierte Eigenleistungen			
4. Bestandsveränderungen	108.218	123.518	502.502
5. Sonstige betriebliche Erträge	6.608.570	5.272.112	5.104.776
6. Materialaufwand	1.242.733	1.301.576	1.101.399
7. Personalaufwand	906.010	953.643	792.936
a.) Löhne und Gehälter	336.723	347.933	308.464
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	39.218	39.218	39.218
8. Abschreibungen	393.588	451.475	544.037
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.600	13.000	13.301
a.) Sonstige Personalaufwendungen	73.938	116.356	148.181
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	107.600	93.648	163.990
c.) Miete und Leasing	88.062	72.714	64.790
d.) Energie	240	200	409
e.) Kommunikation und Information	9.980	7.804	10.040
f.) Versicherungen	54.338	50.700	52.763
g.) Gebühren und Abgaben	35.730	35.054	36.663
h.) Sonstige bezogene Leistungen	8.100	4.000	15.001
i.) Sonstiges Material	2.000	58.000	38.899
j.) Sonstiges			
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-223.891	-323.681	65.028
13. Ergebnis nach Steuern	666	666	666
14. Sonstige Steuern			
15. Jahresergebnis	-224.557	-324.347	64.362
	Verlust	Verlust	Gewinn

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021
Bibliotheken			
1. Umsatzerlöse	564.258	436.287	387.748
2. Zuw. u. Zusch. der öffentl. Hand	12.055.000	12.645.000	11.943.765
a) Zuschüsse	97.000		135.765
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	11.958.000	12.645.000	11.808.000
3. Aktivierte Eigenleistungen			
4. Bestandsveränderungen	206.239	39.954	574.083
5. Sonstige betriebliche Erträge	1.899.873	1.454.235	1.250.830
6. Materialaufwand	7.603.170	7.307.580	6.765.949
7. Personalaufwand	5.853.316	5.673.142	5.253.492
a.) Löhne und Gehälter	1.749.854	1.634.438	1.512.457
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	34.039	32.676	34.039
8. Abschreibungen	3.179.301	4.474.612	3.504.487
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	60.150	69.950	47.074
a.) Sonstige Personalaufwendungen	1.206.777	3.088.790	601.022
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	691.892	315.819	1.475.803
c.) Miete und Leasing	692.269	551.924	549.852
d.) Energie	4.650	4.760	2.021
e.) Kommunikation und Information	29.672	39.170	36.043
f.) Versicherungen	42.580	49.872	45.394
g.) Gebühren und Abgaben	294.343	239.492	264.214
h.) Sonstige bezogene Leistungen	39.350	36.340	28.767
i.) Sonstiges Material	117.618	78.495	454.297
j.) Sonstiges			
10. Zinsen u. ähnliche Erträge	3.100		704
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			5.005
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	106.014	-147.862	1.345.990
13. Ergebnis nach Steuern	106.014	106.014	106.014
14. Sonstige Steuern			
15. Jahresergebnis	0	-253.876	1.239.976
	Gewinn	Verlust	Gewinn

Museen	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021
1. Umsatzerlöse	223.400	207.962	235.504
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	6.333.000	5.964.000	5.850.255
a) Zuschüsse			81.255
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	6.333.000	5.964.000	5.769.000
3. Aktivierte Eigenleistungen	249.283	204.266	296.093
4. Bestandsveränderungen			
5. Sonstige betriebliche Erträge	234.881	187.294	591.381
6. Materialaufwand	1.866.920	1.899.685	1.472.732
7. Personalaufwand	3.600.442	3.394.690	3.018.339
a.) Löhne und Gehälter	2.784.984	2.629.584	2.344.909
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	815.458	765.107	673.430
8. Abschreibungen	49.883	38.544	49.883
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.671.730	1.350.077	1.706.341
a.) Sonstige Personalaufwendungen	21.300	28.300	21.530
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	267.000	234.050	290.213
c.) Miete und Leasing	376.800	313.878	358.193
d.) Energie	636.430	483.836	516.625
e.) Kommunikation und Information	3.300	2.950	4.138
f.) Versicherungen	32.600	31.678	37.418
g.) Gebühren und Abgaben	58.800	64.385	55.786
h.) Sonstige bezogene Leistungen	160.500	146.900	149.988
i.) Sonstiges Material	24.700	18.450	23.945
j.) Sonstiges	90.300	25.650	248.505
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	9.000	11.700	13.342
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	3.000	6.000	3.471
13. Ergebnis nach Steuern	-160.411	-137.174	709.125
14. Sonstige Steuern	9.800	1.893	1.833
15. Jahresergebnis	-170.211	-139.067	707.292
	Verlust	Verlust	Gewinn

Musikschule	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021
1. Umsatzerlöse	2.155.000	2.090.000	2.160.385
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	6.253.945	5.702.405	5.486.370
a) Zuschüsse	123.500	170.405	113.370
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	6.130.445	5.532.000	5.373.000
3. Aktivierte Eigenleistungen			
4. Bestandsveränderungen			
5. Sonstige betriebliche Erträge	1.109.963	796.567	1.212.659
6. Materialaufwand	1.235.400	1.525.378	1.294.076
7. Personalaufwand	7.683.075	6.428.762	6.135.488
a.) Löhne und Gehälter	5.962.435	5.018.250	4.724.203
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	1.720.640	1.410.511	1.411.285
8. Abschreibungen	41.641	40.064	41.640
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	556.597	693.547	539.691
a.) Sonstige Personalaufwendungen	77.898	122.747	45.342
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	191.401	162.657	243.614
c.) Miete und Leasing	99.590	172.025	29.021
d.) Energie	58.616	68.030	56.012
e.) Kommunikation und Information	2.080	2.150	137
f.) Versicherungen	6.015	10.420	6.676
g.) Gebühren und Abgaben	20.930	29.938	28.696
h.) Sonstige bezogene Leistungen	63.367	92.880	61.263
i.) Sonstiges Material	19.900	20.200	10.985
j.) Sonstiges	16.800	12.500	57.946
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	1.350	7.500	2.997
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	445	1.096	446
13. Ergebnis nach Steuern	400	-107.375	845.076
14. Sonstige Steuern	400	400	395
15. Jahresergebnis	0	-107.775	844.681
	Gewinn	Verlust	Gewinn

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021
Keuning-Haus			
1. Umsatzerlöse	105.704	104.300	51.910
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	2.702.641	2.701.539	2.447.641
a) Zuschüsse	39.641	42.539	39.641
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	2.663.000	2.659.000	2.408.000
3. Aktivierte Eigenleistungen			
4. Bestandsveränderungen			
5. Sonstige betriebliche Erträge	101.600	117.400	201.133
6. Materialaufwand	684.130	584.280	659.348
7. Personalaufwand	2.022.031	1.918.261	1.526.324
a.) Löhne und Gehälter	1.559.922	1.491.899	1.167.499
b.) Soz.Abgaben u. Aufw. Altersv.	462.109	426.362	358.825
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	736.191	701.381	858.355
a.) Sonstige Personalaufwendungen	23.000	21.900	23.435
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	171.800	157.000	325.222
c.) Miete und Leasing	10.300	12.620	9.915
d.) Energie	205.391	160.500	144.000
e.) Kommunikation und Information	1.500	1.500	361
f.) Versicherungen	1.600	1.600	
g.) Gebühren und Abgaben	10.000	40.000	10.444
h.) Sonstige bezogene Leistungen	267.200	265.500	262.299
i.) Sonstiges Material	24.800	16.600	27.379
j.) Sonstiges	20.600	24.161	55.301
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			15
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			65
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag			
13. Ergebnis nach Steuern	-532.407	-280.683	-343.392
14. Sonstige Steuern	1.400	1.400	
15. Jahresergebnis	-533.807	-282.083	-343.392
	Verlust	Verlust	Verlust

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021
Volkshochschule			
1. Umsatzerlöse	3.053.995	2.985.556	1.533.354
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	8.400.405	7.196.752	6.950.756
a) Zuschüsse	1.757.556	1.685.752	1.772.756
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	6.642.849	5.511.000	5.178.000
3. Aktivierte Eigenleistungen			
4. Bestandsveränderungen			
5. Sonstige betriebliche Erträge	864.442	767.805	737.051
6. Materialaufwand	3.363.703	3.552.056	1.925.410
7. Personalaufwand	6.134.256	5.011.905	4.527.742
a.) Löhne und Gehälter	4.718.319	3.854.854	3.475.078
b.) Soz.Abgaben u. Aufw. Altersv.	1.415.937	1.157.051	1.052.664
8. Abschreibungen	156.242	140.805	156.242
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.960.541	1.901.020	1.894.840
a.) Sonstige Personalaufwendungen	58.300	38.650	54.201
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	182.000	235.000	126.386
c.) Miete und Leasing	1.106.149	1.058.100	1.064.298
d.) Energie	265.000	248.110	177.977
e.) Kommunikation und Information	9.000	9.540	6.917
f.) Versicherungen	15.200	15.400	14.868
g.) Gebühren und Abgaben	54.892	60.420	53.810
h.) Sonstige bezogene Leistungen	135.000	127.000	132.580
i.) Sonstiges Material	56.000	43.000	55.744
j.) Sonstiges	79.000	65.800	208.058
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	6.811	26.427	46.423
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag			
13. Ergebnis nach Steuern	697.289	317.900	670.506
14. Sonstige Steuern	891	891	891
15. Jahresergebnis	696.398	317.009	669.615
	Gewinn	Gewinn	Gewinn

Stadtarchiv	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021
1. Umsatzerlöse	33.960	31.881	34.046
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	2.881.000	2.713.000	2.519.000
a) Zuschüsse			
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	2.881.000	2.713.000	2.519.000
3. Aktivierte Eigenleistungen	192.018	216.010	172.012
4. Bestandsveränderungen			
5. Sonstige betriebliche Erträge	84.500	4.700	84.692
6. Materialaufwand	246.440	236.730	154.555
7. Personalaufwand	2.176.666	2.017.259	1.753.427
a.) Löhne und Gehälter	1.642.020	1.532.128	1.322.134
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	534.646	485.131	431.293
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	815.988	743.540	692.829
a.) Sonstige Personalaufwendungen	21.300	20.300	13.221
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	28.199	28.050	16.866
c.) Miete und Leasing	489.957	465.250	420.941
d.) Energie	163.432	120.710	124.447
e.) Kommunikation und Information	3.350	3.250	1.796
f.) Versicherungen	9.100	9.100	6.554
g.) Gebühren und Abgaben	37.150	36.400	36.826
h.) Sonstige bezogene Leistungen	45.500	45.500	44.379
i.) Sonstiges Material	10.900	8.550	7.906
j.) Sonstiges	7.100	6.430	19.894
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			947
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag			
13. Ergebnis nach Steuern	-47.616	-31.938	207.992
14. Sonstige Steuern			
15. Jahresergebnis	-47.616	-31.938	207.992
	Verlust	Verlust	Gewinn

Dortmunder U	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021
1. Umsatzerlöse	386.200	433.000	230.063
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	14.341.825	13.259.978	12.854.488
a) Zuschüsse	297.825	273.978	565.488
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	14.044.000	12.986.000	12.289.000
3. Aktivierte Eigenleistungen			
4. Bestandsveränderungen			
5. Sonstige betriebliche Erträge	358.992	447.729	603.715
6. Materialaufwand	5.547.532	4.657.000	4.991.707
7. Personalaufwand	4.954.683	4.277.464	3.644.667
a.) Löhne und Gehälter	3.829.682	3.312.733	2.841.738
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	1.125.001	964.731	802.929
8. Abschreibungen	24.659	27.729	24.659
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.897.300	7.074.700	7.151.222
a.) Sonstige Personalaufwendungen	45.000	138.200	33.072
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	611.000	477.000	775.317
c.) Miete und Leasing	4.682.800	5.008.500	4.693.324
d.) Energie	905.800	840.800	695.590
e.) Kommunikation und Information	200	200	453
f.) Versicherungen	122.000	110.000	106.623
g.) Gebühren und Abgaben	49.500	50.500	52.771
h.) Sonstige bezogene Leistungen	251.000	270.000	248.368
i.) Sonstiges Material	80.000	14.500	66.962
j.) Sonstiges	150.000	165.000	478.742
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			1.132
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag			5.351
13. Ergebnis nach Steuern	-2.340.157	-1.896.186	-2.130.471
14. Sonstige Steuern	30.400	30.400	29.481
15. Jahresergebnis	-2.370.557	-1.926.586	-2.159.952
	Verlust	Verlust	Verlust

BGL / IVM	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021
1. Umsatzerlöse	178.000	143.000	55.635
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	9.060.283	8.483.403	6.644.895
a) Zuschüsse			
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund			
3. Aktivierte Eigenleistungen			
4. Bestandsveränderungen	41.150	30.950	-32.811
5. Sonstige betriebliche Erträge	821.450	1.104.050	750.997
6. Materialaufwand	2.552.310	2.397.112	1.995.220
7. Personalaufwand	1.908.957	1.827.195	1.512.477
a.) Löhne und Gehälter			
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	643.353	569.917	482.743
8. Abschreibungen	2.500.000	2.250.000	1.854.022
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.113.580	3.432.171	2.044.400
a.) Sonstige Personalaufwendungen	542.300	449.600	425.711
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	964.000	893.700	189.550
c.) Miete und Leasing	1.552.100	1.342.600	1.080.145
d.) Energie	25.180	37.000	3.965
e.) Kommunikation und Information	2.700	3.550	150
f.) Versicherungen	6.000	6.000	4.235
g.) Gebühren und Abgaben	13.800	13.200	12.711
h.) Sonstige bezogene Leistungen	63.800	58.400	55.291
i.) Sonstiges Material	29.500	29.000	3.737
j.) Sonstiges	914.200	599.121	268.905
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	6.000	30.000	24.539
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	30.000	30.000	-40.857
13. Ergebnis nach Steuern	-743.907	-585.980	39.399
14. Sonstige Steuern	600	600	492
15. Jahresergebnis	-744.507	-586.580	38.907
	Verlust	Verlust	Gewinn

Konsolidierung	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021
1. Umsatzerlöse			
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand			
a) Zuschüsse			
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund			
3. Aktivierte Eigenleistungen			
4. Bestandsveränderungen			
5. Sonstige betriebliche Erträge			
6. Materialaufwand	-894.857		
7. Personalaufwand			
a.) Löhne und Gehälter			
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.			
8. Abschreibungen			
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a.) Sonstige Personalaufwendungen			
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.			
c.) Miete und Leasing			
d.) Energie			
e.) Kommunikation und Information			
f.) Versicherungen			
g.) Gebühren und Abgaben			
h.) Sonstige bezogene Leistungen			
i.) Sonstiges Material			
j.) Sonstiges			
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag			
13. Ergebnis nach Steuern	894.857	0	0
14. Sonstige Steuern			
15. Jahresergebnis	894.857	0	0
	Gewinn	Gewinn	Gewinn

Kulturbetriebe Dortmund	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021
1. Umsatzerlöse	7.735.917	6.565.268	4.812.602
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	68.944.699	65.149.977	60.925.170
a) Zuschüsse	2.715.122	2.643.574	3.318.275
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	66.229.577	62.506.403	57.606.895
3. Aktivierte Eigenleistungen	441.301	420.276	468.105
4. Bestandsveränderungen	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	3.109.985	2.515.917	4.474.406
6. Materialaufwand	21.379.161	20.285.525	17.604.431
7. Personalaufwand	37.969.366	34.054.609	30.468.554
a.) Löhne und Gehälter	29.165.645	26.293.428	23.434.465
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	8.803.721	7.761.181	7.034.089
8. Abschreibungen	2.845.682	2.569.036	2.199.704
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	20.324.816	20.822.524	18.936.202
a.) Sonstige Personalaufwendungen	862.848	902.647	676.887
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	3.696.115	5.392.603	2.716.370
c.) Miete und Leasing	9.117.188	8.782.440	9.295.631
d.) Energie	3.040.180	2.583.624	2.333.258
e.) Kommunikation und Information	27.020	28.100	16.381
f.) Versicherungen	232.167	231.172	222.456
g.) Gebühren und Abgaben	341.990	395.415	349.200
h.) Sonstige bezogene Leistungen	1.316.440	1.280.726	1.255.045
i.) Sonstiges Material	293.250	190.640	240.426
j.) Sonstiges	1.397.618	1.035.157	1.830.547
10. Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	720
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	26.261	75.627	94.449
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	36.445	37.096	-31.590
13. Ergebnis nach Steuern	-2.349.829	-3.192.979	1.409.253
14. Sonstige Steuern	150.171	142.264	139.771
15. Jahresergebnis	-2.500.000	-3.335.243	1.269.481
	Verlust	Verlust	Gewinn

Vermögensplan

Gesamtbetrieb

Anlage II

	Festsetzung		Investitionsprogramm		
	2023 EUR	2022 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR
Finanzierung					
1. Eigenmittel					
2. Verkauf Anlagevermögen					
3. Zuschuß Stadt Dortmund	4.434.840	5.467.000	3.633.150	3.036.450	3.027.000
4. Sonstige Zuweis./Zuschüsse					
5. Aufnahme von Darlehen					
Summe	4.434.840	5.467.000	3.633.150	3.036.450	3.027.000
Investition und Tilgung					
6. Grundstücke und Gebäude/DA					
7. Technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	500.000 3.468.821	4.626.052 840.948	3.475.017 158.133	2.886.450 150.000	2.877.000 150.000
8. Tilgung von Darlehen	466.019	840.948	158.133	150.000	150.000
Summe	4.434.840	5.467.000	3.633.150	3.036.450	3.027.000

Wichtige Großmaßnahmen (investive Anteile)

	rd. Mio €
Erneuerung und Anbau Mahn- und Gedenkstätte Steinwache	7,9
Umbau des Gebäudes und Erneuerung der Dauerausst. des Westf. Schulmuseums	5,3
Kauf und Umbau der Immobilie Sieburgstr. 18 durch die MS	1,4

Stellenübersicht 2023 Kulturbetriebe				
Beschäftigungsart	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Anzahl der	Anzahl der	Anzahl besetzte
		Planstellen -vzv- ¹ Jahr 2023	Planstellen -vzv- ¹ Jahr 2022	Planstellen -vzv- ¹ 30.06.2022
Beamte*innen ²	A 16	0,00	0,00	0,00
	A 15	1,00	1,00	2,00
	A 14	2,73	1,73	1,73
	A 13 LG2 E2	2,20	1,20	1,70
	A 13 LG2 E1	7,90	8,90	7,90
	A 12	11,61	9,61	9,61
	A 11	2,80	1,00	3,00
	A 10	4,00	5,56	2,00
	A 9 LG1 E2	2,04	1,85	1,85
A 8	11,82	9,32	10,27	
Summe		46,10	40,17	40,06
Beschäftigte	Fest/SV	2,00	2,00	2,00
	S 15	2,64	2,64	2,64
	S 12	0,41	0,68	0,00
	S 11b	5,78	5,78	3,76
	E 15	10,00	9,00	9,00
	E 14	10,00	11,00	10,00
	E 13	38,25	38,99	34,75
	E 12	31,39	19,50	19,81
	E 11	30,24	27,61	23,87
	E 10	39,22	31,47	26,55
	E 9c	15,26	10,64	11,95
	E 9b	96,56	86,50	76,64
	E 9a	16,52	16,35	13,77
	E 8	38,93	42,86	36,84
	E 7	50,96	51,36	48,46
	E 6	30,39	31,39	26,82
	E 5	21,92	23,54	17,28
	E 4	25,92	25,92	24,41
	E 3	0,77	0,50	0,77
E 2	0,78	0,78	0,78	
SP ³	2,00	1,00	2,00	
Summe		469,95	439,51	392,08
Gesamt		516,05	479,68	432,14

davon im Geschäftsbereich	Zahl der vzv. ¹ Stellen für die WJ 2023	Zahl der vzv. ¹ Stellen für das WJ 2022	besetzte vzv. ¹ Stellen 30.06.2022
Kulturbüro	15,64	15,64	14,89
Bibliotheken	114,56	114,56	105,59
Museen	42,38	40,38	39,88
Musikschule	105,84	92,09	83,71
Dietrich-Keuning-Haus	27,38	27,38	22,44
Volkshochschule	87,48	77,49	70,65
Stadtarchiv	27,84	26,34	25,34
Dortmunder U	65,28	56,28	47,00
Institut für Vokalmusik	9,00	9,00	6,00
Büro der Geschäftsleitung	20,64	20,52	16,63
Gesamt	516,05	479,68	432,14

¹ vzv = vollzeitverrechnet² nachrichtlich gem. § 17 EigVO³ Servicearbeitsplatz (aus Kernverwaltung in den Eigenbetrieb verlagert)

Kulturbetriebe Dortmund

Anlage IV

Produkt- und Leistungsplanung 2023

Plan
01.01.2023
bis
31.12.2023

Kulturbüro	Veranstaltungen	299
	Nutzer/innen Veranstaltungen	75.120
	Förderungen	130
Bibliotheken	Medienausleihe	
	Besucher	650.000
	Ausleihen	1.600.000
	Angebot	1.040.000
	Gültige Bibliotheksausweise *	
	Info.vermittlung	165.000
	Kulturelle Angebote	36.650
Fernleihe	13.600	
	* Anzahl der gültigen Bibliotheksausweise am 31.12.des jeweiligen Jahres. Die Gültigkeit der Ausweise ist nicht an das Kalenderjahr gebunden. Die Anzahl der gültigen Bibliotheksausweise wird nicht geplant und nur einmal pro Jahr ermittelt.	
Museen	Nutzer/innen der Museen, gesamt	138.000
	davon Museum für Kunst und Kulturgeschichte	25.000
	davon Brauerei-Museum	10.000
	davon Kindermuseum Adlerturm	5.000
	davon Hoesch-Museum	7.000
	davon Naturmuseum Dortmund	80.000
	davon Westf. Schulmuseum	10.000
davon Kunst im öffentlichen Raum	1.000	
Musikschule	Anzahl Belegungen insgesamt	13.000
	davon Belegungen JeKits	9.500
	Anzahl Schüler*innen im Elementarbereich	1.000
	Anzahl Schüler*innen House of Pop	1.000
Dietrich-Keuning-Haus	Besucher von sozialen, kulturellen u. pädagogischen Angeboten	120.000
	Besucher Skatepark	15.500
	Besucher Vermietungen	70.000
Volkshochschule	Veranstaltungen	2.476
	Unterrichtsstunden	44.217
	Teilnehmende	22.278
Stadtarchiv	Nutzungen Zwischenarchiv (vorarchivische Sicherung von Informationsträgern)	300
	Bewertung, Bildung, Erschließung u. Bewahrung der Bestände: Nutzungen	15.500
	Beratungs- und Auskunftsdienste: Nutzungen insgesamt	15.800
	Erforschung und Vermittlung historischer Informationen: Veranstaltungen	25
	Erforschung und Vermittlung historischer Informationen: Nutzer	1.000
	Mahn- und Gedenkstätte Steinwache Dauerausstellung: Veranstaltungen	500
Mahn- und Gedenkstätte Steinwache Dauerausstellung: Nutzer	21.000	
Dortmunder U	Daten des Dortmunder U:	
	a) Ticketverkäufe:	
	- Besuche Wechselausstellungsfläche	25.000
	b) Besucher je Etage:	
	- Besuche Museum Ostwall, Dauerausstellung	25.000
	- Besuche UZWEL_Kulturelle Bildung	30.000
	- Besuche Kino im U	5.000
	c) Sonderveranstaltungen:	
	- Extraschicht (Besucher*innen insgesamt inkl. Außengelände)	3.000
	- Museumsnacht (Besucher*innen insgesamt inkl. Außengelände)	1.000
	- Bierfestival	16.000
	- Sommer am U	9.000
	Daten der Partner (Meldung durch die Partner selbst):	
	- Besucher Hochschulfäche	5.000
	- Besucher TU-Fläche	15.000
- Besucher HMKV	13.000	
Daten des Schauraums Comic + Cartoon:		
- Besucher*innen	10.000	
Institut für Vokalmusik	Konzerte Musikfestival Klangvokal	20
	Kurse Vokalmusikzentrum	12
	Konzerte Vokalmusikzentrum	6
	Online-Veranstaltungen	5
	Video-Konzertübertragungen (komplett und in Auszügen)	30

Kulturbetriebe Dortmund

Veränderungen des Betriebskostenzuschusses im Prozess der Haushaltsplanaufstellung

	2023	2024	2025	2026
	€	€	€	€
Zuschuss gemäß Entwurf Wirtschaftsplan (DS-Nr.26051-22)	66.229.577	68.970.350	69.878.032	70.771.425
Veränderungen				
DS-Nr. 26169-22 Beschluss des Rates am 15.12.2022	356.351	256.351	256.351	256.351
DS-Nr. 26993-23 Beschluss des Ausschusses für Kultur, Sport und Freizeit am 28.02.2023	200.000	200.000	200.000	200.000
DS-Nr. 26127-22 Beschluss des Rates am 15.12.2022	40.000	40.000	40.000	40.000
DS-Nr. 22854-22V / 25558-22V Beschluss des Verwaltungsvorstandes am 06.09.2022	-3.620	1.860	1.885	5.900
Verfügung StD/StK am 30.11.2022	320.000	320.000	320.000	320.000
DS-Nr. 24214-22 Beschluss des Rates am 15.12.2022	35.000		35.000	
DS-Nr. 25828-22-E3 Beschluss des Rates am 15.12.2022	200.000			
DS-Nr. 26215-22	29.200	70.000	70.000	70.000
DS-Nr. 26029-22-E21 Beschluss des Rates am 09.02.2023	1.179.750	789.750	200.000	200.000
Zuschuss Haushaltsplan Stand 09.02.2023	68.586.258	70.648.311	71.001.268	71.863.676

Theater Dortmund

**Wirtschaftsplan
2022/2023**

[DS-Nr. 23937-22]

1. Grundsätzliches

Mit dem Grundsatzbeschluss vom 27.02.1992 hat sich der Rat der Stadt Dortmund für die Führung des Theaters Dortmund als Eigenbetrieb ausgesprochen.

Die Betriebsleitung leitet das „Theater Dortmund“ selbständig und ist für die wirtschaftliche Führung des Betriebes verantwortlich.

2. Aufgaben des Theaters

Die Aufgabe des Theaters ist in § 2 der Betriebssatzung geregelt. Danach ist die Aufgabe die Pflege und Förderung der darstellenden Kunst und des Konzertwesens, als auch die Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe. Diese Satzungszwecke werden insbesondere durch die Unterhaltung der Einrichtungen und die Durchführung von Theateraufführungen, Konzertveranstaltungen und sonstigen künstlerischen Veranstaltungen verwirklicht sowie durch den Unterhalt einer wissenschaftlichen und berufsbildenden Akademie für Theater und Digitalität.

Die Leistungsziele des Theaters für die Spielzeit 2022/2023 ergeben sich aus dem Spielplan von Oper, Ballett, Schauspiel und dem Kinder- und Jugendtheater sowie dem Konzertplan einerseits und aus den finanziellen Vorgaben des vorliegenden Wirtschaftsplanes.

Die Besetzungen, Grundkosten je Produktion sowie die Einnahmeerwartungen und Ausstattungen je Inszenierung stellen die Grundlage für einen Produkt- und Leistungsplan (*Anlage 7*) dar.

3. Wirtschaftsplan 2022/2023

3.1. Übersicht

Das Theater legt mit der Planung 2022/23 einen ausgeglichenen Wirtschaftsplan vor. Aufgrund der bilanziellen Darstellung der investiven Zuschüsse entsteht ein Fehlbetrag in Höhe von 3.050 T€, der durch Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen wird.

Der Wirtschaftsplan 2022/23 sieht einen Betriebskostenzuschuss / Eigenanteil der Stadt am Gesamtetat des Eigenbetriebes Theater Dortmund in Höhe von insgesamt 45.962 T€ vor. Der Investitionszuschuss 2022/23 beträgt 3.125 T€ (*Anlage 2*).

Grundlage der Wirtschaftsführung im Wirtschaftsjahr 2022/2023 ist der in der Anlage 1 vorgelegte Erfolgsplan mit einem Ertragsvolumen in Höhe von 55.151 T€ und einem Aufwandsvolumen in Höhe von 58.201 T€.

Die mittelfristige Finanzplanung gem. § 18 EigVO NRW ergibt sich aus der Anlage 4.

Bei Sonderveranstaltungen wird die Theaterleitung ermächtigt, marktorientierte Preise zu erheben; die Ermäßigungstatbestände bleiben unberührt.

Der verkürzte Produkt- und Leistungsplan liegt nach Sparten getrennt als Anlage 7 vor.

3.2. Wesentliche Abweichungen im Vergleich zum Vorjahr

3.2.1. Einnahmen

Aufgrund des Pandemiegeschehens und der derzeitigen Entwicklung wurde die Einnahmeerwartung sowie die Auslastungsquote konservativ geplant und liegt damit rund 0,48 Mio € über dem Planwert der Spielzeit 21/22.

Das Theaterabonnement wird für die Spielzeit 22/23 wieder aufgenommen.

3.2.2. Zuweisungen und Zuschüsse

a) der Stadt Dortmund

Der Betriebskostenzuschuss erhöht sich im Wesentlichen um Tarif- und Energiekostensteigerungen. Im Zuschuss sind bereits 568 T€ Personalmehrbedarfe berücksichtigt, die unter dem Vorbehalt eines VV-Beschlusses am 21.06.22 stehen. Sollten diese ganz oder teilweise abgelehnt werden, würde der Zuschuss in entsprechender Höhe gesperrt und mit der nächsten Planung angepasst werden.

b) des Landes NRW

Die Fördermittel des Landes sinken gegenüber der Planung 21/22 um rund 299, maßgebend hierfür sind die auslaufenden Förderanträge „Neue Wege“.

Darüber hinaus beteiligt sich das Land mit rund 724 T€ an der Finanzierung der Akademie für Theater und Digitalität.

3.2.3. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge sinken gegenüber der Planung 21/22 um rund 162 T€. Im Wesentlichen ist dies auf Corona bedingte Verschiebungen im Rahmen der Förderung der Forschung im Bereich der Akademie für Theater und Digitalität durch die Bundeskulturstiftung zurückzuführen.

3.2.4. Personalaufwand

In der Personalkostenplanung sind die Tarifabschlüsse mit + 2,4 % jeweils zum 01.01. der Jahre 2023/2024/2025 für alle Beschäftigtengruppen enthalten.

3.2.5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Aufgrund der derzeitigen Entwicklung im Bereich der Raum- und Energiekosten, erhöhen sich die sonstigen betrieblichen Aufwendungen entsprechend gegenüber den Planwerten der Spielzeit 21/22.

3.3. Mittelfristige Investitionsplanung

Für Investitionen stehen in der Spielzeit 2022/23 Mittel in Höhe von 3.125 T€ zur Verfügung.

Diese werden im Wesentlichen für die Beseitigung der Mängel der Sprinkleranlagen (technische Gebäudeausstattung), Umsetzung der Gebädefunkanlage, Umzug und Ausstattung der Akademie für Theater und Digitalität sowie Anschaffungen der technischen Abteilungen (Ton, Beleuchtung etc.) verwendet.

Spielzeit 2023/24 bis Spielzeit 2025/26

Im Rahmen der Durchführung der bisher eingeplanten Machbarkeitsstudie Sanierung Schauspielhaus sind in der mittelfristigen Planung die weiteren Bau- und Planungskosten nicht berücksichtigt.

Ebenfalls noch nicht berücksichtigt sind die Baukosten der bereits im Grundsatz beschlossenen Maßnahmen "Junges Theater Dortmund" und "Orchesterprobenzentrum".

Weiterhin bestehen im Bereich der technischen Gebäudeausstattung sowie der Fortsetzung des Brandschutzkonzeptes Sanierungsbedarfe. Hier werden dem Rat noch Grundsatzbeschlüsse vorgelegt, in denen die voraussichtlichen finanziellen Auswirkungen konkretisiert werden.

Laufende Investitionen in bewegliches Anlagevermögen werden ermöglicht, sofern diese aus wirtschaftlichen Gründen oder zur Sicherung des Spielbetriebes erforderlich sind.

3.4. Risikopositionen

Zum Erstellungszeitpunkt des Wirtschaftsplanes verkauft das Theater die angebotenen Vorstellungen mit einer eingeschränkten Platzkapazität ("Schachbrettmuster"). Das Theater geht in der Einnahmeplanung für die Spielzeit 22/23 davon aus, dass keine Einschränkungen hinsichtlich der Platzkapazitäten 22/23 bestehen. Allerdings kann nicht ausgeschlossen werden, dass es – insbesondere in der umsatzstarken Zeit zwischen November und Februar – zu entsprechenden Vorgaben kommen kann.

Zudem bleibt der bauliche Zustand des Theaters weiterhin ein weiteres großes Risiko. Die Abgängigkeit von Anlagen oder Gebäudeteilen kann jederzeit dazu führen, dass sinnvoll geplante Maßnahmen zeitlich vorgezogen werden müssen oder sich bauliche Maßnahmen zeitlich verlängern. In diesem Zuge erwartet das Theater für die Spielzeit 22/23 das Ergebnis der Machbarkeitsstudie zur Sanierung des Schauspielhauses, dass den politischen Gremien zur weiteren Befassung vorgelegt wird.

4. Stellenplan

Die Stellenübersicht ist gem. § 17 EigVO NRW in der Anlage 3 zu entnehmen.
Der Stellenplan des Theater Dortmund weist zur Spielzeit 2022/23 7,5 zusätzliche vollzeitverrechnete Stellen aus.

Einrichtung neuer Planstellen zum Wirtschaftsplan 2022/23		
lfd. Nr.	Neue Planstellen (Erläuterung s. Langtext)	Planstellen (vzv.)
1)	Reinigung Ballettzentrum (Insourcing ext. Leistungen)	+ 0,50
2)	Designer*in / Grafiker*in Marketing (Insourcing ext. Leistungen)	+ 1,00
3)	Social Media- und Online-Manager*in Marketing (Deckung durch Fördermittel)	+ 1,00
4)	Projektleitung digitale Projekte	+ 1,00
5)	<i>Aufbau/Pflege Active Directory (AD) (vorbehaltlich der VV-Klausur*)</i>	+ 1,00
6)	<i>Nachhaltigkeitsbeauftragte*r (vorbehaltlich der VV-Klausur*)</i>	+ 1,00
7)	<i>Inklusionsbeauftragte*r (vorbehaltlich der VV-Klausur*)</i>	+ 1,00
8)	<i>Videotechnik Schauspiel (vorbehaltlich der VV-Klausur*)</i>	+ 1,00
Summe		+ 7,50

** Der Verwaltungsvorstand hat am 15. und 22.03.2022 über den Umgang mit aktuellen Stellenbedarfen beraten. Stellenneuschaffungen in den Eigenbetrieben sind möglich, soweit der Wirtschaftsplan dadurch nicht ausgeweitet wird (lfd. Nr. 1 – 3). Weitere zusätzliche Stellenbedarfe können grundsätzlich so lange nicht genehmigt werden, wie die Finanzierung im Rahmen der Haushaltsplanung ungeklärt ist und sollend daher am 21.06.22. im Rahmen der VV-Klausur priorisiert und beschlossen werden (lfd. 5 – 8). Die lfd. Nr. 4 (Projektleitung digitale Projekte) soll ebenfalls in der VV-Klausur beschlossen werden. Diese Stelle ist zum Beginn der Spielzeit 22/23 aber so wichtig für das Theater, dass notfalls zur Besetzung dieser Stelle eine andere freie Planstelle gesperrt bzw. verlagert werden würde.*

Erläuterungen neue Planstellen:

zu 1)	Reinigung Ballettzentrum Bisher wurde die Unterhaltsreinigung des Ballettzentruns durch eine Fremdfirma erledigt. Sowohl die Qualität als auch die Flexibilität der Leistungserbringung war für die Bedarfe eines Balletts unzureichend. Zum 01.11.21 wurden die Flächen des Ballettzentruns um die des Tschechischen Honorarkonsulats erweitert. Mit der erweiterten Fläche ist es nunmehr wirtschaftlich (und qualitativ besser) die Reinigung mit einer halben (zusätzlichen) Stelle eigenem Personal zu erledigen.	+ 0,50
zu 2)	Designer*in / Grafiker*in Marketing Das Theater bezahlt verschiedene Agenturen für die Erstellung des Jahresspielzeitheftes, der Leporellos (Monatsspielpläne), Programmhefte etc. Mit der neuen Leitung Marketing wurde nun eine Struktur für die Marketingabteilung gefunden, dass bei gleichbleibender Qualität und Sicherheit der Leistungserbringung die Agenturleistungen wirtschaftlicher durch eine eigene Stelle erbracht werden können.	+ 1,00
zu 3)	Social Media- und Online-Manager*in Marketing Aufgabe des Theater Dortmund ist es, neue Zielgruppen, junge Menschen und Familien aus der Region für die Kulturangebote der Stadt zu sensibilisieren und zu einem Besuch der Theatervorstellungen zu motivieren. Fotowelten und Videotrailer sind geeignete Medien, um das Theater Dortmund eindrucksvoll zu präsentieren. Die Zielgruppenansprache über digitale Kommunikationsplattformen verspricht eine höhere Reichweite und Budgeteffizienz als die herkömmliche, Printkommunikation und der CO2-Fußabdruck wird reduziert. Der insgesamt stark wachsende, spartenübergreifende Anteil der Digitale Kommunikation erfordert eine Stelle für die Social Media- und Online-Kommunikation. Diese wird durch einen Anteil der zusätzlichen Stärkungspaktmittel des Landes finanziert.	+1,00
zu 4)	Projektleitung digitale Entwicklung Die Digitalisierung verändert das künstlerische und administrative Arbeiten der Theaterschaffenden. Sie erweitert den Möglichkeitsraum und transformiert die Berufsfelder der Darstellenden Künste, Technik und der Verwaltung. Hinzu kommt, dass die heutigen Steuerungsanlagen der Bühnen (Licht, Ton, Video sowie Bühnenober- und Bühnenuntermaschinerie) zwingend schnelle, digitale Anschlüsse (Glasfaser) sowie regelmäßige Fortbildungen des bedienenden Personals benötigen. Dadurch ergibt sich ein dringender Bedarf an Digitalisierungsmaßnahmen im Theater Dortmund, insbesondere im Bereich der internen Infrastruktur und der Realisierung digitaler Transformationsprozesse. Um das Theater Dortmund hinsichtlich der Digitalisierung während der Corona-Pandemie entsprechend aufzustellen wurde eine überplanmäßige Stelle geschaffen sich dieser Themen anzunehmen. Da die Digitalisierung im Theater losgelöst von Corona weiter voran gebracht werden muss, soll die Stelle dauerhaft eingerichtet werden. Sie erfüllt damit auch die Funktion „Digitalisierungsbeauftragte“, die z.B. vom Dortmunder Systemhaus für den Fachbereich empfohlen wird.	+ 1,00

zu 5)	Aufbau/Pflege Active Directory (AD) Active Directory (AD) ist ein Verzeichnisdienst von Microsoft. Mit einem AD werden Netzwerkressourcen wie Benutzer, Gruppen, Zugriffsrechte, Drucker, Standorte und Subnetze verwaltet. Es vereinfacht die Implementierung von weiteren Diensten und Anwendungen und verbindet verschiedene Technologien miteinander. Über ein AD werden Standards definiert die den Arbeitsprozess vereinfachen sollen. Der Aufbau eines zentralen ADs bildet das Grundgerüst für das geplante Mediennetzwerk am Theater, welches ein Parallelnetzwerk zu dem städt. Netzwerk darstellt, um die jeweiligen Sparten mit einander zu vernetzen. Die Vernetzung dient dazu gemeinsame Dateien teilen zu können, auf gemeinsame Ressourcen wie Bsp. Soundlibraries oder Mediendaten zurückgreifen, bereitstellen und senden zu können.	+ 1,00
zu 6)	Nachhaltigkeitsbeauftragte*r Das Theater Dortmund wird aktuell über zahlreiche Institutionen (Ruhrbühnen, Aktionsnetzwerk Nachhaltigkeit, ETC (European Theatre Convention) u.a.) angefragt an Nachhaltigkeitsprojekten teilzunehmen (CO2-Fußabdruck etc.). Dies bietet neben der Möglichkeit Anregung zu ressourcenschonenderen Abläufen im Theater zu erhalten die Möglichkeit auf zahlreiche Fördertöpfe zuzugreifen. Da andere Theater sich in diesem Bereich zwischenzeitlich sehr gut aufgestellt haben, zeigt sich in den Projekten, dass das Theater Dortmund dies auf Dauer nicht bewältigen kann, wenn einzelne Freiwillige das stundenweise neben ihrer normalen Arbeit erledigen. Zudem müssen umzusetzende Projekte auch personell im Theater begleitet werden.	+ 1,00
zu 7)	Inklusionsbeauftragte*r Analog der Nachhaltigkeit wird das Theater Dortmund auch hinsichtlich inklusiver Ansätze (barrierefreies Foyer, einfache Sprache, Audiodeskription usw.) verstärkt angefragt. Auch hier zeigt sich, dass diese Themen sich nicht stundenweise neben der eigentlichen Arbeit erledigen lassen. Soll sich das Theater stärker auf den Bereich Inklusion fokussieren, ist dies nur möglich, wenn dazu zusätzliche personelle Ressourcen bereitgestellt werden.	+ 1,00
Zu 8)	Videotechnik Schauspiel Für die Amtszeit von Kay Voges wurde eine Video-Technikstelle überplanmäßig im Schauspiel geschaffen. Übergangsweise wurde die Stelle mit dem Antritt von Julia Wissert durch eine Stellenvakanz in der Bühnentechnik Schauspiel im Rahmen der Stellenbewirtschaftung kompensiert. Da die Stelle in der Technik nun zwingend wiederbesetzt werden muss, fehlt eine Video-Stelle. Diese soll nun dauerhaft im Schauspiel geschaffen werden.	+ 1,00

5. Eintrittspreise

Eine Übersicht der Eintrittspreise ist als Anlage 5 beigelegt.

6. Gestellung der Dortmunder Philharmoniker für Konzerte Dritter

Die kostenlose Gestellung der Dortmunder Philharmoniker erfolgt in der Spielzeit 2022/23 zweimal an den Dortmunder Musikverein. Diese Ballung an ein Ensemble ist entstanden durch wiederholte Verschiebungen aufgrund von Corona.

7. Nutzung von Spielstätten des Theaters

Im Rahmen seiner Zweckbestimmung beteiligt sich das Theater Dortmund insbesondere nach § 2 Abs. 1 der Betriebssatzung auch an Gemeinschaftsprojekten der Stadt sowie an Kooperationen.

Für diese Nutzungen kann von der gültigen Entgeltordnung abgewichen werden.

8. Zuständigkeit des Rates der Stadt

Die Zuständigkeit des Rates der Stadt ergibt sich aus § 41 Abs. 1 Buchstabe g) Gemeindeordnung NRW sowie § 4 Eigenbetriebsverordnung NRW.

Anlage 1
zum Wirtschaftsplan 2022/2023
Mittelfristiger Erfolgsplan

	Ist 2020/21	Plan 2021/22	Plan 2022/23	Plan 2023/24	Plan 2024/25	Plan 2025/26
1. Umsatzerlöse	620.558 €	3.685.011 €	4.170.436 €	4.200.000 €	4.200.000 €	4.200.000 €
2. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	47.401.056 €	47.735.102 €	50.076.725 €	51.037.684 €	51.965.244 €	53.804.299 €
davon Stadt Dortmund	42.611.044 €	43.321.582 €	45.962.162 €	46.712.663 €	47.640.223 €	49.479.278 €
davon Land NRW	4.790.012 €	4.413.520 €	4.114.563 €	4.325.021 €	4.325.021 €	4.325.021 €
3. Erhöhung oder Verringerung des Bestandes an unfertigen Leistungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5. Sonstige betriebliche Erträge	2.143.513 €	1.052.203 €	889.908 €	1.150.000 €	1.150.000 €	1.150.000 €
6. Erträge aus der Auflösung von empfangenen Ertragszuschüssen und Sonderposten	14.241 €	14.500 €	14.100 €	14.500 €	14.500 €	14.500 €
7. <u>Materialaufwand</u>	1.723.844 €	2.095.223 €	2.093.601 €	2.200.000 €	2.200.001 €	2.200.001 €
Roh-,Hilfs- und Betr.Stoffe/ bezogene Waren	889.864 €	1.146.998 €	1.149.351 €	1.250.000 €	1.250.000 €	1.250.000 €
Bezogene Leistungen	833.980 €	948.225 €	944.250 €	950.000 €	950.001 €	950.001 €
8. <u>Personalaufwand</u>	41.291.820 €	44.775.654 €	46.658.655 €	48.043.243 €	48.963.275 €	50.707.630 €
Löhne und Gehälter	33.424.669 €	36.366.271 €	37.731.106 €	38.906.666 €	39.651.021 €	41.205.218 €
Zuführungen zur Urlaubs- und Überstundenrückstellung						
Soziale Abg. u. Aufw. f. Altersvers.	7.867.152 €	8.409.383 €	8.927.548 €	9.135.820 €	9.314.606 €	9.504.765 €
9. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.113.366 €	2.865.000 €	3.064.042 €	2.965.000 €	2.965.000 €	2.965.000 €
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.158.369 €	5.516.439 €	6.307.429 €	5.950.000 €	6.050.000 €	6.150.000 €
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	84.637 €	75.000 €	67.385 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €
13. Steuern vom Ertrag	6.943 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
14. Ergebnis nach Steuern	-3.199.613 €	-2.850.500 €	-3.049.942 €	-2.841.059 €	-2.933.532 €	-2.938.832 €
15. Sonstige Steuern						
16. Jahresergebnis	-3.199.613 €	-2.850.500 €	-3.049.942 €	-2.841.059 €	-2.933.532 €	-2.938.832 €
17. Entnahme aus der Kapitalrücklage	3.727.006 €	2.850.500 €	3.049.942 €	2.841.059 €	2.933.532 €	2.938.832 €
18. Bilanzergebnis	527.393 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

Anlage 2
zum Wirtschaftsplan 2022/2023
Vermögensplan

	Plan		Investitionsprogramm		
	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26
	T€	T€	T€	T€	T€
Mittelherkunft	3.910	3.125	2.892	2.518	2.455
1. Eigenmittel	0	0	0	0	0
2. Verkauf Anlagevermögen					
3. Zuschuß Stadt Dortmund	3.750	3.125	2.892	2.518	2.455
4. Sonstige Zuweis./Zuschüsse (EFRE)	160	0	0	0	0
5. Aufnahme von Darlehen	0	0	0	0	0
Mittelverwendung	3.910	3.125	2.892	2.518	2.455
6. Immaterielle Vermögensgegenstände	17	5	5	5	5
7. Grundstücke und Gebäude	500	231	748	500	500
8. Technische Anlage und Maschinen	830	1.201	589	688	625
9. Andere Anlagen / Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.163	1.387	1.250	1.025	1.025
10. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.100	0	0	0	0
11. Tilgung von Darlehen	300	300	300	300	300
<i>davon für :</i>					
A) Allgemeiner Investitionsbedarf	1.100	1.444	850	1.205	1.205
Technische Abteilungen (Beleuchtung, Ton, Bühnentechnik)	650	847	600	805	805
Haus- und Betriebstechnik / Technische Direktion	150	220	140	250	250
Instrumentenbeschaffung / Orchester	50	50	50	50	50
Werkstätten	180	187	0	0	0
Spartenübergreifender Bereich (Möbel, IT etc.)	70	140	60	100	100
B) Projektbezogene Investitionen	2.810	1.681	2.042	1.313	1.250
Werkstattumbau (inkl. Tilgung)	300	300	300	300	300
Sanierung Ober-/Untermaschinerie Oper			0	0	0
Junge Bühne	0	0	0	0	0
Sanierung Schauspielhaus	50				
Fortsetzung Brandschutzkonzept	0		1.000	500	500
Technische Gebäudeausstattung	1.260	461	260	430	430
Akademie für Theater und Digitalität	895	440	0	0	0
Gebäudefunkanlage	80	250	457	83	20
Digitalisierung	225	230	25		
Summe Investitionen	3.910	3.125	2.892	2.518	2.455

Anlage 3				
Stellenübersicht Theater Dortmund				
Anlage 3 zum Wirtschafts- plan 2022/2023	Besoldungs.-/ bzw. Entgeltgruppe	Zahl der vzv.* Stellen für das Wirtschaftsjahr 2022/23	Zahl der vzv.* Stellen für das Wirtschaftsjahr 2021/22	besetzte vzv. Stellen am 31.01.2022
Sonder- verträge	SV Theaterleitung	7,0	7,0	7,0
	NV Bühne	223	220	228,2
	TVK inkl. SV Orchester ***	102,5	102,5	94,8
	Summe	332,5	329,5	329,9
Beamte **				
	A 15	1,0	1,0	1,0
	A 13	2,0	2,0	2,0
	A 12	1,0	1,0	1,0
	Summe	4,0	4,0	4,0
Beschäftigte TVöD (Entgeltgruppen)	EG15	0,0	0,0	0,0
	EG14	0,0	0,0	0,0
	EG13	0,0	0,0	0,0
	EG12	1,0	1,0	1,5
	EG11	6,0	6,0	4,0
	EG10	10,0	8,0	8,4
	EG9	28,8	28,8	25,4
	EG8	10,5	10,5	12,1
	EG7	71,4	69,4	74,7
	EG6	85,3	85,3	76,0
	EG5	26,0	26,0	14,5
	EG4	1,0	1,0	6,5
	EG3	5,3	5,3	2,8
	EG2	0,0	0,0	0,0
	EG1	8,7	8,2	11,5
	Summe	254,0	249,5	237,4
	Gesamt		590,5	583,0

*vzv = vollzeitverrechnet

** nachrichtlich gem. § 17 EigVO

Informativ: Außerhalb des Stellenplanes und deshalb in obiger Aufstellung nicht enthalten, sind derzeit 6,12 Stellen, welche projektbezogen zeitlich befristet wurden und deren Finanzierung durch Fördermittel erfolgt.

Anlage 4
zum Wirtschaftsplan 2022/2023
Finanzplanung

	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26
Erfolgsplan					
Betriebskostenzuschuss/ Eigenanteil der Stadt Dortmund	43.321.582 €	45.962.162 €* 568.000 €	46.712.663 €* 442.030 €	47.640.223 €* 455.330 €	49.479.278 €* 463.880 €
* inkl. Personalmehrbedarf. Vorbehaltlich Beschluss (DS Nr.:24289-22)					
Vermögensplanung					
Investiver Zuschuss der Stadt Dortmund lt. Haushaltsplan	3.750.000 €	3.125.000 €	2.892.000 €* 207.000 €	2.518.000 €* 63.000 €	2.455.000 €
* inkl. Vorlage Gebäudefunkanlage. Vorbehaltlich Beschluss (DS Nr.:23712-22)					

Oper und Ballett	PREISE A Regelpreis für Vorstellungen Montag bis Donnerstag 42,00 €	PREISE B Regelpreis für Vorstellungen an Feiertagen, Freitag bis Sonntag 52,00 €	MUSICAL	PREMIEREN	BALLETTGALA	SILVESTER
Preisgruppe I Orchesterstuhl Reihe 1 - 6 Sperrsitze Reihe 16	34,00 €	44,00 €	57,00 €	62,00 €	72,00 €	92,00 €
Preisgruppe II Sperrsitze Reihe 7 - 15	26,00 €	36,00 €	41,00 €	46,00 €	56,00 €	66,00 €
Preisgruppe III Parkett Reihe 17 - 25 1. Logenrang	16,00 €	26,00 €	28,00 €	36,00 €	40,00 €	48,00 €
Preisgruppe IV 2. Logenrang Mitte Reihe 1 und 2	6,00 €	16,00 €	18,00 €	21,00 €	24,00 €	32,00 €
Einheitspreise	Erwachsene	8,50 €				
Einheitspreise	Erwachsene	11,00 €				
	Kinder	6,00 €				
Sondervorstellungen						
Preise werden zum Vorverkauf bekannt gegeben						

PREISLISTEN

inclusive Gebühren

Spielzeit 2022/23

Anlage 5

Schauspiel	Regelpreise	Premierenpreise + musikalische Produktion
Preisgruppe I Parkett, Reihe 1 - 3 und 8	23,00 €	33,00 €
Preisgruppe II Parkett, Reihe 4 - 7	21,00 €	31,00 €
Preisgruppe III Parkett, Reihe 9 - 14	20,00 €	29,00 €
Preisgruppe IV Balkon, Reihe 1 - 6	18,00 €	26,00 €
Preisgruppe V Balkon, Reihe 7 - 9	15,00 €	22,00 €
Preisgruppe VI Balkon, Reihe 10	9,00 €	12,00 €
Studio	Einheitspreise	Premierenpreise
Erwachsene	15,00 €	19,00 €
Sondervorstellungen		
Preise werden zum Vorverkauf bekannt gegeben		

PREISLISTEN Spielzeit 2022/23

Inclusive Gebühren

Anlage 5

KJT		
	Kinder	5,00 €
	Jugendliche, Erwachsene	7,00 €
	Sckelly	4,00 €
Sonderveranstaltungen (z.B. Weihnachtsproduktionen)		
	Kinder	6,00 €
	Erwachsene	11,00 €

Philharmonische Konzerte		Einzelpreise
	Preisgruppe I	42,00 €
	Preisgruppe II	39,00 €
	Preisgruppe III	34,00 €
	Preisgruppe IV	30,00 €
	Preisgruppe V	24,00 €
	Preisgruppe VI	19,00 €
	Preisgruppe VII (Hörplätze)	5,00 €
Neujahrskonzerte 01.01.2023		Einzelpreise
	Preisgruppe I	76,00 €
	Preisgruppe II	69,00 €
	Preisgruppe III	59,00 €
	Preisgruppe IV	47,00 €
	Preisgruppe V	30,00 €
	Preisgruppe VI	15,00 €
	Preisgruppe VII (Hörplätze)	8,00 €
Wiener Klassik	auf allen Plätzen	20,00 €
Kammerkonzerte	Einheitspreis	20,00 €
Stummfilmkonzerte	Einheitspreis	20,00 €
Familienkonzerte	Einheitspreis	7,00 €
Konzerte für junge Leute	Einheitspreis	12,00 €
Babykonzerte	Erwachsene	5,00 €
	Kinder	1,00 €
Sitzkissenkonzert (Foyer Opernhaus)	Einheitspreis	5,00 €
Kaffehauskonzert (Opernhaus)	Einheitspreis	5,00 €

Ermäßigungen für Besuchergruppen

Für Besuchergruppen, Fördervereine und Besucherorganisationen werden in Abhängigkeit der Gruppengröße und der Vorstellung Ermäßigungen zwischen 10% und 50% gewährt.

Anlage 6
zum Wirtschaftsplan 2022/2023
Erfolgsplan nach Sparten

	Plan 2022/2023 €	Oper €	Ballett €	Schau- spiel €	KJT €	Konzerte €	Akademie für Theater und Digitalität €	Zentrale Dienste €
Einnahmen	3.916.837	2.018.009	915.443	200.600	123.100	659.685	0	0
Programmverkäufe	44.500	20.000	14.000	0	0	10.500	0	0
Andere Umsatzerlöse	141.100	38.000	32.500	9.100	0	26.500	0	35.000
Provisionen / Honorare	50.000		50.000	0	0	0	0	0
Einnahmen aus Vermietung	0	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen aus Verpachtung	18.000	0	0	0	0	0	0	18.000
1. Umsatzerlöse	4.170.437	2.076.009	1.011.943	209.700	123.100	696.685	0	53.000
Landeszuschüsse	4.114.563	724.500	546.000	448.000	483.000	407.500	724.000	781.563
Zuschüsse Stadt Dortmund	45.962.162	0	0	0	0	0	0	45.962.162
2. Zuw. u. Zuschüsse d. öffentl. Hand	50.076.725	724.500	546.000	448.000	483.000	407.500	724.000	46.743.725
3. Erhöhg.o.Verringerg.d.Best.unf.Leistg.	0	0	0	0	0	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
And. sonst. betriebl. Erträge	196.700	0	0	0	0	0	0	196.700
Ertr. a.d. Herabsetzung von Rückstellungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuschüsse	693.208	485.868	60.000	62.340	54.500	30.500	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	889.908	485.868	60.000	62.340	54.500	30.500	0	196.700
6. Erträge Auflösung Ertragszusch./Sopos	14.100	0	0	0	0	0	0	14.100
a) Roh-, Hilfs- und Betr.Stoffe/bezogene Waren	1.149.351	409.118	150.322	234.765	106.426	10.720	0	238.000
Werbung	340.250	87.765	39.000	35.000	32.000	75.000	71.485	0
Gastspiele und Sonderaktivitäten	60.000							60.000
Andere Leistungen	544.000	110.000	72.000	35.000	59.000	72.000	0	196.000
b) Bezogene Leistungen	944.250	197.765	111.000	70.000	91.000	147.000	71.485	256.000
7. Materialaufwand	2.093.601	606.883	261.322	304.765	197.426	157.720	71.485	494.000
Gagen ständig Beschäftigte	13.554.903	3.595.515	1.768.340	1.559.964	783.254	967.958	703.342	4.176.530
Nicht ständig beschäftigte Künstler / Sonderhonorare	4.288.977	2.128.961	756.750	496.000	85.100	690.666	0	131.500
Erkrankungersatz	195.840	40.000	20.000	3.000	340	125.000	0	7.500
Orchesterbeschäftigte	6.946.919	0	0	0	0	6.946.919	0	0
Tariflich Beschäftigte / Beamte	12.594.333		0	0	0	228.223	0	12.366.110
Sonstige Personalkosten	150.134	275	369	140	0	12.000	0	137.350
Zuführungen zur Urlaubs- und Überstundenrückstellung	0	0	0	0	0	0	0	0
a) Löhne und Gehälter	37.731.106	5.764.751	2.545.460	2.059.104	868.694	8.970.766	703.342	16.818.990
Sozialabgaben	6.854.549	907.415	395.478	333.382	152.587	1.524.156	130.118	3.411.413
Altersversorgung	1.918.001	178.135	76.856	68.271	36.220	346.559	28.978	1.182.982
Beihilfen	155.000	0	0	0	0	0	0	155.000
b) Soziale Abg. u. Aufw. f. Altersvers.	8.927.549	1.085.551	472.333	401.653	188.807	1.870.715	159.096	4.749.394
8. Personalaufwand	46.658.655	6.850.301	3.017.793	2.460.757	1.057.500	10.841.481	862.438	21.568.384
9. Abschreibungen	3.064.042	0	0	0	0	0	0	3.064.042
Raum und Energiekosten	3.681.257	0	0	0	0	442.000	451.917	2.787.340
Verwaltungsbedarf	1.207.099	25.631	5.000	6.000	5.500	32.050	9.242	1.123.676
Werbung	250.000	0	0	0	0	0	0	250.000
Instandhaltung	766.808	0	0	0	0	121.500	0	645.308
Steuern, Abg., Vers., Beiträge	380.530	2.700	0	0	0	21.495	0	356.335
Spenden	20.000	0	0	0	0	20.000	0	0
Forderungsabschreibung	1.735	0	0	0	0	0	0	1.735
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.307.429	28.331	5.000	6.000	5.500	637.045	461.159	5.164.394
11. Sonstige Zinsen u.ä. Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
12. Zinsen u.ä. Aufwendungen	67.385	0	0	0	0	0	0	67.385
13. Steuern vom Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0
14. Ergebnis nach Steuern	-3.039.942	-4.199.139	-1.666.172	-2.051.482	-599.826	-10.501.561	-671.082	16.649.320
15. Sonstige Steuern	10.000	0	0	0	0	0	0	10.000
16. Jahresgewinn / Jahresverlust	-3.049.942	-4.199.139	-1.666.172	-2.051.482	-599.826	-10.501.561	-671.082	16.639.320
17. Entnahme aus der Kapitalrücklage	3.049.942	0	0	0	0	0	0	0
18. Bilanzgewinn	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktion	Zahl der Vorstellg.	Platz- angebot	Kap.	Auslastung	Besucher	Tages- einnahmen	Personalko- sten Gäste	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren	Deckungs- beitrag I
Die Zauberflöte	14	1.163	16.282	80%	13.026	302.845	202.740	70.000	30.105
Geheimniss der Zauberflöte	4	980	3.920	70%	2.744	30.184	28.500		1.684
Cabaret	26	1.163	30.238	90%	27.214	680.355	582.469	5.000	92.886
Gräfin Mariza	15	1.163	17.445	85%	14.828	344.757	228.359	40.000	76.398
La Juive	6	1.165	6.990	55%	3.845	89.385	143.499	45.000	-99.114
Nixon in China	6	1.163	6.978	72%	5.234	116.812	206.050	3.000	-92.238
Lohengrin	5	1.003	5.015	75%	3.761	87.449	134.768	1.000	-48.318
Siegfried	4	1.165	4.660	75%	3.495	81.259	234.738	70.000	-223.479
Belvedere Wettbewerb	1	1.165	1.165	70%	816	18.960	50.000	1.000	-32.040
Bürgeroper /kl.schw.Fisch	2	1.163	2.326	70%	1.628	17.910	10.000		7.910
Junge Oper 1	1	99	99	70%	69	762		6.000	-5.238
Junge Oper 2	1	99	99	70%	69	762		6.000	-5.238
Roaring Oper(ETT)A	3	1.163	3.489	70%	2.442	56.783	36.305		20.479
Zeiterhol Gala	1	1.163	1.163	70%	814	18.928	10.000		8.928
SUMME	89		99.869	80%	79.985	1.847.152	1.867.426	247.000	-267.274

Produktion	Zahl der Vorstellg.	Platz- angebot	Kap.	Auslastung	Besucher	Tages- einnahmen	Personalko- sten Gäste	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren	Deckungs- beitrag I
Romeo und Julia	14	1.170	16.380	77%	12.613	285.802	164.500	40.000	81.302
Peer Gynt	9	1.170	10.530	78%	8.212	186.093	151.550	40.000	-5.457
Balletgala September	2	1.170	2.340	87%	2.037	61.104	54.500		6.604
Balletgala Juli	2	1.170	2.340	87%	2.037	61.104	54.000		7.104
Jugendballett / Justo Moret	2	800	1.600	63%	1.008	10.382	10.000		382
<i>Wiederaufnahmen</i>									
Srawinsky	6	1.170	7.020	72%	5.054	114.533	8.000		106.533
Ein Mitsommernachtstraum	7	1.170	8.190	71%	5.815	131.766	43.100		88.666
SUMME	42	7.820	48.400	76%	36.776	850.783	485.650	80.000	285.133

Produktion	Zahl der Vorstellg.	Platz- angebot	Kap.	Auslastung	Besucher	Tagess- einnahmen	Personalko- sten Gäste	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren	Deckungs- beitrag I
Philharmonische Konzerte	20	1.328	23.904	75%	17.928	385.452	225.850	0	159.602
Wiener Klassik	3	1.208	3.624	75%	2.718	38.052	36.300	0	1.752
Kammerkonzerte	5	250	1.250	75%	938	11.595	8.750	0	2.845
Jugendkonzerte	3	1.378	4.134	75%	3.101	34.106		3.000	31.106
Familienkonzerte	6	894	5.364	75%	4.023	24.138	60.100	0	-35.962
Neujahrskonzert	2	1.476	2.952	75%	2.214	55.271	6.000	0	49.271
Filmkonzert	1	894	894	75%	671	9.387	15.000	0	-5.613
Babykonzerte	10	100	1.000	100%	1.000	5.000	0	0	5.000
Babykonzerte Mini	9	70	630	100%	630	1.800	0	0	1.800
Kaffeehauskonzerte	3	70	210	100%	210	735	0	0	735
Sitzkissenkonzert	30	120	3.600	100%	3.600	14.400	0	0	14.400
<i>nachrichtlich:</i>									
Weihnachtskonzert	1	1.170	1.170	90%	1.057	20.000	0	0	20.000
SUMME	93		48.732	78%	38.089	599.935	352.000	3.000	244.935

Produktion	Zahl der Vorstellg.	Platz- angebot	Kap.	Auslastung	Besucher	Tages- einnahmen	Personalk osten Gäste	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren	Deckungs- beitrag I
Danach	2	492	984	35%	344	6.888	3.000	0	3.888
Kinder Kriegen	3	492	1.476	35%	517	5.941	4.000	0	1.941
Zwischen zwei Stürmen	3	492	1.476	35%	517	5.941	2.000	0	3.941
Der Platz	2	492	984	35%	344	3.961	2.000	0	1.961
Früchte des Zorns	2	492	984	35%	344	5.166	2.000	0	3.166
Ihr wolltet tanzen;Also Tanzt!	4	40	160	80%	128	1.920	2.000	0	-80
Schau 1: Julia Wissert	10	492	4.920	40%	1.968	22.632	18.000	15.000	-10.368
Schau 2: GRM	11	492	5.412	40%	2.165	24.895	52.000	15.000	-42.105
Schau 3: Bonn Park	10	492	4.920	40%	1.968	22.632	50.000	20.000	-47.368
Schau 4: Sanja Mitrovic (BE)	10	492	4.920	40%	1.968	22.632	50.000	15.000	-42.368
Schau 5: Rikki Henry (GB)	10	492	4.920	40%	1.968	22.632	45.000	15.000	-37.368
Studio									
Das Spiel ist aus	4	92	368	45%	166	1.573	0	0	1.573
5G Superheld*innen	4	92	368	45%	166	1.573	2.000	0	-427
Ödipus auf dem Mars	4	92	368	45%	166	1.573	0	0	1.573
Studio 1 / Woyzeck	20	92	1.840	60%	1.104	10.488	8.000	9.000	-6.512
Studio 2: Über Leben	12	92	1.104	45%	497	4.720	15.000	5.000	-15.280
Studio 3 Ensemble	8	92	736	45%	331	3.184	12.000	5.000	-13.816
Studio 4 TaNia (New York)	9	80	640	45%	288	2.736	30.000	8.000	-35.264
Studio 5 Julia Wissert	5	92	460	45%	207	1.967	25.000	8.000	-31.034
Sonderprojekte									
Feministisches Festival	1	200	200	60%	120	1.140	10.000		-8.860
Dortmund Goes Black Festival	1	200	200	60%	120	1.140	10.000	5.000	-13.860
Queer Festival	1	200	200	60%	120	1.140	10.000	3.000	-11.860
Digital Game	10	20	200	60%	120	1.140	15.000	3.000	-16.860
Residenzprojekt	0		0		0	0	8.000	4.000	-12.000
Junges Schauspiel	3	92	276	50%	138	1.311	16.000	3.000	-17.689
Rahmenprogramm	10	50	500	30%	150	1.275	10.000	15.000	-23.725
SUMME	159	6.446	38.616	41%	15.923	180.200	401.000	148.000	-368.800

Produktion	Zahl der Vorstellg.	Platz- angebot	Kapazit- ät	Auslas- tung	Besucher	Tages- einnahmen	Personalkosten Gäste	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren	Deckungs- beitrag I
Wild	15	60	900	33%	297	1.500	15.500	8.000	-22.000
Alice im Wunderland	48	492	23.616	57%	13.461	80.000	13.000	18.000	49.000
Spaß	15	150	2.250	67%	1.508	6.000	5.000	15.000	-14.000
Time Out	10	60	600	60%	360	2.000	13.000	11.500	-22.500
Digital	10	150	1.500	58%	870	4.500	15.000	18.000	-28.500
<u>Wiederaufnahmen</u>									
Nathan	25	150	3.750	77%	2.888	15.000	0	0	15.000
Kein leichter Fall	10	150	1.500	77%	1.155	6.000	0	0	6.000
Viele Grüße, deine Giraffe	15	60	900	65%	585	3.000	4.500	0	-1.500
Ein König zu viel	15	60	900	65%	585	3.000	0	0	3.000
Die Kartoffelsuppe	10	60	600	65%	390	2.000	0	0	2.000
The Future	7	150	1.050	45%	473	2.500	4.500	0	-2.000
Ich lieb Dich	10	60	600	65%	390	2.000	600	0	1.400
Emil und die Detektive	10	75	750	77%	578	3.000	0	0	3.000
All das Schöne	10	75	750	50%	375	2.000	0	0	2.000
Sophie Scholl	3	150	450	62%	279	1.500	2.000	0	-500
<u>digital Vorstellungen</u>									
Jellys	20	0	0			1.500	5.000	4.000	-7.500
Jugendclub	5	0	0			2.500	2.000	8.000	-7.500
SUMME	238		40.116	60%	24.192	138.000	80.100	82.500	-24.600

Theater Dortmund

Veränderungen des Betriebskostenzuschusses im Prozess der Haushaltsplanaufstellung

	2023	2024	2025	2026
	€	€	€	€
Zuschuss gemäß Entwurf Wirtschaftsplan (DS-Nr. 23937-22)	45.962.162	46.712.663	47.640.223	49.479.278
<u>Veränderungen</u>				
DS-Nr. 26029-22-E21				
Beschluss des Rates am 09.02.2023	115.000			
Bereinigung abweichendes Wirtschaftsjahr (01.08.2022-31.07.2023)	2.312.285	2.171.462	2.176.553	1.356.806
Zuschuss Haushaltsplan Stand 09.02.2023	48.389.447	48.884.125	49.816.776	50.836.084

Deponiesondervermögen Dortmund

Wirtschaftsplan 2023

[DS-Nr. 26377-22]

DEPONIESONDERVERMÖGEN
der
Stadt Dortmund

Wirtschaftsplan 2023

E D G

Entsorgung Dortmund GmbH

Anlage 6

INHALTSVERZEICHNIS

WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN

EDG

Ertsgung Dortmund GmbH

2023

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Planungsprämissen	1
Mengenprognose	2
Erfolgsplan	3
Bezogene Leistungen	4
Abschreibungen	5
Finanzergebnis	6
Planbilanz	7
Anlagevermögen	8
Rückstellungen	9
Mittelfristige Investitions- und Finanzplanung:	
Investitionsplan	10
Finanzplan	11

PLANUNGSPRÄMISEN

WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN

EDG

2023

Entsorgung Dortmund GmbH

Planungsprämissen

Planungsstand:	21.09.2022
Sonstige betriebliche Erträge:	Im Wesentlichen Anpassungseffekte von Rückstellungen für Deponienachsorge und Abschreibungen
Materialaufwand:	Kosten der Rekultivierung und der Deponienachsorge werden über den Deponiebetriebsvertrag zwischen EDG und dem DSV von der EDG abgewickelt. Investitionen in den Deponiekörper werden unmittelbar beim Deponiesondervermögen erfasst.
Abschreibungen:	Lineare Abschreibungsmethode bei den Gebäuden und Betriebsvorrichtungen. Abschreibungen nach der Volumeninanspruchnahme für die Ablagerungsbereiche bezogen auf Abfälle zur Beseitigung und zur Verwertung.
Zinsergebnis:	Die Abzinsung erfolgt gemäß § 253 Abs. 2 Satz 4 und 5 HGB unter Berücksichtigung der Rückstellungsabzinsungsverordnung (RückAbzinsV) Für das Planjahr wurde von einem Anstieg der Abzinsungssätze ausgegangen.
Rückstellungen:	Ø Preissteigerungsrate: 1,70% Die Nachsorgerückstellung wurde auf der Grundlage des Gutachtens zur Verifizierung und Überprüfung der Rückstellungsberechnung aus dem Jahr 2020 ermittelt.
EK-Verzinsung:	Das Stammkapital wird mit 0,00% verzinst.
Spezifische Gewichte:	1,4 t/cbm für Abfälle zur Beseitigung im Anorganikbereich 1,7 t/cbm für Abfälle zur Beseitigung im Inertbereich 1,6 t/cbm für Abfälle zur Verwertung
Sonstige Verbindlichkeiten	1/12 der Investitionen

ERFOLGSPLAN

WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN	
2023	
Mengenprognose	
Mengenangaben in Tonnen	
EAK	Ablagerung Nordost
Andienungspflichtige Abfälle	
Gemischte Verpackungen	15 01 xx 0
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	17 01 xx 25.500
Boden, Steine, Baggergut	17 05 04 127.000
Abfälle ohne infektionspräventive Anforderungen	18 01 04 0
Gemischte Siedlungsabfälle (Kategorie I Hausmüll)	20 03 01 0
Straßenreinigungsabfälle	20 03 03 0
Gemischte Siedlungsabfälle (Kategorie II Sperrmüll)	20 03 07 0
Sonstige Abfälle	xx xx xx 4.770
= Andienungspflichtige Abfälle	157.270
+ Abfälle o. A. + B.	91.500
= Ablagerungsmenge	248.770
Abfall zur Verwertung	
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	17 01 xx 21.500
Boden, Steine, Baggergut / Deponiebaustoffe	17 05 xx 21.500
Summe Abfall zur Verwertung	43.000
Geschäftsbereich I / Abt. I.12	
Seite 2	

WIRTSCHAFTSPLAN DEPNIESONDERVERMÖGEN

2023

EDG

Entsorgung Dortmund GmbH

Erfolgsplan

Angaben in TEur

	Plan 2023	Proj. 2022	Ist 2021
Umsatzerlöse	6.020	6.877	9.602
Gebühren für Beseitigungsmengen	0	0	0
Abführung an den Gebührenhaushalt	698	747	403
Entgelte für Wertstoffnahmen, ...	<u>6.717</u>	<u>7.623</u>	<u>10.005</u>
Sonstige betriebliche Erträge	7.710	2.567	4.925
Summe Umsatzerlöse und sonstige Erträge	14.428	10.190	14.930
Materialaufwand	332	2.580	903
Abschreibungen	559	836	677
Sonstiger betrieblicher Aufwand	42	42	41
- Zinserträge	1.479	1.603	2.308
- Zinsaufwand Darlehen	0	0	0
- Zinsaufwand durch BillMoG	0	3.427	15.696
Finanzergebnis	<u>1.479</u>	<u>-1.824</u>	<u>-13.389</u>
Summe Aufwand	-546	5.283	15.010
ERGEBNIS	14.974	4.907	-80
Entnahme / Zuführung Rücklage	-14.974	-4.671	339
BILANZGEWINN	0	237	259

WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN

EDG

2023

Entsorgung Dortmund GmbH

Bezogene Leistungen

Angaben in TEur

	Plan 2023	Proj. 2022	Ist 2021
<u>Deponie Huckarde</u>			
- Oberflächenabdichtung / Sicherung / Rekultivierung	0	0	0
- Entwässerung / Entgasung	0	0	0
- Sonstiges	61	61	61
	61	61	61
<u>Deponie Grevel</u>			
- Oberflächenabdichtung / Sicherung / Rekultivierung	0	0	0
- Entwässerung / Entgasung	0	0	0
- Sonstiges	0	0	0
	0	0	0
<u>Deponie Nordost</u>			
- Oberflächenabdichtung / Sicherung / Rekultivierung	0	0	0
- Entwässerung / Entgasung	0	0	0
- Sonstiges	0	0	22
	0	0	22
	61	61	83
Summe Inanspruchnahme Rückstellungen			
<u>Deponie Huckarde</u>			
- Oberflächenabdichtung / Sicherung / Rekultivierung	0	0	0
- Entwässerung / Entgasung	0	0	546
- Sonstiges	20	20	0
	20	20	546
<u>Deponie Grevel</u>			
- Oberflächenabdichtung / Sicherung / Rekultivierung	0	0	0
- Entwässerung / Entgasung	0	0	0
- Sonstiges	0	0	0
	0	0	0
<u>Deponie Nordost</u>			
- Oberflächenabdichtung / Sicherung / Rekultivierung	0	0	0
- Entwässerung / Entgasung	0	0	0
- Sonstiges	0	0	0
	0	0	0
	20	20	546
Summe Bezogene Leistungen			
	20	20	546

WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN

2023

EDG

Entsorgung Dortmund GmbH

Abschreibungen

Angaben in TEur

	Abschreibungen 01.01.2023				Abschreibungen 2023				Abschreibungen 31.12.2023			
	Huckarde	Grevel	Nordost	Summe Afa Vorj.	Huckarde	Grevel	Nordost	Summe Afa lfd. Jahr	Huckarde	Grevel	Nordost	Summe Afa kum.
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	4	83	88	0	0	0	0	0	4	83	88
Grundstücke	1.075	168	13.345	14.588	0	0	0	0	1.075	168	13.345	14.588
Außenanlagen	83	9.861	16.042	25.985	64	0	1	65	147	9.861	16.043	26.050
Gebäude	0	1.399	17.493	18.892	0	0	29	29	0	1.399	17.522	18.921
Technische Anlagen und Betriebsvorr.	533	3.512	14.324	18.368	0	5	1	7	533	3.517	14.325	18.375
Betriebsvorr. Ablagerungsbereiche	0	0	87.055	87.055	0	0	458	458	0	0	87.513	87.513
Betriebs- und Geschäftsausstattung	20	59	1.573	1.652	0	0	0	0	20	59	1.573	1.652
Summe Abschreibungen	1.710	15.003	149.915	166.628	64	5	489	559	1.774	15.009	150.404	167.187

WIRTSCHAFTSPLAN DEONIESONDERVERMÖGEN			
2023			
Finanzergebnis			
Angaben in TEur			
	Plan 2023	Proj. 2022	Ist 2021
EDG Entsorgung Dortmund GmbH			
Zinsaufwand gem. Tilgungsplan	0	0	0
Zinsaufwand durch Aufzinsung nach BilMoG	0	3.427	15.696
Zinserträge	1.479	1.603	2.308
Finanzergebnis	1.479	-1.824	-13.389

PLANBILANZ

WIRTSCHAFTSPLAN DEPNIESONDERVERMÖGEN

2023

EDG

Entsorgung Dortmund GmbH

Planbilanz

Angaben in TEur

	Plan 2023	Proj. 2022	Ist 2021
ATKIVA			
A Anlagevermögen			
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
2. Grundstücke	4	4	4
3. Außenanlagen	193	258	1
4. Gebäude	413	442	481
5. Technische Anlagen und Betriebsvorr.	382	211	216
6. Betriebsvorrichtungen Ablagerungsbereiche	6.716	5.984	5.521
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
8. Gel. Anz. und Anlagen im Bau	595	0	0
9.1 Finanzanlagen - Einzahl. in die Rücklage (Stadt Do.)	29.000	29.000	29.000
9.2 Finanzanlagen - Restliche Anlagen	126.548	121.623	122.640
Summe Anlagevermögen	163.851	157.522	157.864
B Umlaufvermögen			
1. Cash Pool	83.800	82.500	63.661
2. Sonstige Forderungen u. Vermögensgegenstände	502	711	10.976
SUMME AKTIVA	248.153	240.733	232.500
PASSIVA			
A Eigenkapital			
1. Gez. Kapital	5.500	5.500	5.500
2.0 Bestand 01.01.	33.541	33.880	8.582
2.1 Einzahlung in die Rücklage (Stadt Do.)	0	0	0
2.2 Entnahme / Zuführung Rücklage (Vf)	4.671	-339	25.297
2. Rücklagen gem. Art. 67 Abs. 3 HGB	38.212	33.541	33.880
3. Bilanzgewinn / Jahresfehlbetrag	14.974	4.907	-80
B Rückstellungen	189.303	196.659	193.195
C Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichk. gegenüber Kreditinstitute	0	0	0
2. Verbindlichk. aus Lief. u. Lst. / Sonstige Verb.	164	126	6
3. Verbindlichkeiten gegenüber Stadt Do.	0	0	0
SUMME PASSIVA	248.153	240.733	232.500

WIRTSCHAFTSPLAN DEPONESONDERVERMÖGEN

2023

EDG

Entsorgung Dortmund GmbH

Anlagevermögen

Angaben in TEUR

	Anschaffungs- oder Herstellungskosten			Kumulierte Abschreibungen			RBW			
	I.1.	Zugänge	Abgänge	Umbuch.	31.12.	I.1.		Afa lfd. Jahr	Ent. f. Abg.	31.12.
Immaterielle Vermögensgegenstände	88	0	0	0	88	88	0	0	88	0
Grundstücke	14.592	0	0	0	14.592	14.588	0	0	14.588	4
Außenanlagen	25.922	0	0	0	25.922	25.883	37	0	25.920	1
Gebäude	19.334	0	0	0	19.334	18.814	39	0	18.853	481
Technische Anlagen und Betriebsvorr.	18.579	0	0	0	18.579	18.357	5	0	18.363	216
Betriebsvorrichtungen Ablagerungsbereiche	89.487	2.362	0	0	91.849	85.733	595	0	86.328	5.521
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.652	0	0	0	1.652	1.652	0	0	1.652	0
Gel. Anz. und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Finanzanlagen	178.607	995	27.962	0	151.640	0	0	0	0	151.640
2021	348.260	3.357	27.962	0	323.655	165.114	677	0	165.792	157.864
Immaterielle Vermögensgegenstände	88	0	0	0	88	88	0	0	88	0
Grundstücke	14.592	0	0	0	14.592	14.588	0	0	14.588	4
Außenanlagen	25.922	321	0	0	26.243	25.920	65	0	25.985	258
Gebäude	19.334	0	0	0	19.334	18.853	39	0	18.892	442
Technische Anlagen und Betriebsvorr.	18.579	0	0	0	18.579	18.363	5	0	18.368	211
Betriebsvorrichtungen Ablagerungsbereiche	91.849	1.190	0	0	93.039	86.328	726	0	87.055	5.984
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.652	0	0	0	1.652	1.652	0	0	1.652	0
Gel. Anz. und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Finanzanlagen	151.640	12.000	13.017	0	150.623	0	0	0	0	150.623
2022	323.655	13.511	13.017	0	324.150	165.792	836	0	166.628	157.522
Immaterielle Vermögensgegenstände	88	0	0	0	88	88	0	0	88	0
Grundstücke	14.592	0	0	0	14.592	14.588	0	0	14.588	4
Außenanlagen	26.243	0	0	0	26.243	25.985	65	0	26.050	193
Gebäude	19.334	0	0	0	19.334	18.892	29	0	18.921	413
Technische Anlagen und Betriebsvorr.	18.579	179	0	0	18.757	18.368	7	0	18.375	382
Betriebsvorrichtungen Ablagerungsbereiche	93.039	1.190	0	0	94.229	87.055	458	0	87.513	6.716
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.652	0	0	0	1.652	1.652	0	0	1.652	0
Gel. Anz. und Anlagen im Bau	0	595	0	0	595	0	0	0	0	595
Finanzanlagen	150.623	12.000	7.076	0	155.548	0	0	0	0	155.548
2023	324.150	13.964	7.076	0	331.038	166.628	559	0	167.187	163.851

WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN				
2023				
Rückstellungen				
Angaben in TEur				
	Plan 2023	Proj. 2022	Ist 2021	
EDG				
Entsorgung Dortmund GmbH				
<u>Stand 1.1.</u>				
Grevel	18.944	18.603	17.701	
Huckarde	20.349	20.173	19.142	
Nordost	157.347	154.399	144.357	
Sonstige Rückstellungen	20	20	675	
Summe	196.659	193.195	181.875	
<u>Zuführung</u>				
Grevel	0	179	0	
Huckarde	0	168	0	
Nordost	312	2.213	357	
Sonstige Rückstellungen	20	20	20	
Summe	332	2.580	377	
<u>Inanspruchnahme / Auflösung</u>				
Grevel	861	191	861	
Huckarde	935	355	735	
Nordost	5.871	1.978	2.483	
Sonstige Rückstellungen	20	20	675	
Summe	7.688	2.544	4.754	
<u>Zinsaufwand durch Aufzinsung</u>				
Grevel	0	352	1.763	
Huckarde	0	362	1.766	
Nordost	0	2.713	12.168	
Sonstige Rückstellungen	0	0	0	
Summe	0	3.427	15.696	
Stand 31.12.				
Renaturierung und Nachsorge Grevel	18.083	18.944	18.603	
Renaturierung und Nachsorge Huckarde	19.414	20.349	20.173	
Renaturierung und Nachsorge Nordost	151.787	157.347	154.399	
Sonstige Rückstellungen	20	20	20	
Summe	189.303	196.659	193.195	

MITTELFRISTIGER INVESTITIONS- UND FINANZPLAN

WIRTSCHAFTSPLAN DEPNIESONDERVERMÖGEN					
2023					
Mittelfristiger Investitionsplan					
Angaben in TEur					
	2023	2024	2025	2026	2027
EDG					
Entsorgung Dortmund GmbH					
Basisabdichtung Inert	1.190	512			
Abwasserleitung Düker	179				
Neubau SiWa-Pufferbecken	595	179			
Summe	1.964	690	0	0	0

WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN					
EDG					
Entsorgung Dortmund GmbH					
Mittelfristiger Finanzplan					
Angaben in TEur					
	2023	2024	2025	2026	2027
LIQUIDITÄTSBESTAND ZUM 1.1.	83.211	84.302	109.382	102.869	113.838
<u>EINZAHLUNGEN</u>					
- Gebühren für Beseitigungsmengen	6.020	4.741	4.157	5.866	5.839
- Sonstige Erlöse / Zinserträge	2.281	2.206	2.046	2.010	1.669
- Saldierte Ein- und Auszahlungen aus Geldanlagen	0	19.053	0	4.000	7.500
- Einzahlung in die Rücklage	0	0	0	0	0
- Aufbau von Verbindlichkeiten	38	0	0	0	0
Summe Einzahlungen	8.338	26.000	6.203	11.876	15.008
<u>AUSZAHLUNGEN</u>					
- Fremdleistungen	20	20	20	20	20
- Sonstiges (im Wesentlichen Abführung an den Gebührenhaushalt)	22	22	22	22	22
- Ausgaben für Investitionen	1.964	690	0	0	0
- Saldierte Ein- und Auszahlungen aus Geldanlagen	4.924	0	12.000	0	0
- Inanspruchnahme Rückstellungen	81	81	617	865	795
- Abbau von Verbindlichkeiten	0	106	58	0	0
- Finanzierung (EK / FK-Zinsen)	237	0	0	0	0
Summe Auszahlungen	7.248	920	12.716	907	837
LIQUIDITÄTSVERÄNDERUNG p.a.	1.091	25.080	-6.513	10.969	14.171
LIQUIDITÄTSBESTAND ZUM 31.12.	84.302	109.382	102.869	113.838	128.009

**Sondervermögen
Grundstücks- und
Vermögensverwaltungsfonds
Dortmund**

Wirtschaftsplan 2023

[DS-Nr. 26263-22]

Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"

Wirtschaftsplan 2023

Anlage 1

Erfolgsplan gesamt

Bezeichnung:	Ist 2021	Prognose 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	T €	T €	T €	T €	T €	T €
Umsatzerlöse	29.774	28.963	36.217	45.723	49.891	48.879
Bestandsveränderungen	8.879	-1.581	-91	-9.008	-13.811	-16.025
Sonstige betriebliche Erträge	3.131	22.867	1.723	1.723	1.723	1.723
Materialaufwand	15.325	7.599	12.275	8.259	8.464	4.621
Personalaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	11.128	11.973	11.890	14.131	14.710	15.560
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.415	21.724	1.190	1.214	1.239	1.264
Betriebsergebnis	12.916	8.953	12.495	14.834	13.391	13.131
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	54	35	12	10	10	10
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.318	3.159	4.380	6.358	8.087	10.089
Finanzergebnis	-3.264	-3.124	-4.368	-6.348	-8.077	-10.079
Jahresergebnis	9.653	5.829	8.127	8.486	5.314	3.052

Anmerkung: Da die Beträge in den einzelnen Anlagen Nachkommastellen enthalten, welche jedoch aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht abgedruckt werden, können sich in den Summenzeilen Rundungsdifferenzen ergeben.

Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"

Wirtschaftsplan 2023

Anlage 1.1

Erfolgsplan Grundstücksentwicklung und -vermarktung

	Prognose 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Bezeichnung:	T €	T €	T €	T €	T €
Umsatzerlöse	8.652	15.542	23.186	27.493	24.884
Bestandsveränderungen	-1.581	-91	-9.008	-13.811	-16.025
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0
Materialaufwand	5.102	9.690	5.600	5.728	1.807
Personalaufwand	0	0	0	0	0
Abschreibungen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.490	511	616	683	644
Betriebsergebnis	-7.020	2.750	5.463	4.771	3.908
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10	5	5	6	5
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	944	1.880	3.224	4.457	5.136
Finanzergebnis	-933	-1.874	-3.219	-4.451	-5.131
Jahresergebnis	-7.954	876	2.243	320	-1.223

Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"

Wirtschaftsplan 2023

Anlage 1.2

Erfolgsplan Vermietung von städtischen Immobilien

Bezeichnung:	Prognose 2022 T €	Plan 2023 T €	Plan 2024 T €	Plan 2025 T €	Plan 2026 T €
Umsatzerlöse	20.311	20.675	22.538	22.398	23.995
Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	22.867	1.723	1.723	1.723	1.723
Materialaufwand	2.497	2.584	2.659	2.736	2.815
Personalaufwand	0	0	0	0	0
Abschreibungen	9.473	9.390	11.631	12.210	13.060
Sonstige betriebliche Aufwendungen	15.234	679	598	556	621
Betriebsergebnis	15.973	9.744	9.372	8.620	9.223
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	24	7	5	4	5
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.215	2.500	3.134	3.631	4.953
Finanzergebnis	-2.191	-2.493	-3.129	-3.626	-4.948
Jahresergebnis	13.783	7.251	6.243	4.993	4.275

Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"

Wirtschaftsplan 2023

Vermögensplan 2023

Anlage 2

Vermögensstruktur	31.12.2021 IST T EUR	31.12.2022 Prognose T EUR	31.12.2023 T EUR	31.12.2024 T EUR	31.12.2025 T EUR	31.12.2026 T EUR
Anlagevermögen						
Immaterielle Vermögensgegenstände	81	8	6	6	6	6
<u>Sachanlagen</u>						
Grundstück und Bauten	323.479	296.178	307.046	349.695	339.679	383.033
Technische Anlagen und Maschinen	3.429	2.571	2.630	3.185	2.777	2.327
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	768	657	1.039	9.345	8.710	7.978
Anlagen im Bau	27.899	52.318	93.877	109.870	168.874	194.071
<u>Finanzanlagen</u>						
Sonstige Ausleihungen	157	79	29	28	28	28
	355.814	351.811	404.627	472.130	520.074	587.443
Umlaufvermögen						
Vorräte	86.761	82.681	80.090	68.582	52.271	33.746
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	155	290	277	367	352	361
Forderungen gegen verb. Unternehmen	1.055	657	508	360	212	63
Sonstige Vermögensgegenstände	307	1.020	272	272	272	272
Guthaben bei Kreditinstituten	16.351	8.900	2.981	3.271	3.317	3.243
	104.629	93.547	84.127	72.852	56.424	37.684
<u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	24	20	17	13	9	6
	460.466	445.378	488.771	544.995	576.507	625.133

Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"

Wirtschaftsplan 2023

Vermögensplan 2023

Anlage 2

Kapitalstruktur	31.12.2021 IST T EUR	31.12.2022 Prognose T EUR	31.12.2023 T EUR	31.12.2024 T EUR	31.12.2025 T EUR	31.12.2026 T EUR
Langfristig verfügbares Kapital						
<u>Eigenkapital</u>						
Stammkapital	550	550	550	550	550	550
Kapitalrücklage	161.249	161.249	161.249	161.249	161.249	161.249
Gewinnrücklagen	14.901	18.501	13.301	8.701	5.801	101
Bilanzergebnis	9.653	5.881	8.208	8.294	5.508	3.260
	186.353	186.182	183.309	178.795	173.109	165.161
<u>Sonderposten für Investitionszuschüsse</u>	13.806	22.329	30.852	33.875	32.398	30.921
Mittel-/kurzfristig verfügbares Kapital						
<u>Fremdkapital</u>						
Sonstige Rückstellungen	4.789	3.780	3.097	2.414	1.731	1.048
Darlehen Kreditinstute	218.865	202.523	240.248	293.865	333.575	393.528
Erhaltene Anzahlungen	27.559	25.710	27.451	33.318	32.965	31.777
Lieferantenverbindlichkeiten	970	122	157	123	125	93
Verbindlichkeiten Stadt (Darlehen/KK)	3.885	2.513	1.437	384	384	384
Sonstige Verbindlichkeiten	56	940	941	942	942	942
	256.124	235.589	273.332	331.047	369.722	427.773
<u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	4.182	1.278	1.278	1.278	1.278	1.278
	460.466	445.378	488.771	544.995	576.507	625.133

Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"

Wirtschaftsplan 2023

Finanzplan 2022 - 2026

Anlage 3

	2022 Prognose	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR
Betriebliche Einzahlungen	16.643	44.070	60.229	53.822	52.820
Betriebliche Auszahlungen	4.938	13.866	9.943	10.137	6.355
Saldo aus lfd. Betriebstätigkeit	11.705	30.205	50.286	43.684	46.465
Neutrale Einzahlungen	29.946	10.161	4.658	158	158
Neutrale Auszahlungen	0	0	0	0	0
Saldo aus neutralen Zahlungen	29.946	10.161	4.658	158	158
Einzahlungen aus Abgängen des Anlagevermögens	57	51	0	0	0
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	19.747	67.609	87.862	64.424	85.566
Saldo aus Investitionstätigkeit	-19.689	-67.558	-87.862	-64.424	-85.566
Darlehensaufnahmen	25.000	72.000	77.000	59.000	81.000
- davon Umschuldungen	6.000	16.800	5.400	7.600	0
Kapitaldienst	25.975	39.727	30.791	27.374	31.132
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-975	32.273	46.209	31.626	49.868
Kapitalerhöhung	0	0	0	0	0
Kapitalrückzahlung (Ausschüttung)	6.000	11.000	13.000	11.000	11.000
Saldo Kapital	-6.000	-11.000	-13.000	-11.000	-11.000
Summe Einzahlungen	71.647	126.283	141.888	112.980	133.978
Summe Auszahlungen	56.659	132.202	141.597	112.935	134.052
Veränderung Kontokorrent	14.988	-5.919	291	45	-74

Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"

Wirtschaftsplan 2023

Investitionsplan 2022 - 2026

Anlage 4

	2022 Prognose T EUR	2023 Plan T EUR	2024 Plan T EUR	2025 Plan T EUR	2026 Plan T EUR
Projekt:					
Grundstücksankäufe 2023 ff / in 2022 gebuchte bzw. geplante BuGA	1.045	1.000	-	-	-
Anne-Frank-Gesamtschule, Erweiterung	724	1.800	10.000	10.000	10.000
Fritz-Henßler-Berufskolleg	217	-	-	-	-
Libellen-Grundschule	2.517	4.408	-	-	-
Sporthalle Unionviertel	575	2.000	5.000	15.000	15.000
Bürogebäude Königswall 25 - 27	290	-	-	-	-
Feuerwache 1	-	440	308	1.919	6.189
Feuerwache 2	21	150	1.204	2.909	12.454
Feuerwache 5	-	100	-	-	-
Rathaus	5.911	18.058	6.240	-	-
Stadthaus	61	262	-	-	-
Akademie für Theater und Digitalität	4.000	3.150	-	-	-
Neubau Leuthardstraße	-	80	3.400	4.700	9.150
Dosys Büroneubauten (am Hafen)	79	150	-	-	-
Neubau Westfalenhallen	4.679	33.527	54.661	26.746	32.173
Klimaschutzmaßnahmen	-	500	500	500	500
MFHs Erdbeerfeld/Holtestraße/Fuchteystraße	1.115	-	-	-	-
EAE Hacheneu (Abbruch)	-	200	2.000	2.000	-
Erneuerung Westfassade U-Turm	-	250	750	-	-
Erschließung Gelände U-Turm	-	300	3.500	500	-
Weitere Investitionen (u.a. BHKW-Erweiterung, Anpassung Nutzflächen U-Turm, Planungsleistungen)	-	2.235	300	150	100
Gesamt	21.234	68.609	87.862	64.424	85.566

(AIB/Anlagen im Bau, AV/Anlagevermögen; BuGA/Betriebs- u. Geschäftsausstattung)

Anmerkung: Bei einzelnen Projekten wurden aus Gründen kaufmännischer Erfahrung Teilsommen der Projektkosten 2022 ff erst für das Folgejahr *zahlungswirksam* geplant. Aufgrund dessen ergeben sich Verschiebungen zwischen Investitions- und Finanzplan.

**Sondervermögen
Verpachtung
Technologiezentrum
Dortmund**

Wirtschaftsplan 2023

[DS-Nr. 25871-22]

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2023

1. Zusammenfassung

Als Grundlage des vorliegenden Wirtschaftsplanes dienen die Daten der Bilanz des geprüften Jahresabschlusses 2021, die ermittelten Werte des Halbjahresabschlusses zum 30.06.2022 sowie die daraus abgeleiteten und vorläufig ermittelten Bilanzansätze für das Wirtschaftsjahr 2022. Die für das Wirtschaftsjahr 2023 und folgende bereits vom Rat der Stadt beschlossenen Investitionen sowie einzelne bereits konkretisierte Planungen wurden in die Wirtschaftsplanung integriert. Erstmals wurde die Wirtschaftsplanung mithilfe des Programms DATEV-Wirtschaftsplanung erstellt, damit einher geht eine Änderung des Layouts der Anlagen.

Die Umsatzerlöse aus der Vermietung und Verpachtung der Einrichtungen des SVTZ sind im Berichtszeitraum mit rd. 7.105 TEUR (Vj. 5.581 TEUR) geplant und überschreiten damit die Vorjahreswerte. (Zur Erläuterung der Zusammensetzung siehe Pkt. 4. Erfolgsplan.)

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (EU/Land) betragen ca. 2.925 TEUR (Vj. 2.923 TEUR) und bleiben damit gegenüber der Wirtschaftsplanung des Vorjahres auf gleichem Niveau.

Die Abschreibung auf Substanzverringerung des beweglichen und unbeweglichen Sachanlagevermögens reduziert sich gegenüber dem Vergleichszeitraum 2021 um 60 TEUR von ca. 3.022 TEUR auf 2.962 TEUR.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen, wie Versicherungsprämien, Rechts- und Beratungskosten oder Raumkosten sowie Instandhaltungen und die Kosten der Geschäftsbesorgung werden in 2023 gegenüber dem Vergleichszeitraum 2022 um ca. 3.000 TEUR steigen und betragen 7.735 TEUR (Vj. 4.735 TEUR). Es sei erwähnt, dass doch weiterhin erhebliche Instandhaltungsmaßnahmen und Sanierungen in 2023 zu berücksichtigen sind und in einem das Wirtschaftsjahr übergreifenden Zeitraum realisiert werden oder zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Mit den Investitionen in die neuen Projekte und Verfahren gehen auch erforderliche, fachspezifische Beratungskosten einher, die sich auf das Ergebnis auswirken.

Für das Wirtschaftsjahr 2023 sind bedingt durch das anziehende Zinsniveau ansteigende Refinanzierungskosten zu erwarten. Damit wird bei Realisierung der Planungsvorhaben unter voller Ausschöpfung der Kreditemächtigung die Zinsbelastung höher als in den Vorjahren ausfallen.

Abzüglich zu leistender Steuern in Höhe von rd. 260 TEUR wird sich für 2023 wahrscheinlich ein Verlust in Höhe von rd. -895 TEUR einstellen.

Die Buchwerte des Sachanlagevermögens betragen zum 31.12.2023 rd. 127.624 TEUR. Das Eigenkapital beträgt zum Stichtag incl. Gewinn- Verlustvortrag des Vorjahres und dem erwarteten Verlust rd. 15.297 TEUR. Ergänzend besteht dazu der Sonderposten für Investitionszuschüsse i. H. v. 1.504 TEUR. Die Bilanzsumme beträgt am Stichtag 31.12.2023 136.978 TEUR, so dass hier unter Berücksichtigung des Sonderpostens und der verstärkt geplanten Investitionstätigkeit eine Eigenkapitalquote von rd. 12,27 % erreicht wird. Die geplanten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betragen zum 31.12.2023 rd. 115.206 TEUR.

2. Ausgangslage

Gemäß der Betriebsatzung des Sondervermögen „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“ (SVTZ) in der ab 11.03.2006 gültigen Fassung vom 03.03.2006 sind die Aufgaben des SVTZ im Rahmen der gesamtstädtischen Zielsetzung der Ausbau, die Entwicklung, die Finanzierung und die Verpachtung von der Wirtschaftsförderung dienenden Infrastruktureinrichtungen der Stadt, insbesondere des Technologiezentrums.

Mit Beschluss des Rates der Stadt Dortmund vom 08.10.2020 (DS 18134-20) übernahm das SVTZ die Aufgabe zur Identifikation, Entwicklung und Vermarktung von Wirtschaftsflächen, mit dem Ziel erschlossenes Bauland zur Ansiedlung von Unternehmen zur Verfügung zu stellen. Der formelle Beschluss zur Satzungsänderung des SVTZ erfolgte am 18.12.2020 unter der DS-Nr. 18851-20.

Die Finanzierung der vom SVTZ durchgeführten Investitionen erfolgt aus gewährten Zuwendungen der Europäischen Union, der Gemeinschaftsaufgabe des Bundes und des Landes NRW, aus dem Eigenkapital des SVTZ sowie aus der Aufnahme von Investitionskrediten.

Mit Änderungen der EU-Richtlinien zur „Ziel 2“-Förderung werden die Pachtverträge unmittelbar zwischen dem Eigentümer SVTZ und den einzelnen Mieter*innen (Nutzer*innen) der Infrastruktureinrichtung abgeschlossen. Diese Fördersystematik, die auch für zukünftige mit EU- und Landeszuschüssen Co-finanzierte Investitionen gilt, wurde für die vom Rat der Stadt seit dem Jahr 2000 beschlossenen Infrastrukturinvestitionen im vorliegenden Wirtschaftsplan 2023 berücksichtigt.

Parallel dazu wird der zwischen dem SVTZ und der Technologiezentrum Dortmund GmbH (TZDO GmbH) laufende Pachtvertrag, der den I. Bauabschnitt, das Mikrostrukturzentrum und die Erweiterung des Qualitätszentrums zum Gegenstand hat, fortgeführt. Der aktuelle Pachtvertrag regelt das Pachtverhältnis seit dem 01.01.2016 und hat eine Laufzeit von 15 Jahren mit Optionen zur Verlängerung.

In den Teilbereichen des SVTZ, in denen eine unmittelbare Vermietung und Verpachtung an die in den Kompetenzzentren niedergelassenen Unternehmen stattfindet, erfolgt durch die Technologiezentrum Management GmbH (TZM GmbH) die technische und fachliche Betreuung der Zentren und der Unternehmen. Die Konzepte zur Weiterentwicklung der Kompetenzzentren werden gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Dortmund inhaltlich fortgeschrieben. Als Geschäftsgrundlage bestehen Geschäftsbesorgungsverträge zu den Projekten BioMedizinZentrum, ProteomKompetenzZentrum, e-port dortmund, B1st-software-factory, MST.factory dortmund sowie für das Zentrum für Produktions- und Fertigungstechnologie zwischen dem SVTZ und der TZM GmbH. Seit dem 1. Januar 2005 werden die Bauherren- und Geschäftsbesorgungsverträge, die zwischen dem SVTZ und der TZDO GmbH abgeschlossen wurden, als Inhouse-Geschäft vergeben.

Die Stadt Dortmund ist über das SVTZ zu 100 % an der TZM GmbH beteiligt.

3. Anlageverzeichnis und mittelfristige Investitionsplanung

Seit 2002 wurden die nachfolgenden technologischen Projekte nach der Beschlussfassung durch den Rat der Stadt Dortmund realisiert:

- die Errichtung des BioMedizinZentrums Dortmund und des ProteomKompetenzZentrums im Technologiepark Dortmund
- die Fertigstellung des I.- III. Bauabschnitts der MST.factory dortmund auf dem Gelände Phönix-West
- die Errichtung des I. und II. Bauabschnitts des Zentrums für Produktions- und Fertigungstechnologie auf dem Gelände Phönix-West
- der Umbau des ehemaligen Max-Planck-Institutes zur „b1st-software-factory“,
- der Ausbau der ehemaligen Rhenus Verwaltung zum Kompetenz-Zentrum „e-port dortmund“

Darüber hinaus betreibt das SVTZ über einen Pachtvertrag mit der Technologiezentrum Dortmund GmbH (TZDO)

- die Betriebsgebäude des Technologiezentrums in der Emil-Figge-Str. 76 – 80
- das „Qualitätszentrum“ in der Joseph-von-Fraunhofer-Str. 13 sowie die Erweiterung des Qualitätszentrums

In den letzten 6 Jahren wurden vom Rat der Stadt Dortmund folgende neue Projekte oder die Erweiterung bestehender Projekte beschlossen die sich gegenwärtig in der Aufbauphase befinden.

- der Ausbau von Flächen im Dortmunder Hafen zum CleanPort Dortmund
- die Erweiterung des Zentrums für Produktions- und Fertigungstechnologie um einen dritten Bauabschnitt auf dem Gelände Phoenix–West
- die Errichtung eines Zentrums für integrierte Wirkstoffforschung als Ergänzung zum Bio-Medizin-Zentrum
- die Errichtung eines Zentrums für Logistik & IT
- der Ausbau der b1st.software-factory zum Bildungscampus
- die Entwicklung der Immobilie Speicherstraße 10-20 zu einem Gründungs- und Innovationscampus
- Entwicklung der Fläche Energiecampus in Dortmund-Huckarde
- die Sanierung und Entwicklung des Areals Industriecampus Kanalstrasse

CleanPort im Dortmunder Hafen

Die ersten Investitionen in den Clean-Port sind soweit abgeschlossen, dass der Nutzer „Novihum GmbH“ den Betrieb bereits aufnehmen konnte. Weitere Bauabschnitte befinden sich gegenwärtig in der Projektierung und Entwicklungsplanung mit potentiellen Nutzer*innen, dem Energielieferanten DGW und weiteren Projektpartnern.

Mit weiteren potentiellen Nutzer*innen wird die verfügbare Fläche vollständig ausgenutzt. Der Schwerpunkt der Planung zielt auf die Entwicklung einer Kernkompetenz zur Erzeugung von Wasserstoff ab. In dem themenorientieren Kompetenzzentrum sollen durch Unternehmen sowohl Technologien entwickelt werden, die eine CO₂ - freie Produktion von Wasserstoff ermöglichen, als auch innovative Technologien für den Transport und der Speicherung von Wasserstoff. Hierzu beschloss der Rat der Stadt Dortmund im Jahr 2022 die damit verbundenen Vorplanungen, einen Förderantrag sowie die Erschließung und weitere Entwicklung der Flächen des CleanPort mit einem Volumen von 3.000 TEUR aus den bereits bewilligten Investitionskosten (19.000 TEUR) zum CleanPort voran zu treiben (vergl. DS 00836-15). Die bisherige Schätzung beläuft sich auf Investitionskosten von rd. 90 Mio. €, die nun in weiteren Planungsschritten konkretisiert werden. Die Refinanzierung der Gesamtinvestition soll zu einem Großteil durch Fördermittel (EU/Land) realisiert werden (DS 23827-22).

Entwicklung der Immobilie Speicherstraße 10-20 zu einem Gründungs- und Innovationscampus

In der Sitzung des Rates vom 27.09.2018 (DS 11812-18) hat der Rat der Stadt die Entwicklung der Immobilie Speicherstraße 10-20 beschlossen, mit dem Ziel, einen Gründungs- und Innovationscampus durch einen Investor errichten und betreiben zu lassen.

Aufgrund erforderlicher Umplanungen verlängert sich das Projekt in die Folgejahre. Ursprünglich kalkulierte Mietaufwendungen beliefen sich auf rd. 298 TEUR netto p.a. über einen Mietzeitraum von 15 Jahren für die derzeit geplante rd. 2.700 m² Mietfläche. Durch den momentanen Projektstand wird sich aller Wahrscheinlichkeit nach der Aufwand erst zukünftig konkretisieren und in späteren Jahren ergebniswirksam auswirken.

Um dem Mietobjekt eine zukunftsorientierte und agile Struktur zu geben, in der verschiedene digitale Unternehmen und deren Mitarbeitende zusammen arbeiten können, sind zusätzliche Investitionen erforderlich. Der vor dem 24. Februar 2022 kalkulierte Gesamtumfang dieser Investitionen für den Innenausbau lag zu diesem Zeitpunkt bei 2.500 TEUR und ist in diesem Wirtschaftsplan berücksichtigt.

Entwicklung der Fläche Energiecampus in Dortmund-Huckarde

Der Energiecampus wird als zukunftsweisendes und weitgehend energieautarkes Technologiegebiet mit Modellcharakter geplant und aufgebaut. Die Themen Klimaschutz und Klimafolgenanpassung fließen dabei in das Konzept mit ein. Gleichzeitig soll das Thema Wasserstoff nachhaltig in Dortmund verortet werden. So bietet sich mit dem Energiecampus die Möglichkeit, Technologien zur Energiegewinnung und Speicherung nicht nur zu entwickeln sondern auch anzuwenden. Mit Wasserstoff kann zusätzlich eine sektorale Kopplung mit dem Gasnetz erzeugt werden, was wiederum einer intelligenten Steuerung überschüssiger Energien bedarf und entsprechende Technologien als auch Anwendungen fördert. Mit den genannten Anwendungsbeispielen einher geht eine sensorische und digitale Überwachung der Wasserstoffinfrastruktur, welche stets vor Cyberangriffen geschützt werden muss.

Mit der Entwicklung einer entsprechenden themenorientierten Gewerbefläche als Premiumstandort für hochwertige Nutzungen (Forschung, Büro, Dienstleistung) gehen insbesondere ökonomische Effekte einher. Durch den Aufbau und die Ansiedlung innovativer (Groß-) Unternehmen, klein- und mittelständischer Unternehmen sowie Start-Ups werden rd. 2000 neue Arbeitsplätze geschaffen. Damit ist eine erhebliche Wertschöpfung für den Standort Dortmund zu erwarten. Mit der Eröffnung der IGA im Jahr 2027 sollen erste Gebäude auf dem Energiecampus bereits fertiggestellt sein. Die bislang geplanten Investitionskosten zur Entwicklung der Fläche liegen bei rd. 7.200 TEUR und sind in der Wirtschaftsplanung enthalten.

Entwicklung des Areals Industriebau Kanalstraße

Nach der Übernahme des Areals aus der Insolvenzverwaltung im August 2021 (DS-Nr. 11110-18) werden seit diesem Jahr Verkehrssicherungsmaßnahmen sowie sukzessive erste Sanierungsarbeiten durchgeführt. Außerdem wird im Rahmen einer Machbarkeitsstudie die weitere Entwicklung des Areals konkretisiert, um die Flächen wieder einer Nutzung bzw. Vermietung zuzuführen. Für den Betrieb wesentliche technische Anlagen etc. wurden ebenfalls gewartet, eine Mietheizung auf dem Gelände übernommen und in Kooperation mit dem Hauptmieter eine Dienstleistungsfirma mit der technischen Betreuung des Geländes betraut.

Nach mehrjähriger Zwangsverwaltung bestehen auch im Inneren der Gebäude massive Sanierungsbedarfe, das gesamte Areal ist zurzeit nur in Teilen vermietet und muss komplett ertüchtigt werden. Fertiggestellte Flächen sind stark nachgefragt und können zeitnah einer

Vermietung zugeführt werden. Zum Zeitpunkt dieser Berichtserstellung (September 2022) kann noch keine endgültige Aussage zu den gesamten Herrichtungskosten getroffen werden, die bislang abschätzbaren Investitionen/Sanierungskosten sowie erforderliche Instandhaltungen sind in dem Wirtschaftsplan 2023ff entsprechend berücksichtigt.

Perspektivisch ist die Ansiedlung von zahlreichen Arbeitsplätzen (administrativ/produktiv) geplant.

Wirtschaftsflächen

Aufgrund des Beschlusses des Rates der Stadt vom 08.10.2020 (DS-Nr. 18134-20) soll das SVTZ Wirtschaftsflächen identifizieren, erwerben, entwickeln und vermarkten. Im SVTZ ist aufgrund der Vermarktung der Flächen „Im Weißen Feld“ bereits Erfahrung und Kompetenz in der Entwicklung und Vermarktung von Flächen vorhanden. Außerdem besteht durch die eigenen Investitionen des SVTZ in die verschiedenen Kompetenzzentren, wie zum Beispiel der Bio-Medizin-Technik oder auch der Produktionstechnologie, in Zusammenarbeit mit dem Technologiezentrum Dortmund eine langjährige Erfahrung, verschiedene Themen inhaltlich zu besetzen und erfolgreich zu gestalten.

Aktuell befinden sich im Portfolio des SVTZ zwei Areale, die federführend entwickelt werden:

1.) Flächen „Im Weißen Feld/In der Oeverscheidt“

Die Nutzung der in 2021 eingelegten Flächen ist als Ergänzung zu den bestehenden und nun bis auf ein verfügbares Grundstück „Im Weißen Feld“ geplant. Es hat sich in den vergangenen Jahren gezeigt, dass auch weiterhin ein erheblicher Bedarf an Gewerbeflächen und ganz besonders an Technologief lächen besteht. Hier gilt es, auf jeden Fall der vorhandenen Flächennachfrage der Unternehmen und Investoren ein passendes Flächenangebot vorzulegen. Aufgrund der Nähe zum bestehenden TechnologiePark und zur TU Dortmund sowie den wissenschaftlichen Institutionen ist auch weiterhin mit positiven Wachstumseffekten durch Neuansiedlungen, Ausgründungen als „Start-ups“ und natürlich auch aufgrund des Wachstums von Unternehmen, die bisher noch in den Kompetenzzentren des SVTZ eingemietet sind, zu rechnen.

Die Fläche Im Weißen Feld/In der Oeverscheidt ist im Bebauungsplan LÜ 174 als Ausgleichs- und Ersatzfläche festgesetzt. Die Verwaltung ist damit beauftragt, ein Bebauungsplanverfahren einzuleiten (DS-Nr. 17012-20). Die Entscheidung über die Einleitung des Änderungsverfahrens steht derzeit noch aus und wird mit Fertigstellung der Neuaufstellung „Campus 2030“ zur Wiedervorlage gebracht werden (DS-Nr. 17012-20-E1).

2.) Flächen an der Emscherallee/„Im Mailoh“

Im Wesentlichen geht es um die Entwicklung einer Ansiedlungsfläche nördlich der Kokerei Hansa in Dortmund. Die Stadt Dortmund beabsichtigt die Entwicklung dieser Fläche als zukünftigen Energiecampus und möchte diese Entwicklung frühzeitig auch inhaltlich fokussiert realisieren.

Es besteht somit ein nachhaltiger Bedarf an einem gut funktionierenden Wissens- und Technologietransfermechanismus in diesem Sektor. Der Energiecampus als ein Innovations- und Technologiepark ist hier ein wichtiger Baustein um einerseits die am Standort agierenden Unternehmen bei der Bewältigung der Aufgaben zu unterstützen, wie aber auch neue Unternehmen auf dem Gebiet der Energiewirtschaft für den Standort

Dortmund zu gewinnen. Darüber hinaus kann dieser auch sehr impulsgebend für die regionale Forschungslandschaft wirken.

Die zum 01.01.2021 übertragenen Flächen wurden als Verstärkung der Kapitalrücklage zu aktuellen Buchwerten in das SVTZ eingelegt. Das SVTZ leitet aktuell die zur Entwicklung der Flächen notwendigen Maßnahmen mit den beteiligten Fachämtern ein und kümmert sich um die zeitnahe Umsetzung, um eine Wertschöpfung für das SVTZ durch die Flächenentwicklung zu erzielen.

Um eine nachhaltige Wertschöpfung zu realisieren, sind für die Flächen „Im Weißen Feld/ In der Oeverscheidt“ und „Emscherallee/ Im Mailoh“ zunächst Verfahren zur Entwicklung eines Bebauungsplans einzuleiten. Die geschätzten Kosten für die Erstellung von Bebauungsplänen sind in der Wirtschaftsplanung 2023ff entsprechend kalkuliert.

Ersatzinvestitionen und Sanierungsmaßnahmen

Das Anlageverzeichnis berücksichtigt auf der Basis der Bestandsdaten zum 31.12.2021 die im Wirtschaftsjahr 2022 hergestellten und angeschafften Wirtschaftsgüter sowie die geplanten Investitionen für das Wirtschaftsjahr 2023. Außerdem werden in der mittelfristigen Investitionsplanung die vom Rat der Stadt beschlossenen und zukünftig vorgesehenen Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen der Jahre 2023 bis 2026 berücksichtigt. Aufgrund der durch den Ukrainekrieg ausgelösten Energie- und Rohstoffkrise können weitere Baukostensteigerungen nicht ausgeschlossen werden. Die Gremien werden darüber projektbezogen und aktuell informiert.

Im Wirtschaftsjahr 2023 sind weitere Investitionen des SVTZ in Höhe von rd. 2.400 TEUR in den CleanPort im Dortmunder Hafen geplant. Zusätzlich werden Ersatz- und Ergänzungsinvestitionen zur Erhaltung der Vermietungsfähigkeit der Gebäude und Betriebsvorrichtungen des TZDO und der Kompetenzzentren getätigt.

In der MST-FACTORY sind einige Ersatzinvestitionen des SVTZ in Höhe von rd. 1.500 TEUR in den Reinraum 3 erforderlich, um auch zukünftig den technologischen Ansprüchen zu genügen. Ein wesentlicher Nutzer und damit Ankermieter ist ein an dem Reinraum interessiertes Unternehmen mit Sitz in der MST.factory. Dieses plant nach erfolgreicher Forschung und Entwicklung und in Kooperation mit bekannten DAX-Unternehmen mehrere Produktentwicklungen in eine Serienproduktion zu überführen. Im Zuge eines erfolgreichen Transferprozesses und einer stabilen Produktentwicklung wird diese Innovation auch zur Schaffung neuer Arbeitsplätze beitragen und einen erheblichen Beitrag zur Energieeinsparung leisten.

Die geplanten Ersatzinvestitionen erfolgen in die Sanierung der Bestandsgebäude des Technologiezentrums Dortmund (Emil-Figge-Str. 76-80, Joseph-von-Fraunhofer-Str. 13-13a) und sind über einen Zeitraum von mehreren Jahren kalkuliert. Die Berücksichtigung von größeren Sanierungsaktivitäten, für das Jahr 2023 rd. 4.000 TEUR sowie rd. 1.500 TEUR für die Jahre 2024-2026 (aktuelle Kostensteigerung nicht abschätzbar) erfolgte bereits in den Wirtschaftsplanen der Vorjahre und wird in diesem Wirtschaftsplan fortgeschrieben. Weitere Sanierungen in die teilweise bis zu 30 Jahre alten Gebäude des Technologiezentrums werden in den nächsten Jahren erforderlich, um auch weiterhin den Standard eines erfolgreichen Technologiezentrums zu gewährleisten.

Als mittelfristige Maßnahmen sind die Instandsetzungen der Fassaden und Dachsanierungen als Wärmeschutzmaßnahmen zu berücksichtigen. Ein Teil der Sanierungskosten wird bereits

zur energetischen Sanierung der „grünen Halle“ aufgewendet. Die Dachsanierung der „grünen Halle“ ist abgeschlossen. Aber auch die Fassade der „grünen Halle“ Bedarf einer energetischen Sanierung, da die Wärmeemissionen deutlich den aktuellen Standard überschreiten und die steigenden laufenden Betriebskosten eine Vermietungsfähigkeit deutlich einschränken.

Nachdem der Einsatz von Solartechnik auf sämtlichen städtischen Dächern federführend durch das SVTZ umgesetzt werden soll, beginnen die vorbereitenden Maßnahmen im nächsten Jahr auf ersten Bestandsgebäuden des Technologiezentrums. Bis zum Ende des Jahres 2022 ist mit Verhandlungsergebnissen mit dem Energieversorger und ersten Vorschlägen für eine zügige Umsetzung zu rechnen.

Die Sanierung sowie die damit verbundenen Wärmeschutzmaßnahmen an den Fenstern, Türen und der Außenhülle des angeschlossenen Bürotrakts „Emil-Figge-Str.76“ werden nicht weiter verfolgt. Stattdessen wird der Bürotrakt vollständig zurück gebaut und dann als Neubau für das Zentrum für Logistik & IT neu aufgebaut. Damit werden die Sanierungskosten für den Bürotrakt sowie die Kosten für das zu erwerbende Grundstück des BLB eingespart.

Die Investitionen in die Bürogebäude, die in den kommenden Jahren nach und nach realisiert werden, dienen ebenfalls im Wesentlichen einer energetischen Sanierung und natürlich der Vermarktungsfähigkeit des Technologiezentrums. Konkret bedeutet dies, dass eine Sanierung der Fenster- und Glasflächen insbesondere im ersten Bauabschnitt des Technologiezentrums einzuplanen ist sowie die technische Überholung der Reinnräume im Zentrum für Aufbau- und Verbindungstechnik. Diese Instandsetzungen wurden ebenfalls in die fünfjährige Investitionsplanung aufgenommen und werden sich zwangsläufig über einen längeren Zeitraum erstrecken.

Zum 01.11.2020 hat das SVTZ das Erbbaurecht „Industriecampus Kanalstraße“ vom Insolvenzverwalter mit Notarvertrag erworben. Die grundbuchliche Umschreibung erfolgte mit erheblichem Zeitversatz erst im August 2021. Mittlerweile konnten die ersten Verkehrssicherungs- und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden, um das komplette Areal zu entwickeln bzw. zu ertüchtigen. Hierfür sind im Wirtschaftsplan 2023 weitere Maßnahmen in Höhe von 1.150 TEUR berücksichtigt.

Für die weiteren Kompetenzzentren sind Ersatzinvestitionen zur Erhaltung der Betriebs- und Vermarktungsfähigkeit mit in die fünfjährige Investitionsplanung aufgenommen worden. Ob und wie hoch sich geschätzte oder bereits kalkulierte Investitionssummen aufgrund der Energiekrise und steigender Inflation weiter nach oben entwickeln, kann zum Zeitpunkt der Berichtserstellung nicht genauer prognostiziert werden.

4. Erfolgsplan

Für das Wirtschaftsjahr 2023 werden Erlöse aus Verpachtung des SVTZ in Höhe von rd. 7.105 TEUR (Vj. 5.581 TEUR) erwartet. Der Anstieg ergibt sich einerseits aus der Übernahme des Areals „Industriecampus Kanalstraße“. Seit Mitte 2021 werden Teile des (Gebäude-) Areals vermietet. Zudem besteht weiterhin eine gute und teilweise wachsende Auslastung der Kompetenzzentren.

Die Erlöse des Erfolgsplans unterteilen sich in die im Wesentlichen konstanten Verpachtungserlöse aus dem I-V. Bauabschnitt und in die Umsatzanteile der neueren Projekte. Die Umsätze aus den Projekten BioMedizinZentrum, ProteomKompetenzZentrum, MST.factory, B1st.software-factory, e-port dortmund sowie das Zentrum für Produktions- und Fertigungstechnologie sind aus den einzelnen Planungen der jeweiligen Infrastrukturprojekte

übernommen und auf den aktuellen Sachstand angepasst worden. Hinzu kommt das Projekt CleanPort, in dem seit 2017 erste Umsätze aus der Vermietung generiert werden können. Seit Herbst 2021 fließen dem SVTZ zunehmend Mieterträge aus dem Areal „Industriecampus Kanalstraße“ zu.

Des Weiteren wird durch die bereits im Geschäftsjahr 2010 erstmalig erfolgte Veränderung der Auflösungszeiträume der passivierten Investitionszuschüsse ein zusätzlicher Ertrag erzielt.

Im Bau befindliche Anlagen werden nach endgültiger Fertigstellung und der damit verbundenen Vermarktbarkeit in das Anlagevermögen übernommen. Zu diesem Zeitpunkt beginnt dann auch die Abschreibung auf diese Wirtschaftsgüter und die Auflösung der erhaltenen Investitionszuschüsse.

Die technischen Anlagen und Betriebsvorrichtungen des I-V. Bauabschnittes sind in den vergangenen Wirtschaftsjahren nahezu vollständig abgeschrieben worden. Auch im Wirtschaftsjahr 2023 wird mit einer weiteren Verringerung der Abschreibung in diesem Bereich kalkuliert, so dass auch hier eine geringere Auflösung von Investitionszuschüssen erwartet wird. Erst ab den voraussichtlichen Inbetriebnahmen des Zentrums für Wirkstoffforschung sowie des Digital Hub Logistik und IT im Jahr 2024 werden die Auflösung der Investitionszuschüsse über den Förderzeitraum von 15 Jahren durch die seit Anfang 2022 vorliegenden Förderzusagen in Höhe von insgesamt 12,945 Mio. EUR wieder ansteigen.

Mit dem Betrieb des „e-port Dortmund“ und der „b1st.software-factory“ in bestehenden Alt-Immobilien entsteht für das SVTZ aufgrund der besonderen Altersstruktur dieser Gebäude auch zukünftig ein hoher Aufwand für Instandhaltung und Geschäftsbesorgung.

Auch bei den weiteren Immobilien sind in der Planung größere Instandhaltungen und damit allmählich ansteigende Investitionen zu berücksichtigen. Insbesondere zur Erhaltung der Vermarktungsfähigkeit der technischen Geräteausstattung ist „Refurbishing“ – eine Überholung und Anpassung an die neuesten technischen Standards – erforderlich. Des Weiteren müssen Geräte im Einzelfall ersetzt werden, da sie Komponenten von Gerätegruppen darstellen, die nur als System zu vermarkten sind. Die technologische Gebäudeausstattung der MST.factory und des BMZ/PKZ hat mittlerweile die wirtschaftliche Nutzungsdauer überschritten und auch das Ende der technischen Nutzungsdauer erreicht. Dies wird im Wirtschaftsplan 2023 durch weiterhin hohe Instandhaltungsaufwendungen erfasst, deren aktivierungspflichtige Anschaffungs-/Herstellungskosten im Investitionsplan 2023 und den nachfolgenden Jahren berücksichtigt wurden. Die Abgrenzung zwischen laufendem Instandhaltungsaufwand und aktivierungspflichtigem Aufwand ist langfristig vorausschauend schwer kalkulierbar und mit Unsicherheiten behaftet. Auch in den folgenden Jahren ist durch technischen Verschleiß von einem kontinuierlichen Anstieg der Instandhaltungskosten sowie Kosten für Refurbishing auszugehen.

Einen besonderen Faktor der Betriebsausgaben stellen die Geschäftsbesorgungskosten zum Betrieb der Kompetenzzentren durch die TZ Management GmbH dar.

Der weitere wesentliche Anteil der Aufwendungen des SVTZ besteht aus den Abschreibungen und Zinsen auf die getätigten Investitionen. Einer Verringerung des Abschreibungsvolumens im Bereich des I-V. Bauabschnittes steht eine aus der Fertigstellung der Investitionsprojekte und der bereits vorhandenen Nutzung der Kompetenzzentren resultierende Erhöhung der Abschreibungen gegenüber. Diese Abschreibungen sind über den Betrachtungszeitraum 2023ff hinweg rückläufig, da die technische Ausstattung der Älteren in Betrieb befindlichen Zentren nach und nach die maximale wirtschaftliche Nutzungsdauer erreicht.

Der Zinsaufwand beinhaltet neben dem kalkulierbaren Aufwand aus langfristig abgeschlossenen Kreditverträgen zur Finanzierung der Investitionen ausschließlich einen günstigen flexiblen Liquiditätskredit. Für die Folgejahre wurden die Investitionskredite mit einem Zinssatz von 2% p. a. geplant. Auch hier lässt der aktuelle Zinsanstieg nach Jahren der Niedrigzinsphase am Markt zum Zeitpunkt der Berichtserstellung keine genauere Prognose zu.

Der Wirtschaftsplan 2023 schließt mit einem voraussichtlichen Jahresverlust in Höhe von rd. -895 T EUR (Vj. 205 T EUR) ab.

Das SVTZ plant, langfristig einen internen Verlustausgleich ergebnisschwacher Investitionsbereiche durch positive Deckungsbeiträge ergebnisstarker Bereiche vornehmen zu können. Dieser Verlustausgleich ist insbesondere vom Umfang der zukünftigen Investitionen und der daraus entstehenden finanziellen Belastung abhängig. Des Weiteren wird die finanzielle Situation des SVTZ durch die Entwicklung der Rahmenbedingungen in der Fördersystematik, hier insbesondere durch das Modell der „Einnahmen schaffenden Infrastruktur“ beeinflusst.

Für das SVTZ ist ein Verlustausgleich aus dem kommunalen Haushalt für die Vorjahre seit 2010, aber auch aller Voraussicht nach für die folgenden Jahre, nicht erforderlich. Auch in den kommenden Jahren strebt das SVTZ ein ausgeglichenes Ergebnis an (s. Ziffer 4). Dies soll auch durch die Vermarktung von Grundstücken „In der Oeverscheid“ und Immobilien erreicht werden.

5. Fünfjährige Erfolgs- und Finanzplanung

Die fünfjährige Erfolgs- und Finanzplanung wurde auf Basis der Prognose für das Wirtschaftsjahr 2022 und der mittelfristigen Investitionsplanung vorgenommen. Für die nächsten Jahre wird wahrscheinlich eine positive Ergebnisentwicklung durch auslaufende Erträge aus Investitionszuschüssen und einem Zeitversatz durch den Anlauf neuer Projekte, z.B. CleanPort unterbrochen.

Der Auflösungszeitraum für einen Großteil der passivierten Investitionszuschüsse endet im Jahr 2024. Zu diesem Zeitpunkt liegen dem SVTZ bereits Förderzusagen für zwei neue Investitionszuschüsse vor, diese erreichen aber zurzeit in Summe nicht das bisher abgebaute Volumen, was sich im Ergebnis der Jahre 2025ff widerspiegelt.

Einerseits ist die Ergebnisentwicklung geprägt durch Fixkosten insbesondere der Abschreibungen und seit Mitte 2022 steigenden Zinsen, aber auch durch die weiterhin hohen sonstigen Aufwendungen, zum Beispiel für Geschäftsbesorgung und Instandhaltungen. Da auch zukünftig die Bereitstellung der technologischen Geräteausstattung auf einem aktuellen technologischen Stand sicher zu stellen ist, sind auch preislich ansteigende Instandhaltungsmaßnahmen erforderlich und damit einhergehend deutlich höhere Aufwendungen für Instandhaltungen der Geräte und der technologischen Infrastruktur. Den zusätzlichen Aufwendungen stehen die mit einer Ersatzinvestition oder Refurbishing verbundenen Vermarktungserlöse zur Refinanzierung der Investitionen gegenüber.

Mittelfristig sind in Anbetracht der sich entwickelnden Clusterbildung am Standort Dortmund aus regionalwirtschaftlicher Sicht allerdings weitere positive Sekundäreffekte zu erwarten. Positive Sekundäreffekte äußern sich in einer vermehrten Investitionstätigkeit der Unternehmen, zunehmender Beschäftigung und einem steigenden Steueraufkommen.

Außerdem existieren im Hinblick auf die zu tätigen und frei zu finanzierenden Ersatzinvestitionen zusätzliche wirtschaftliche Chancen für die Stadt Dortmund und das SVTZ, die langfristig zu positiven Ergebnisbeiträgen führen können.

Positive Deckungsbeiträge lassen sich auch durch die Entwicklung und Vermarktung bereits im SVTZ befindlicher Grundstücke realisieren. Für das SVTZ ist eine zügige Entwicklung der Flächen bis zur Vermarktungsreife erforderlich. Im Zuge einer Veräußerung können stille Reserven gehoben werden, die einen Veräußerungserlös über den bilanziellen Buchwert der Grundstücke ermöglichen.

Zur Verbesserung der Eigenkapitalsituation wurden bereits Grundstücke auf das SVTZ übertragen. Die Übertragung weiterer Grundstücke auf das SVTZ führt einerseits zu einer Kapitalverstärkung und ermöglicht andererseits durch eine Entwicklung der Grundstücke die Erhöhung des Anteils der Gewerbeflächen im Stadtgebiet.

Mit der Investition und Finanzierung der vom Rat der Stadt beschlossenen Projekte sind die jeweils damit verbundenen Eigenanteile des SVTZ dem Rat zur Beschlussfassung über die einzelnen Investitionsvorhaben ebenfalls zur Entscheidung vorgelegt worden. Nach Fertigstellung der Objekte wird dazu entsprechend der Beschlusslage eine langfristige Finanzierung nach betriebswirtschaftlichen Grundlagen eingegangen. Darüber hinaus werden zur Vorfinanzierung der zu tätigen Grundstücksentwicklungskosten, Investitionen sowie Instandhaltungen langfristige Kredite notwendig. Das Volumen dieser Vorfinanzierung beträgt für 2023 rd. 60.000 TEUR, damit ist die Höchstgrenze zur Aufnahme von Investitionskrediten für das SVTZ im Jahr 2022 bei 40.000 TEUR festzusetzen.

Zur Sicherstellung des laufenden Betriebes und zur Sicherung der Liquidität wird der Höchstbetrag zur Aufnahme des Liquiditätskredits mit 20.000 TEUR festgesetzt.

Wirtschaftsplan 2023

Erfolgsplan 2023

Anlage 1

Bezeichnung	IST 2021 TEuro	Prognose 2022 TEuro	Plan 2023 TEuro	Plan 2024 TEuro	Plan 2025 TEuro	Plan 2026 TEuro
Umsatzerlöse	8.335	7.180	7.105	8.473	9.473	9.568
Bestandsveränderungen	0	42	1.710	3.265	2.280	-670
Sonstige betriebliche Erträge	3.506	4.598	5.040	3.250	1.513	1.413
Materialaufwand	-1.747	-510	-1.900	-3.600	-2.950	0
Personalaufwand	-572	-581	-678	-711	-728	-746
Abschreibungen	-3.137	-3.175	-2.962	-2.854	-2.738	-2.863
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-4.774	-6.904	-7.735	-6.382	-6.238	-6.085
Betriebsergebnis	1.611	650	580	1.441	612	617
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	54	34	30	25	15	15
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-616	-435	-1.245	-2.262	-3.048	-3.611
Finanzergebnis	-562	-401	-1.215	-2.237	-3.033	-3.596
Sonstige Steuern	-332	-247	-260	-260	-260	-260
Jahresergebnis	717	2	-895	-1.056	-2.681	-3.239

Anmerkung: Da die Beträge in den einzelnen Anlagen Nachkommastellen enthalten, welche jedoch aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht abgedruckt werden, können sich in den einzelnen Summenzeilen Rundungsdifferenzen ergeben.

Wirtschaftsplan 2023

Vermögensplan 2023

Anlage 2

Vermögensstruktur	31.12.2021 IST TEuro	31.12.2022 Prognose TEuro	31.12.2023 TEuro	31.12.2024 TEuro	31.12.2025 TEuro	31.12.2026 TEuro
Anlagevermögen						
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	23	18	12	7	2
<u>Sachanlagen</u>						
Grundstücke und Bauten	59.287	56.655	53.914	51.238	54.056	51.345
Technische Anlagen und Maschinen	999	738	569	437	319	202
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	234	245	198	158	124	95
Anlagen im Bau	6.332	17.580	71.537	119.302	135.600	143.883
<u>Finanzanlagen</u>						
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.315	1.315	1.315	1.315	1.315	1.315
Beteiligungen	72	72	72	72	72	72
	68.239	76.628	127.623	172.534	191.493	196.914
Umlaufvermögen						
Vorräte	3.042	3.084	4.794	8.059	10.338	9.669
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	649	145	145	145	145	145
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.011	1.011	761	540	511	533
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	107	107	81	183	76	132
Sonstige Vermögensgegenstände	2.300	3.725	3.052	2.770	2.501	2.232
Guthaben bei Kreditinstituten	745	859	484	708	758	586
	7.854	8.931	9.317	12.405	14.329	13.297
<u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	36	50	38	26	14	2
	76.129	85.609	136.978	184.965	205.836	210.213

Anmerkung: Da die Beträge in den einzelnen Anlagen Nachkommastellen enthalten, welche jedoch aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht abgedruckt werden, können sich in den einzelnen Summenzeilen Rundungsdifferenzen ergeben.

Wirtschaftsplan 2023

Vermögensplan 2023

Anlage 2

Kapitalstruktur	31.12.2021 IST TEuro	31.12.2022 Prognose TEuro	31.12.2023 TEuro	31.12.2024 TEuro	31.12.2025 TEuro	31.12.2026 TEuro
Langfristig verfügbares Kapital						
<i>Eigenkapital</i>						
Stammkapital	500	500	500	500	500	500
Kapitalrücklagen	14.974	14.974	14.974	14.974	14.974	14.974
Bilanzergebnis	717	718	-177	-1.234	-3.916	-7.154
	16.191	16.192	15.297	14.240	11.558	8.320
<i>Sonderposten für Investitionszuschüsse</i>	7.197	4.429	1.504	12.082	11.219	10.356
Mittel- und kurzfristig verfügbares Kapital						
<i>Fremdkapital</i>						
Sonstige Rückstellungen	2.662	2.464	2.314	2.224	2.095	2.016
Darlehen Kreditinstitute	49.307	60.048	115.206	152.921	177.849	187.981
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	153	1.162	1.403	2.254	1.929	453
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	420	420	440	442	445	422
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.	180	180	179	180	177	172
Sonstige Verbindlichkeiten	19	714	635	622	564	493
	50.079	62.524	117.863	156.419	180.964	189.521
	76.129	85.609	136.978	184.965	205.836	210.213

Anmerkung: Da die Beträge in den einzelnen Anlagen Nachkommastellen enthalten, welche jedoch aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht abgedruckt werden, können sich in den einzelnen Summenzeilen Rundungsdifferenzen ergeben.

Wirtschaftsplan 2023

Finanzplan 2022 - 2026

Anlage 3

	2022 Prognose TEuro	2023 Plan TEuro	2024 Plan TEuro	2025 Plan TEuro	2026 Plan TEuro
AB Kontokorrent	-11.847	860	484	709	758
Betriebliche Einzahlungen	7.775	19.641	18.971	14.477	13.077
Betriebliche Auszahlungen	5.185	11.829	11.591	12.160	10.201
Saldo auf lfd. Betriebstätigkeit	2.590	7.812	7.380	2.317	2.876
Neutrale Einzahlungen	25	575	13.774	576	407
Neutrale Auszahlungen	0	0	417	156	202
Saldo aus neutralen Zahlungen	25	575	13.357	420	205
Einzahlungen aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	9.516	62.617	55.888	24.491	9.666
Saldo aus Investitionstätigkeit	-9.516	-62.617	-55.888	-24.491	-9.666
Kummulierte Darlehensaufnahmen	22.000	63.120	53.152	40.131	25.584
Kapitaldienst	2.392	9.266	17.776	18.328	19.171
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	19.608	53.854	35.376	21.803	6.413
Kapitalerhöhung	0	0	0	0	0
Kapitalrückzahlung (Ausschüttung)	0	0	0	0	0
Saldo Kapital	0	0	0	0	0
Endbestand Kontokorrent	860	484	709	758	586

Anmerkung: Da die Beträge in den einzelnen Anlagen Nachkommastellen enthalten, welche jedoch aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht abgedruckt werden, können sich in den einzelnen Summenzeilen Rundungsdifferenzen ergeben.

Wirtschaftsplan 2023

Investitionsplan 2022 - 2026

Anlage 4

Projekt	2022 Prognose Euro	2023 Plan Euro	2024 Plan Euro	2025 Plan Euro	2026 Plan Euro
AiB Logistik IT 1. BA Gebäude	500.000	6.500.000	13.055.000	2.000.000	0
AiB Neubau I. BA Parkhaus	1.000.000	3.000.000	1.400.000	0	0
AiB Digitaler Bildungscampus	500.000	2.500.000	3.000.000	2.000.000	0
AiB ZfP III	2.400.000	10.000.000	1.000.000	0	0
AiB ZiW	2.000.000	12.000.000	8.000.000	0	0
AiB Geräteinvest MST und ZfP DS 24839-22	165.000	1.205.000	1.260.000	90.000	90.000
AiB MST Hauptmieter	0	750.000	750.000	0	0
AiB MST II. BA	90.000				
AiB Energiecampus	80.000	410.000	190.000	100.000	100.000
Anzahlung BuGA					
AiB CleanPort	300.000	2.357.000	6.050.000	3.700.000	0
AiB Gründungscampus	0	1.250.000	1.250.000	0	0
AiB Industriebau Kanalstraße	604.000	1.150.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000
AiB Gebäudeankauf und Umbau	0	8.390.000	5.000.000	7.000.000	1.000.000
AiB Rhenus/e-port	95.000	100.000	100.000	100.000	100.000
AiB BMZ	75.000	90.000	90.000	90.000	90.000
AiB PKZ	188.000	200.000	200.000	200.000	200.000
AiB TZ DO I. BA		980.000	297.500	297.500	350.000
AiB TZ DO II. BA		870.000	364.000	364.000	665.000
AiB QZ		120.500	51.250	51.250	301.000
AiB Erweiterung QZ		23.500	8.000	8.000	115.000
AiB TZ DO III. BA - Kopfbau		813.000	697.500	697.500	271.500
AiB TZ DO III. BA - Zentralgebäude		1.249.700	0	0	0
Gesamt	7.997.000	53.958.700	47.763.250	21.698.250	8.282.500

(AiB/Anlagen im Bau, AV/Anlagevermögen, BuGA/Betriebs- und Geschäftsausstattung)

Anmerkung: Bei einzelnen Projekten wurden aus Gründen kaufmännischer Erfahrung Teilsummen der Projektkosten 2022ff erst für das Folgejahr zahlungswirksam geplant. Aufgrund dessen ergeben sich Verschiebungen zwischen Investitions- und Finanzplan.

Wirtschaftsplan 2023

Stellenübersicht bis zum Jahr 2023

Anlage 5

Jahr	Anzahl der vollzeitverrechneten Mitarbeitenden
2002	2,00
2003	2,00
2004	2,40
2005	2,50
2006	2,50
2007	2,25
2008	2,00
2009	2,00
2010	2,00
2011	2,00
2012	2,00
2013	2,00
2014	2,00
2015	2,50
2016	2,50
2017	2,50
2018	2,50
2019	2,50
2020	4,50
2021	6,50
2022	7,80
2023	7,30

Familienergänzende Bildungseinrichtungen für Kinder in Dortmund (FABIDO)

Wirtschaftsplan 2023

[DS-Nr. 26031-22]

FABIDO

Wirtschaftsplan 2023

1. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2023

1.1 Finanzierungssystem

Das Land Nordrhein-Westfalen (NRW) beteiligt sich an den Kosten der Kindertagesbetreuung (Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege) nach Maßgabe des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz).

Die finanzielle Basisförderung für Personal- und Sachkosten der Kindertageseinrichtungen wird in Form von Pauschalen für jedes in einer Kindertageseinrichtung aufgenommene Kind (Kindpauschalen) gezahlt (§ 33 Absatz 1 Satz 1 KiBiz). Ab dem Kindergartenjahr 2021/2022, somit beginnend mit dem 01.08.2021, werden die Kindpauschalen gemäß § 33 KiBiz jährlich unter Berücksichtigung der tatsächlichen Kostenentwicklungen angepasst (§ 37 Absatz 1 KiBiz). Für die Anpassung veröffentlicht die Oberste Landesjugendbehörde in jedem Dezember, unter Berücksichtigung der Entwicklung von Personal- und Sachkosten auf der Basis von Jahreswerten, eine einheitliche Fortschreibungsrate für das jeweils im folgenden Kalenderjahr beginnende Kindergartenjahr. Durch diese Dynamisierung der Anpassung soll die Auskömmlichkeit der Finanzierung dauerhaft sichergestellt werden.

Die Gliederung der Gruppenformen bleibt wie bisher erhalten:

Gruppenform I: Kinder im Alter von 2 Jahren bis zur Einschulung

Gruppenform II: Kinder im Alter von unter 3 Jahren

Gruppenform III: Kinder im Alter von 3 Jahren und älter

Der gesetzliche Trägeranteil für die Stadt Dortmund - FABIDO als kommunaler Träger beläuft sich auf 12,5 %, während der Anteil der vom Jugendamt an FABIDO geleisteten Betriebskostenförderung 87,5 % beträgt.

Ergänzend zu der vorbeschriebenen Basisförderung sind im Teil 4 des KiBiz Landesförderungen zur Qualitätsentwicklung geregelt. Diese sind die finanzielle Förderung der Familienzentren, die Landeszuschüsse für plusKITAs und andere Einrichtungen mit zusätzlichem Sprachförderbedarf, die Landesförderung der Qualifizierung, die Landesförderung der Fachberatung sowie die Zuschüsse zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten.

In Absprache mit dem Jugendamt wurden für das Wirtschaftsjahr 2023 die zukünftig zu erwartenden Finanzierungsgrundlagen geplant.

1.2 Finanzierung bei Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft

Für das Wirtschaftsjahr 2023 gelten die Finanzierungsgrundlagen des Kinderbildungsgesetzes in der am 01.08.2020 in Kraft getretenen Fassung.

Dabei werden ein trägerspezifischer Prozentsatz der Finanzierung durch den jeweiligen Träger und der restliche Betrag durch das Land und das Jugendamt erbracht. Nach Maßgabe des

Gesetzes werden die Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft mit 87,5 % der Kindpauschalen, der Mietförderung sowie der Förderung für eingruppige Einrichtungen über das Jugendamt bezuschusst. Die restlichen 12,5 % sind der sogenannte Trägeranteil, den die jeweilige Kommune bei jeder Einrichtung in öffentlicher Trägerschaft aufbringen muss. Ergänzt wird dieser gesetzliche Trägeranteil um den verwaltungsinternen freiwilligen Zuschuss, der durch die Einbindung von FABIDO als eigenbetriebsähnliche Einrichtung in den Konzern Stadt Dortmund entsteht.

Im Wirtschaftsplan von FABIDO werden diese Positionen unter dem Posten „Zuweisungen und Zuschüsse“ abgebildet, und zwar als

- Zuschuss Stadt Dortmund (Trägeranteil)
 - gesetzlicher Anteil nach KiBiz
 - freiwilliger Anteil

und

- Betriebskostenzuschuss nach KiBiz.

1.3 Planungszeitraum des Kinderbildungsgesetzes

Das Wirtschaftsjahr bei FABIDO entspricht dem Kalenderjahr und damit dem Planungszeitraum des Wirtschaftsplans. Abweichend davon entspricht der Planungszeitraum des Kinderbildungsgesetzes dem Kindergartenjahr. Das Kindergartenjahr beginnt am 01.08. eines Jahres und endet am 31.07. des Folgejahres.

Das Jugendamt steuert, unter Beteiligung des jeweiligen Trägers, den Planungsprozess für die geplante Gruppenstruktur einer Tageseinrichtung für Kinder. Dieser Prozess wird mit der Jugendhilfeplanung abgestimmt. Der Planungsprozess mündet in einer Festlegung der Angebotsstruktur für das folgende Kindergartenjahr, die bis zum 15.03. eines Jahres an das Landesjugendamt gemeldet werden muss. Nach erteilter Genehmigung kann die Angebotsstruktur zum 01.08. umgesetzt werden.

Daraus ergeben sich für jeden Wirtschaftsplan zwei unterschiedliche Planungszeiträume nach dem Kinderbildungsgesetz in einem Verhältnis von 7/12 und 5/12.

2. Erfolgsplan 2023 und Erfolgspläne 2024-2026

	Plan 2022 Euro	Prognose 2022 Euro	Plan 2023 Euro	Plan 2024 Euro	Plan 2025 Euro	Plan 2026 Euro
Jahresergebnis	40.303	-1.570.738	94.628	1.124.118	1.074.611	-631.932

In der Erfolgsplanung werden entsprechend der Gliederung in der Gewinn- und Verlustrechnung alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres dargestellt. Für die Wirtschaftsjahre 2023-2026 ergeben sich in der Planung Jahresergebnisse zwischen -0,6 Mio. Euro und +1,1 Mio. Euro.

3. Erfolgsplan 2023

3.1 Umsatzerlöse

a) Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand

In den Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand sind folgende Beträge enthalten:

	Plan 2022 Euro	Prognose 2022 Euro	Plan 2023 Euro	Veränderung Plan 2023 zu Prognose 2022 Euro
a) Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	117.752.902	117.752.902	126.896.758	9.143.856
davon Zuschuss Stadt Dortmund -Trägeranteil-	33.232.641	33.232.641	43.802.287	10.569.646
- gesetzlicher Anteil nach KiBiz	10.059.712	10.059.712	10.213.187	153.474
- freiwilliger Anteil	23.117.929	23.172.929	33.564.000	10.391.072
- freiwilliger Anteil für Ausstattung neuer Plätze	55.000	0	25.100	25.100
davon Betriebskostenzuschuss nach KiBiz	76.738.748	76.738.748	77.728.551	989.803
davon Zuschuss Konzern Stadt DO	15.000	26.000	15.000	-11.000
davon Billigkeitsleistungen nach §53 LHO	0	1.293.600	0	-1.293.600
davon Zuschuss für Tagesbetreuung in Familien	1.537.920	1.441.920	1.422.720	-19.200
davon Zuschuss für Kinderstuben in Festanstellung	1.075.093	1.075.093	1.064.500	-10.593
davon Zuschüsse "Kinderstuben für Kinder in besonderen Lebenslagen"	681.000	681.000	718.300	37.300
davon Zuschuss Bundesprogramm "Sprach-Kitas"	2.085.000	1.772.250	0	-1.772.250
davon Zuschuss Landschaftsverband	1.830.000	2.000.000	1.857.000	-143.000
davon Zuschuss für Umstrukturierung	495.000	0	225.900	225.900
davon sonstige Zuschüsse	62.500	66.764	62.500	-4.264

Der Trägeranteil der Stadt Dortmund setzt sich aus dem gesetzlichen und dem freiwilligen Trägeranteil zusammen. Der gesetzliche Trägeranteil basiert auf der Vorgabe des KiBiz hinsichtlich der Finanzierung von Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft. Aufgrund von Veränderungen, welche in den folgenden Punkten zum Erfolgsplan Erläuterung finden, ergibt sich ein erhöhter freiwilliger Trägeranteil. Die für die Erstaussstattung neuer Plätze benötigten Anteile des Trägers werden separat ausgewiesen. Diese drei Punkte zusammen ergeben den Trägeranteil der Stadt Dortmund.

Die Billigkeitsleistungen werden für das Jahr 2023 nicht geplant, da diese Sonderleistungen aufgrund der pandemischen Lage darstellen und die von der Landesregierung angekündigte Fortsetzung des Kita-Helfer-Programms für die Zeit vom 01.01. – 31.07.2023 noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Haushaltsgesetzgebers steht. Überdies liegen bislang keine Erkenntnisse über den konkreten Förderrahmen und das Förderverfahren vor, die abzuwarten bleiben.

Das Bundesprojekt Sprach-Kitas läuft nach den zum Planungszeitpunkt vorliegenden Erkenntnissen zum 31.12.2022 aus. Ab 2023 werden insoweit keine Zuschüsse mehr geplant.

Für Umstrukturierungsmaßnahmen wird im Jahr 2023 mit einem Zuschuss in Höhe von 225.900 Euro aus Bundes-/Landesmitteln für die Ausstattung neu einzurichtender Betreuungsplätze gerechnet.

b) Sonstige Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich für das Wirtschaftsjahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr wie folgt zusammen:

	Plan 2022	Prognose 2022	Plan 2023	Veränderung Plan 2023 zu Prognose 2022
	Euro	Euro	Euro	Euro
sonstige Umsatzerlöse	4.573.098	4.573.098	4.663.764	90.666
davon:				
Einnahmen aus Dienstleistungen	105.500	105.500	105.500	0
Verpflegungsentgelte/Erstattungen Verpflegungskosten (Mitarbeiter)	4.423.268	4.423.268	4.513.933	90.665
Einnahmen aus Vermietungen	44.330	44.330	44.330	0

In den Einnahmen aus Dienstleistungen sind die Erträge für das weiterhin bestehende zusätzliche Betreuungsangebot (längere Öffnungszeiten) für die Klinikum Dortmund gGmbH in der Kindertageseinrichtung Humboldtstraße enthalten. Es werden aufgrund der KiBiz-Reform keine gesonderten Erträge für erweiterte Öffnungs- und Betreuungszeiten mehr erhoben. Die Betreuungsleistungen in sechs Kindertageseinrichtungen mit bis zu 60 Stunden und in neunzehn Kindertageseinrichtungen mit bis zu 50 Stunden werden weiterhin angeboten.

Unter der Position „Verpflegungsentgelte“ werden die zu erwartenden Verpflegungsentgelte der Eltern, die Erstattungen der Verpflegungskosten der Mitarbeiter*innen und die Erstattungen des Sozialamtes für Mittagsverpflegungspauschalen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes erfasst. Der Beitrag für die Mittagsverpflegung unterliegt einer Steigerung von zwei Prozent jährlich, welcher hier Berücksichtigung findet. Voraussichtlich werden im Jahr 2023 insgesamt 6.017 Kinder täglich verpflegt. In der Summe sind dies jährlich ca. 1,5 Mio. Mahlzeiten, die FABIDO für die Kinder bereitstellt.

Die Einnahmen aus Vermietungen bleiben konstant.

3.2 Sonstige betriebliche Erträge

	Plan 2022	Prognose 2022	Plan 2023	Veränderung Plan 2023 zu Prognose 2022
	Euro	Euro	Euro	Euro
Sonstige betriebliche Erträge	1.970.000	1.970.000	2.000.000	30.000

Die Position sonstige betriebliche Erträge enthält in erster Linie die von den verschiedenen Krankenkassen geleisteten Personalkostenerstattungen für Altersteilzeit und Schwangerschaft/Mutterschutz. Ebenso werden hier die Erträge aus den Auflösungen von Rückstellungen im Rahmen des Jahresabschlusses berücksichtigt.

3.3 Materialaufwand

	Plan 2022	Prognose 2022	Plan 2023	Veränderung Plan 2023 zu Prognose 2022
	Euro	Euro	Euro	Euro
Materialaufwand	5.082.937	4.700.625	5.140.596	439.971
davon:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.693.957	2.891.599	2.685.741	-205.858
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.388.981	1.809.026	2.454.855	645.829

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren setzen sich zusammen aus:

- Aufwendungen für Lebensmittel
- Pädagogische Ge- und Verbrauchsmittel
- Hygieneartikel
- Sonstige Materialkosten

In diesem Bereich ist eine allgemeine Preissteigerung von 2% im Vorfeld berücksichtigt worden.

Unter die Aufwendungen für bezogene Leistungen fallen in erster Linie das Catering und die Honorare.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und bezogene Waren erhöhen sich im Vergleich zum Planwert des Vorjahres geringfügig. Ursache für diese nur leichte Steigerung ist insbesondere der geringere Zuschuss für Umstrukturierung, welcher anteilig mit dem Planwert für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe korrespondiert.

3.4 Personalaufwand

	Plan 2022	Prognose 2022	Plan 2023	Veränderung Plan 2023 zu Prognose 2022
	Euro	Euro	Euro	Euro
Personalaufwand	104.315.989	107.097.420	112.924.191	5.826.771
davon:				
a) Gehälter	80.844.892	83.344.539	87.537.748	4.193.209
b) Sozialabgaben und Altersversorgung	23.471.098	23.752.881	25.386.443	1.633.562

Die Personalkostenplanung für 2023 wurde für den Innendienst auf Planstellenbasis und für die Tageseinrichtungen auf Basis der KiBiz-Sollvorgaben vorgenommen. Die sonstigen Personalkraftstunden in den Einrichtungen werden dabei mit 70 Prozent angesetzt.

Das Tarifergebnis im Sozial- und Erziehungsdienst wurde in der Prognose für das Jahr 2022 und in der Personalkostenplanung 2023 berücksichtigt. Außerdem werden im Jahr 2023 für die Beschäftigten und im Jahr 2024 für die Beamten Personalkostensteigerungen ab April in Höhe von 5%, anstatt der sonst üblichen 2,4% berücksichtigt. Für den Planungszeitraum 2025 – 2026 wird weiterhin eine durchschnittliche Tarifsteigerung von 2,4% zu Grunde gelegt.

3.5 Abschreibungen

Die geplanten Abschreibungen für das Jahr 2023 betragen voraussichtlich 1.530.000 Euro. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

1. Wert der einmal jährlich durchzuführenden Abschreibungsläufe
2. Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (bis 800 Euro netto), welche im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben werden
3. Wert der geringwertigen Wirtschaftsgüter, welche aus dem Umstrukturierungszuschuss sowie der Kapitalrücklage finanziert werden

3.6 Sonstige betriebliche Aufwendungen

	Plan 2022	Prognose 2022	Plan 2023	Veränderung Plan 2023 zu Prognose 2022
	Euro	Euro	Euro	Euro
Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.273.229	13.442.788	13.871.106	428.318
davon:				
extern	1.327.323	1.344.279	1.353.869	9.591
intern Leistungsverrechnung an Stadt Dortmund	11.945.906	12.098.509	12.517.237	418.728

Unter den externen Leistungen werden hauptsächlich Instandhaltungen durch Externe und handwerkliche Dienstleistungen ausgewiesen.

Bei den internen Leistungsverrechnungen mit der Stadt Dortmund handelt es sich im Wesentlichen um Mieten und Mietnebenkosten für die Kindertageseinrichtungen. Darin enthalten sind ebenso die Leistungen für Personalsteuerung durch das Personal- und Organisationsamt und Aufwendungen für IT-Dienstleistungen von dosys.

Die Höhe der sonstigen betrieblichen Aufwendungen orientiert sich an dem Planwert 2022 unter Berücksichtigung angekündigter Preissteigerungen sowie den periodenfremden Aufwendungen aus erwarteten KiBiz-Rückforderungen.

3.7 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

FABIDO nimmt am städtischen Cashpooling-Verfahren teil und ruft städtische Zuschüsse im Rahmen der Liquiditätsplanung bedarfsgerecht ab. Aufgrund der anhaltenden Nullzinsphase werden in 2023 keine Zinserträge erwartet.

3.8 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Maßgeblich für den Ausweis sind handelsbilanzielle Erfordernisse, die aus der Verpflichtung zur Abzinsung der Rückstellung für Altersteilzeit resultieren. Im Erfolgsplan 2023 werden keine Zinsaufwendungen eingeplant, da diese in den vergangenen Jahren stark rückläufig waren.

4. Vermögensplan 2023 und Finanzplanung 2023-2026

Der Vermögensplan 2023 (Anlage 3) beinhaltet die Mittelherkunft und Mittelverwendung für das Wirtschaftsjahr 2023.

Geringwertige Wirtschaftsgüter (unter 800 Euro Nettowert) werden primär aus den KiBiz-Pauschalen finanziert und im gleichen Wirtschaftsjahr abgeschrieben. Da diese auch zum Anlagevermögen zählen, werden sie mit 500.000 Euro nachrichtlich genannt. Zusätzlich ergibt sich ein Betrag von 225.900 Euro aus dem Zuschuss für Umstrukturierung.

Die geplanten Investitionen für die Beschaffung von hochwertigem Anlagevermögen (über 800 Euro Nettowert) werden mit 584.600 Euro berücksichtigt. Dieser Betrag wird in Höhe von 353.600 Euro über den Investitionszuschuss der Stadt Dortmund und mit 231.000 Euro aus Mitteln des Jugendamtes finanziert.

Liegen die investiven Verausgabungen höher als der Investitionszuschuss der Stadt Dortmund erfolgt die Finanzierung des Restbetrages über den Abbau des Nettogeldvermögens. Dies geschieht vor allem in Fällen der investiven Verwendung des Umstrukturierungszuschusses oder von KiBiz-Mitteln.

Für das Jahr 2023 finden sich in der Position Anlagen im Bau 100.000 Euro in der Planung, welche für zum Jahreswechsel noch nicht abgeschlossene Maßnahmen berücksichtigt werden.

Die mehrjährige Finanzplanung ist als Anlage 4 dargestellt.

5. Stellenübersicht

Die Stellenübersicht 2023 (Anlage 5) enthält die im Wirtschaftsjahr vorhandenen Stellen der Beschäftigten.

Die Beamtinnen und Beamte werden weiterhin im Gesamtstellenplan der Stadt Dortmund geführt und werden hier nur nachrichtlich ausgewiesen.

Anlagenübersicht

Erfolgsplan 2023	Anlage 1
Erfolgspläne 2023-2026	Anlage 2
Vermögensplan 2023	Anlage 3
Finanzpläne 2022-2026	Anlage 4
Stellenübersicht 2023	Anlage 5

Erfolgsplan 2023			
FABIDO			
	Plan 2022	Prognose 2022	Plan 2023
	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse	122.326.000	122.326.000	131.560.522
a) Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	117.752.902	117.752.902	126.896.758
davon Zuschuss Stadt Dortmund -Trägeranteil-	33.232.641	33.232.641	43.802.287
- gesetzlicher Anteil nach KiBiz	10.059.712	10.059.712	10.213.187
- freiwilliger Anteil	23.117.929	23.172.929	33.564.000
- freiwilliger Anteil für Ausstattung neuer Plätze	55.000	0	25.100
davon Betriebskostenzuschuss nach KiBiz	76.738.748	76.738.748	77.728.551
davon Zuschuss Konzern Stadt DO	15.000	26.000	15.000
davon Billigkeitsleistungen nach §53 LHO	0	1.293.600	0
davon Zuschuss für Tagesbetreuung in Familien	1.537.920	1.441.920	1.422.720
davon Zuschuss für Kinderstuben in Festanstellung	1.075.093	1.075.093	1.064.500
davon Zuschüsse "Kinderstuben für Kinder in besonderen Lebenslagen"	681.000	681.000	718.300
davon Zuschuss Bundesprogramm "Sprach-Kitas"	2.085.000	1.772.250	0
davon Zuschuss Landschaftsverband	1.830.000	2.000.000	1.857.000
davon Zuschuss für Umstrukturierung	495.000	0	225.900
davon sonstige Zuschüsse	62.500	66.764	62.500
b) sonstige Umsatzerlöse	4.573.098	4.573.098	4.663.764
2. sonstige betriebliche Erträge	1.970.000	1.970.000	2.000.000
3. Materialaufwand	5.082.937	4.700.625	5.140.596
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.693.957	2.891.599	2.685.741
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.388.981	1.809.026	2.454.855
4. Personalaufwand	104.387.031	107.097.420	112.924.191
a) Gehälter	80.915.934	83.344.539	87.537.748
b) Sozialabgaben und Altersversorgung	23.471.098	23.752.881	25.386.443
5. Abschreibungen	1.512.500	1.146.019	1.530.000
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.273.229	13.442.788	13.871.106
extern	1.327.323	1.344.279	1.353.869
intern Leistungsverrechnung an Stadt Dortmund	11.945.906	12.098.509	12.517.237
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
9. Jahresergebnis	40.303	-1.570.738	94.628

Durch die Verwendung von Formeln und gerundeten Werten können in der Tabelle Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einem Euro auftreten.

Erfolgspläne 2023-2026

FABIDO

	Plan 2022	Prognose 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse	122.326.000	122.326.000	131.560.522	134.799.241	137.403.288	138.056.964
a) Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	117.752.902	117.752.902	126.896.758	130.044.798	132.558.153	133.151.829
davon Zuschuss Stadt Dortmund -Trägeranteil-	33.232.641	33.232.641	43.802.287	45.264.198	46.146.443	45.104.183
- gesetzlicher Anteil nach KiBiz	10.059.712	10.059.712	10.213.187	10.462.849	10.671.994	10.885.321
- freiwilliger Anteil	23.117.929	23.172.929	33.564.000	34.801.349	35.474.449	34.218.861
- freiwilliger Anteil für Ausstattung neuer Plätze	55.000	0	25.100	0	0	0
davon Betriebskostenzuschuss nach KiBiz	76.738.748	76.738.748	77.728.551	79.573.880	81.137.690	82.732.826
davon Zuschuss Konzern Stadt DO	15.000	26.000	15.000	15.000	15.000	15.000
davon Billigkeitsleistungen nach §53 LHO	0	1.293.600	0	0	0	0
davon Zuschuss für Tagesbetreuung in Familien	1.537.920	1.441.920	1.422.720	1.422.720	1.422.720	1.422.720
davon Zuschuss für Kinderstuben in Festanstellung	1.075.093	1.075.093	1.064.500	1.086.200	1.108.500	1.131.300
davon Zuschüsse "Kinderstuben für Kinder in besonderen Lebenslagen"	681.000	681.000	718.300	735.300	752.300	770.300
davon Zuschuss Bundesprogramm "Sprach-Kitas"	2.085.000	1.772.250	0	0	0	0
davon Zuschuss Landschaftsverband	1.830.000	2.000.000	1.857.000	1.885.000	1.913.000	1.913.000
davon Zuschuss für Umstrukturierung	495.000	0	225.900	0	0	0
davon sonstige Zuschüsse	62.500	66.764	62.500	62.500	62.500	62.500
b) sonstige Umsatzerlöse	4.573.098	4.573.098	4.663.764	4.754.442	4.845.135	4.905.135
2. sonstige betriebliche Erträge	1.970.000	1.970.000	2.000.000	2.040.000	2.080.000	2.080.000
3. Materialaufwand	5.082.937	4.700.625	5.140.596	5.180.858	5.284.475	5.284.475
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.693.957	2.891.599	2.685.741	2.824.422	2.880.910	2.880.910
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.388.981	1.809.026	2.454.855	2.356.436	2.403.565	2.403.565
4. Personalaufwand	104.387.031	107.097.420	112.924.191	115.182.675	117.486.328	119.836.055
a) Gehälter	80.915.934	83.344.539	87.537.748	89.288.503	91.074.273	92.895.759
b) Sozialabgaben und Altersversorgung	23.471.098	23.752.881	25.386.443	25.894.172	26.412.055	26.940.296
5. Abschreibungen	1.512.500	1.146.019	1.530.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.273.229	13.442.788	13.871.106	14.151.590	14.437.873	14.448.365
extern	1.327.323	1.344.279	1.353.869	1.380.947	1.408.566	1.408.566
intern Leistungsverrechnung an Stadt Dortmund	11.945.906	12.098.509	12.517.237	12.770.643	13.029.308	13.039.800
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
9. Jahresergebnis	40.303	-1.570.738	94.628	1.124.118	1.074.611	-631.932

Durch die Verwendung von Formeln und gerundeten Werten können in der Tabelle Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einem Euro auftreten.

Vermögensplan 2023			
FABIDO			
	PLAN 2022 Euro	Prognose 2022 Euro	PLAN 2023 Euro
Mittelherkunft			
(+) Jahresüberschuss /(-) Jahresfehlbetrag	40.303	-1.570.738	94.628
+ Abschreibungen	1.512.500	1.146.019	1.530.000
Cash Flow	1.552.803	-424.719	1.624.628
./. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	0	0
modifizierter Cash Flow	1.552.803	-424.719	1.624.628
+ Investitionszuschuss Stadt Dortmund	353.600	353.600	353.600
+ Investitionszuschuss Land NRW (über das Jugendamt)	500.000	500.000	500.000
+ Zuschuss für Umstrukturierung	495.000	0	225.900
Summe	2.901.403	428.881	2.704.128
Mittelverwendung			
Investitionen			
Sachanlagen	1.184.600	1.606.000	1.410.500
Beschaffung von beweglichem Vermögen/ Einrichtungsgegenständen (hochwertig, langfristige Abschreibung) insbesondere Gruppenküchen	584.600	806.000	584.600
Beschaffung von beweglichem Vermögen/ Einrichtungsgegenständen (GWG's, Abschreibung im gleichen Jahr)	500.000	500.000	725.900
Anlagen im Bau	100.000	300.000	100.000
(+) Aufbau/(-) Abbau des Netto-Geldvermögens	1.716.803	-1.177.119	1.293.628
Summe	2.901.403	428.881	2.704.128

Finanzplan 2023 - 2026						
FABIDO						
	Plan 2022 Euro	Prognose 2022 Euro	Plan 2023 Euro	Plan 2024 Euro	Plan 2025 Euro	Plan 2026 Euro
Mittelherkunft						
(+) Jahresüberschuss /(-) Jahresfehlbetrag	40.303	-1.570.738	94.628	1.124.118	1.074.611	-631.932
+ Abschreibungen	1.512.500	1.146.019	1.530.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
Cash Flow	1.552.803	-424.719	1.624.628	2.324.118	2.274.611	568.068
./. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0	0
modifizierter Cash Flow	1.552.803	-424.719	1.624.628	2.324.118	2.274.611	568.068
+ Investitionszuschuss Stadt Dortmund	353.600	353.600	353.600	353.600	353.600	353.600
+ investive Verausgabung KiBiz-Pauschalen (GWGs)	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
+ Zuschuss für Umstrukturierung	495.000	0	225.900	0	0	0
Summe	2.901.403	428.881	2.704.128	3.177.718	3.128.211	1.421.668
Mittelverwendung						
Investitionen						
Sachanlagen	1.184.600	1.606.000	1.410.500	1.184.600	1.184.600	1.184.600
Beschaffung von beweglichem Vermögen/ Einrichtungsgegenständen (hochwertig, langfristige Abschreibung) - insbesondere Gruppenküchen	584.600	806.000	584.600	584.600	584.600	584.600
Beschaffung von beweglichem Vermögen/ Einrichtungsgegenständen (GWG's, Abschreibung im gleichen Jahr)	500.000	500.000	725.900	500.000	500.000	500.000
Anlagen im Bau	100.000	300.000	100.000	100.000	100.000	100.000
(+) Aufbau/(-) Abbau des Netto-Geldvermögens	1.716.803	-1.177.119	1.293.628	1.993.118	1.943.611	237.068
Summe	2.901.403	428.881	2.704.128	3.177.718	3.128.211	1.421.668

Stellenübersicht 2023 Eigenbetrieb FABIDO

Beschäftigungsart	Besoldungs-/ bzw. Entgeltgruppe	Zahl der vzv. ¹ Stellen für das WJ 2023	Zahl der vzv. ¹ Stellen für das WJ 2022	besetzte vzv. ¹ Stellen im Vorjahr 30.06.2022
Beamte*innen²	A16	0,00	0,00	0,00
	A15	1,00	1,00	0,00
	A14	0,00	1,00	1,00
	A13 LG2 E2	0,00	0,00	0,00
	A13 LG2 E1	2,00	3,00	2,00
	A12	2,00	2,00	2,00
	A11	7,17	7,44	6,91
	A9 LG2 E1 / A10	8,29	7,29	6,29
	A9 LG1 E2	0,00	0,00	0,00
	A8	0,00	0,00	0,00
Summe		20,47	21,73	18,20
Beschäftigte³	SV	1,00	1,00	1,00
	E14	2,00	2,00	2,00
	E13	0,00	0,00	0,00
	E12	3,00	1,00	3,00
	E11	5,00	5,00	5,00
	E10	12,70	11,86	10,43
	E9C	7,69	7,98	5,69
	E9B	0,50	0,50	0,50
	E9A	1,00	1,00	1,00
	E8	8,00	7,00	8,00
	E6	46,14	47,20	42,11
	E5	4,00	4,00	3,50
	E3	118,91	119,33	63,14
	S18	8,00	7,75	7,75
	S17	16,50	16,50	16,00
	S16	25,00	25,00	23,65
	S15	60,00	60,00	55,90
	S13	66,00	66,00	59,68
	S12	16,25	17,25	15,61
	S9	29,00	28,00	27,40
	S8B	77,73	76,91	35,97
S8A	790,80	798,21	524,59	
S4	245,07	246,03	197,84	
SP	1,00	1,00	1,00	
Summe		1.545,30	1.550,52	1.110,76
Gesamt		1.565,77	1.572,25	1.128,96

¹ vzv = vollzeitverrechnet

² nachrichtlich gem. § 17 EigVO

³ S-Entgeltgruppen mit TV zum Sozial- und Erziehungsdienst

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

Wirtschaftsplan 2023

[DS-Nr. 25878-22]

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

Wirtschaftsplan 2023

1. Struktur der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung wurde zum 01.01.2001 gegründet. Die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund gliedern sich in die nachstehenden Geschäftsbereiche:

Geschäftsbereich 1 Sport

Geschäftsbereich 2 Zoo Dortmund

Geschäftsbereich 3 Parkanlagen

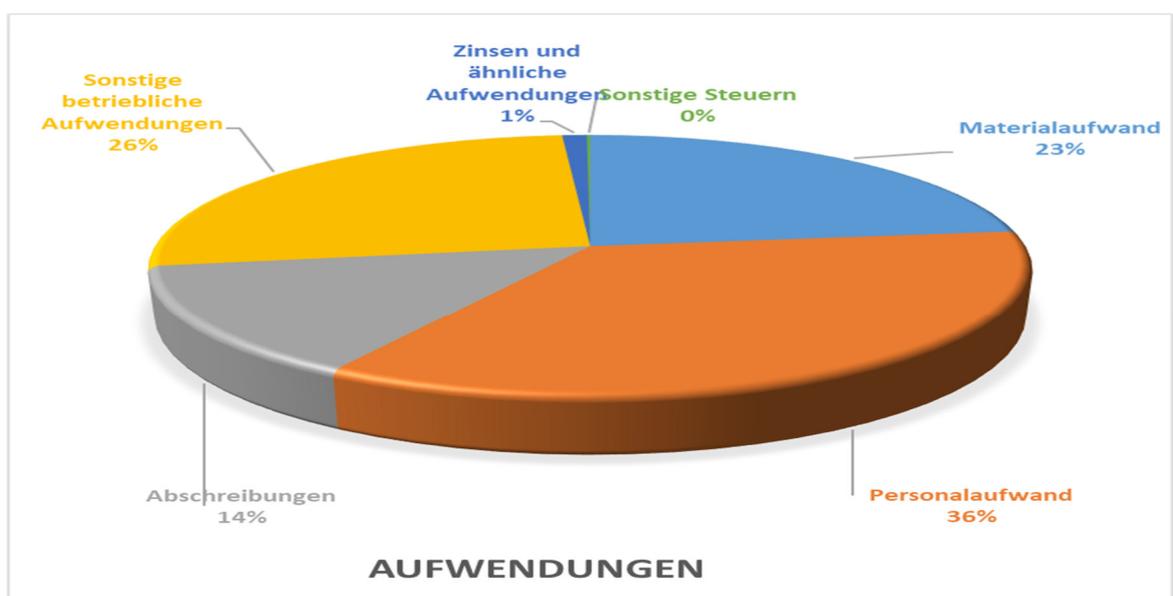
Geschäftsbereich 4 Zentrale Dienste inklusive Tierheim

Seit dem 01.01.2011 ist der Olympiastützpunkt Westfalen gGmbH (heute Dortmunder Sportstätten gGmbH und nachfolgend DSS gGmbH genannt) den Sport- und Freizeitbetrieben Dortmund (SFB) angegliedert. Der Geschäftsbereich Sportförderung ist allerdings am 01.01.2019 auf den Landessportbund NRW übertragen worden.

Mit Wirkung vom 04.08.2022 wurde der Ausschuss für den Schulsport ausgegliedert und dem Fachbereich Schule zugeordnet. Die finanztechnische Ausgliederung wurde im Wirtschaftsplan 2023 berücksichtigt.

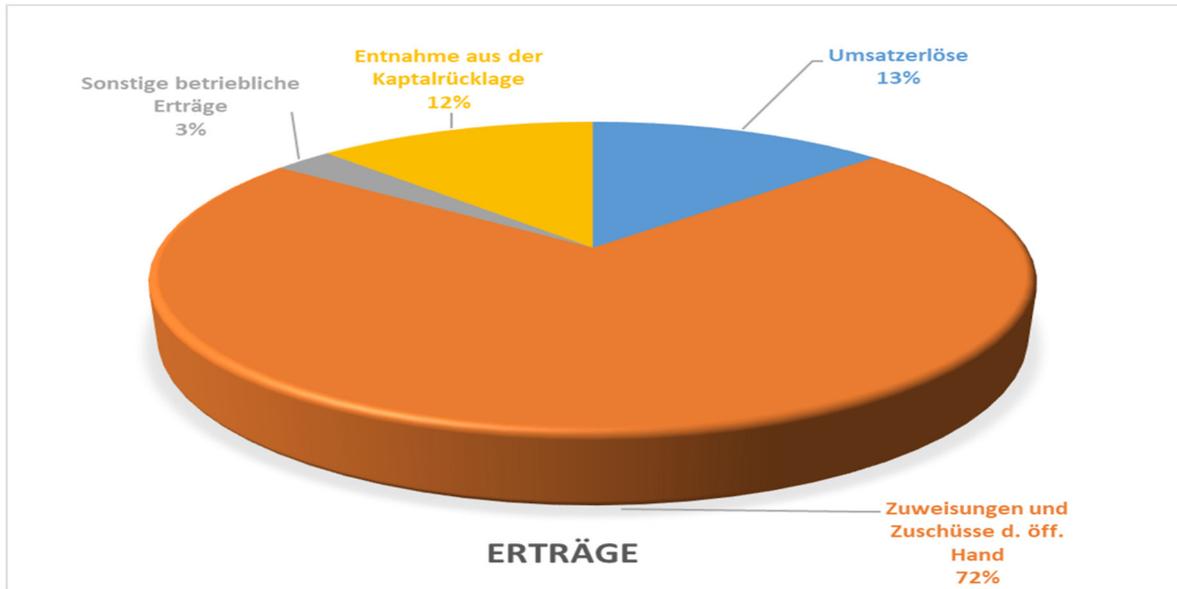
2. Wirtschaftsplan 2023

Die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund legen auch in diesem Jahr einen Wirtschaftsplan mit einem ausgeglichenen Erfolgsplan zur Entscheidung vor. Danach sind Aufwendungen im Umfang von 57.874 TEUR geplant. Diese teilen sich wie folgt auf:



Die Finanzierung erfolgt im Wesentlichen aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand. Der Betriebskostenzuschuss macht mit 40.770 TEUR dabei den größten Anteil aus.

Die Entnahme aus der Kapitalrücklage im Umfang von 7.106 TEUR dient vornehmlich der Finanzierung der Abschreibungen.



Dem Rat der Stadt Dortmund wird mit dem Wirtschaftsplan 2023 auch das Investitionsprogramm sowie die Produkt- und Leistungsplanung der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund vorgelegt.

2.1 Erfolgsplan

Der Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 ist als Anlage I beigefügt. Im Detail zeigt die Anlage II den Erfolgsplan 2023 der einzelnen Geschäftsbereiche. Die mittelfristige Erfolgsplanung bis zum Jahr 2026 mit der Differenzierung zum Betrauungsakt ist in der Anlage III (a) ausgewiesen. Eine beihilferelevante Überkompensation ist bei allen Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse nicht zu erwarten. Die wesentlichen Abweichungen im Vergleich zur bisherigen Finanzplanung bzw. zum Wirtschaftsplan des laufenden Jahres sind nachfolgend beschrieben.

• Umsatzerlöse

Insgesamt wird im Vergleich zum Wirtschaftsjahr 2022 im Wirtschaftsjahr 2023 mit einer Umsatzerlössteigerung in Höhe von 511 TEUR geplant. Das resultiert im Wesentlichen aus den Eintrittspreisanpassungen (510 TEUR) in allen Geschäftsbereichen; vorbehaltlich des Ratsbeschlusses am 15.12.2022.

• Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand

In den Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand werden der städtische Betriebskostenzuschuss sowie die Landesmittel in Form der Sportpauschale abgebildet.

Der städtische Betriebskostenzuschuss für das Wirtschaftsjahr 2023 ist um 1.668 TEUR höher als bisher für 2023 geplant. Die einzelnen Zuschussveränderungen sind der nachstehenden Übersicht zu entnehmen. Diesen Veränderungen stehen entsprechende Veranschlagungen bei den jeweiligen Aufwandspositionen / Ertragspositionen gegenüber.

Betriebskostenzuschuss	
Bezeichnung	Betrag
Erhöhung Betriebskostenzuschuss mondo mio! Kindermuseum e.V. (Haushaltsbegleitbeschluss 2021)	150.000 €
Personalaufwendungen, Auswirkungen der Tarif-/Besoldungserhöhung	522.786 €
Mehrbedarf Energieaufwendungen	456.261 €
Anpassung Verbraucherpreisindex für vereinsgeführte Bäder und Sportanlagen	362.109 €
Preissteigerungen bei Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffen	260.000 €
Wasserflächenmanagement Hallenbäder	140.000 €
Erhöhung Betriebskostenzuschuss DSS gGmbH	130.819 €
Zukünftige Beihilfeszahlungen während der Versorgung (Beteiligung der Eigenbetriebe)	97.000 €
Host Town Programs Special Olympics World Games Berlin 2023	80.000 €
Bürocontainer Veranstaltungsteam Westfalenpark	60.000 €
Alimentation kinderreicher Familien	18.000 €
Übernahme des Veranstaltungsmanagements Fredenbaumpark	13.500 €
Servicevereinbarung "Bereitstellung von Fahrzeugen in einem zentralen Pool für Dienstfahrzeuge, Pedelecs, eCargobikes"	12.099 €
Einführung Grünflächeninformationssystem (GRIS)	10.600 €
Konsolidierung 2023 ff.	-400.000 €
Verlagerung des Ausschusses für den Schulsport in den Fachbereich Schule (DS-Nr. 24721-22V)	-222.910 €
Ausübung Ankaufsrecht an genommenen Erbbaurecht für Grundstück Fränkischer Friedhof (DS-Nr.: 25084-22)	-21.877 €
Erhöhung Betriebskostenzuschuss	1.668.387 €

• Sonstige betriebliche Erträge

Gegenüber der bisherigen Planung wird mit einem um 112 TEUR verminderten Ertrag gerechnet. Die Mindererträge resultieren im Wesentlichen aus der Vereinbarung zur Abwicklung von Tierpatenschaften im Zoo in Höhe von 84 TEUR. Die Abwicklung von Tierpatenschaften wurde zum 01.01.2022 an die Zoofreunde Dortmund e. V. übertragen. Darüber hinaus ergeben sich Mindererträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen des Bundes, des Landes und von Dritten in Folge der aktuell durchgeführten Abschreibungssimulation.

• **Materialaufwand**

Diese Position umfasst a) die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und b) die „Aufwendungen für bezogene Leistungen“, die vorwiegend aus Zuschusszahlungen an Vereine bestehen. Für diese wird für das Wirtschaftsjahr 2023 ein Betrag von 11.414 TEUR veranschlagt.

Im Vergleich zum revidierten Wirtschaftsplan 2022 wird insgesamt für das Wirtschaftsjahr 2023 mit einem Mehraufwand in Höhe von 719 TEUR (+ 5,68 %) geplant. Der Mehraufwand resultiert u. a. aus der Erhöhung der Betriebskostenzuschüsse für die vereinsbetriebenen Hallenbäder und Sportanlagen und die durch die Sportwelt gGmbH betriebenen Hallen- und Freibäder gemäß des Verbraucherpreisindex (362 TEUR). Ferner entstehen Mehraufwendungen durch die Erhöhung des Betriebskostenzuschusses an die DSS gGmbH (131 TEUR) und der Weitergabe der Sportpauschale des Landes (Zuschüsse an Vereine) in Höhe von 40 TEUR. Des Weiteren wurden die aktuellen Preissteigerungen im Bereich der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe in Höhe von 260 TEUR veranschlagt.

• **Personalaufwand**

Die Planung erfolgte auf der Grundlage der tatsächlichen Aufwendungen aus dem IST bzw. der Prognose für das laufende Wirtschaftsjahr und berücksichtigt die bekannten Veränderungen für das Wirtschaftsjahr 2023. Der im Vergleich zum Vorjahr um 211 TEUR (+ 1,04 %) erhöhte Ansatz für 2023 ist im Wesentlichen auf die geplante 5%ige Tarifsteigerung für den Kreis der tariflich Beschäftigten zurückzuführen. Gleichzeitig entstehen durch die Budgetverlagerung im Zusammenhang mit der Verortung des Ausschusses für den Schulsport in den Fachbereich Schule Minderaufwendungen (- 223 TEUR) in dieser Position. Näheres ist dazu unter Textziffer 3 „Stellenplan/Stellenübersicht“ ausgeführt.

Für das Finanzplanjahr 2024 wurde mit einer rund 5%igen Steigerung im Bereich der Beamtenbesoldung und einer 2,4%igen Steigerung für den Kreis der tariflich Beschäftigten geplant. Für die Finanzplanjahre 2025 und 2026 ist eine rund 2,4%ige Steigerung p. a. für Tarif- und Besoldungserhöhungen berücksichtigt.

• **Abschreibungen (AfA)**

Die Planung der Abschreibungen wurde auf Basis einer aktuell durchgeführten AfA-Simulation vorgenommen. Der Abschreibungsaufwand erhöht sich im Vergleich zum Wirtschaftsjahr 2022 um 736 TEUR. Die Finanzierung der Abschreibungen erfolgt durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage und

durch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen des Bundes, des Landes und von Dritten.

• **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die Veranschlagung für sonstige betriebliche Aufwendungen für das Wirtschaftsjahr 2023 ist im Vergleich zum Vorjahr um 1.056 TEUR gestiegen.

Hauptgründe hierfür sind zum einen die Veranschlagung der aktuellen Energiepreissteigerungen in Höhe von 456 TEUR und zum anderen die Veranschlagung der Aufwendungen im Zusammenhang mit dem noch zu schließenden Dienstleistungsvertrages mit der Revierpark Wischlingen GmbH (Neues Sportbad); diese Aufwendungen verhalten sich in der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgsneutral, da die ursprüngliche Veranschlagung unter der Position „Materialaufwand“ erfolgte.

• **Zinsen und sonstige Aufwendungen**

Die Zinslast für das Trägerdarlehen vermindert sich gegenüber dem Wirtschaftsplan 2022 in Folge des abnehmenden Darlehensrestkapitals um 192 TEUR.

• **Entnahme aus der Kapitalrücklage**

Gegenüber dem Vorjahr erhöht sich die Entnahme aus der Kapitalrücklage um 653 TEUR auf insgesamt 7.106 TEUR. Während auf der einen Seite aus der aktuellen AfA-Simulation ein um 736 TEUR erhöhter Abschreibungsaufwand resultiert, wird auf der anderen Seite mit einem um 83 TEUR höheren Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen des Bundes, des Landes und von Dritten geplant.

2.2 Vermögensplan / Finanzplanung

Vornehmliches Ziel der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund ist es, das Angebot an Sport- und Freizeitanlagen für die Dortmunder Bevölkerung weiterhin attraktiv zu gestalten. Das ist im Wesentlichen in dem Maße möglich, wie Zuschüsse aus dem städtischen Haushalt bzw. aus der Sportpauschale des Landes für Investitionen in das Vermögen der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund gewährt werden.

Das Investitionsvolumen beläuft sich im Jahr 2023 auf 22.500 TEUR. Zur Tilgung von Krediten sind insgesamt 2.970 TEUR veranschlagt; davon 2.760 TEUR zur Finanzierung des Trägerdarlehens, welches im Zusammenhang mit der

Vermögensübertragung zum 31.12.2010 steht. Für das Wirtschaftsjahr 2023 sind Investitionen in das Anlagevermögen mit einem Volumen von 19.530 TEUR geplant.

- Für den Geschäftsbereich 1/ Sport stehen im Wesentlichen mehrere Sportstättenmodernisierungen u. a. Stadion Rote Erde (Rasenheizung und neue leichtathletische Anlagen) auf dem Programm.
- Die Umsetzung der Maßnahmen aus dem ‚Zukunftskonzept Zoo 2023‘ steht im Geschäftsbereich 2/ Zoo im Fokus, insbesondere der Neubau der Robbenanlage und der Südamerikawiese.
- Im Geschäftsbereich 3/ Parkanlagen stehen weiter die Umsetzungen der Maßnahmen aus dem ‚Zukunftskonzept Botanischer Garten Rombergpark‘ (Überwinterungshaus für subtropische und mediterrane Kübelpflanzen und die Planung der Stellfläche um den Parkplatz P3 unter ökologischen Aspekten) und dem Gesamtkonzept ‚Zukunft Westfalenpark‘ im Vordergrund (Fortsetzung der Neukonzeption des Zentralplatzes, Installation einer Beschallungsanlage inklusive Besucherzählung sowie Planungsbeginn Eingangsbereich Ruhrallee).

Der Vermögensplan 2023 mit Darstellung der Mittelherkunft und -verwendung ist in der Anlage IV ausgewiesen. Anlage V (a) zeigt die mittelfristige Finanzplanung für die Wirtschaftsjahre 2022 bis 2026 und Anlage V (b) als ‚Davon-Ausweis‘ die Finanzierung von Investitionen und Tilgungsleistungen für die Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse im Zusammenhang mit dem beihilferechtlichen Betrauungsakt.

3. Stellenplan / Stellenübersicht

Die als Anlage VI beigefügte Stellenübersicht zeigt die Anzahl der vollzeitverrechneten Planstellen je Besoldungs- und Entgeltgruppe für das Wirtschaftsjahr 2023. Gegenüber dem Vorjahr wird sich ein Zuwachs von 1,19 Planstellen ergeben.

Folgende Planstellen werden -vorbehaltlich des Ratsbeschlusses- auf der Grundlage von Organisationsverfügungen und entsprechenden Beschlussfassungen durch den Verwaltungsvorstand mit dem Stellenplan zum Wirtschaftsplan 2023 eingerichtet:

- 1,0 Planstelle „Grundsatzangelegenheiten im Rechnungswesen“ im Geschäftsbereich 4/ Zentrale Dienste
- 1,0 Planstelle „Masterplan Sport“ im Geschäftsbereich 1/ Sport
- 1,0 Planstelle „Umwandlung Honorarverhältnis in feste Planstelle – Zoolotsen“ im Geschäftsbereich 2/ Zoo
- 1,0 Einrichtung Servicearbeitsplatz (Verlagerung aus Kernverwaltung)

- 0,189 Planstellenanteile Praxisanleitungen

Mit der Ausgliederung des Ausschusses für den Schulsport zu FB 40 ist eine Reduzierung von insgesamt 3,0 vollzeitverrechneten Planstellen verbunden.

4. Beihilferecht / Betrauungsakt

Die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund wurden mit der Durchführung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen zur Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung mit Sport- und Freizeitangeboten in der Stadt Dortmund am 29.09.2011 durch den Rat der Stadt betraut. Dieser Betrauungsakt hatte eine Laufzeit von 10 Jahren. Derzeit wird ein neuer Betrauungsakt aufgestellt und dem Rat der Stadt Dortmund am 15.12.2022 zur Beschlussfassung vorgelegt (DS-Nr. 25782-22).

Die gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen umfassen den Betrieb von Hallenbädern, die Haltung und Zucht von Tieren zum Artenschutz sowie zur Bereitstellung zoologischer Angebote und den Betrieb des Westfalenparks einschließlich der Programmveranstaltungen.

Weitere Dienstleistungen der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund, insbesondere der Betrieb von Sportstätten sowie die Sportförderung, sind dem allgemeinem nichtwirtschaftlichem Interesse zuzuordnen. Hierunter fallen auch der Betrieb des Botanischen Gartens Rombergpark und des Tierheims.

Im Rahmen der Aufstellung des Wirtschaftsplanes 2023 ff. wurde die prozentuale Zuordnung der Aufwandspositionen und Investitionen zu den Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem und nichtwirtschaftlichem Interesse vorgenommen. Dies geschieht unter Hinzuziehung der tatsächlich gezahlten Zuschüsse (Betriebskosten- und Investitionszuschuss) der Stadt Dortmund. Die Zuschusszahlungen für die einzelnen Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse überschreiten (+) bzw. unterschreiten (-) im Jahr 2023 mit +615 TEUR und in den Jahren 2024, 2025 und 2026 um -1.363 TEUR, -974 TEUR bzw. -2.572 TEUR die festgesetzte Höchstgrenze von 15 Mio. €. Im Durchschnitt wird die Höchstgrenze um 1.109 TEUR unterschritten. Damit ist eine beihilferelevante Überkompensation nicht zu erwarten.

5. Übertragung von Anlagevermögen

Mit dem Beschluss über den Wirtschaftsplan 2018 hat der Rat der Stadt Dortmund den Beschluss gefasst, dass unentgeltliche Vermögensübertragungen zwischen den Sport- und Freizeitbetrieben Dortmund und dem städtischen Haushalt abweichend von § 10 Abs. 4 EigVO bis zu einer Wertgrenze von 75 TEUR je Anlagengut bzw. bis zu einer Gesamtsumme von 200 TEUR je Sachzusammenhang eines Übertragungsvorganges ohne weitere Anhörung des Betriebsausschusses und ohne Beschlussfassung durch den Rat vorgenommen werden können und als genehmigt gelten.

Im Wirtschaftsjahr 2021 erfolgten die nachfolgenden Vermögensübertragungen (von der Stadt Dortmund zu den SFB):

- Sportanlage Schürener Str. 47a – Bergparte 17 (Wert: 72.636,19 €)
- Sportanlage Hacheneu – Umkleidegebäude (Wert: 0,51 €)

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

Wirtschaftsplan 2023

Anlagenverzeichnis:

Anlage I	Erfolgsplan 2023
Anlage II	Erfolgsplan 2023 - Geschäftsbereiche
Anlage III (a)	Mittelfristiger Erfolgsplan 2022 bis 2026
Anlage III (b)	Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse
Anlage IV	Vermögensplan 2023
Anlage V (a)	Finanzplanung 2022 bis 2026
Anlage V (b)	Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse
Anlage VI	Stellenplan 2023
Anlage VII	Produkt-/Leistungsplanung

Erfolgsplan 2023

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

	PLAN 2023	rev. PLAN*) 2022	Veränderung 2022 / 2023	IST 2021
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	7.590.397	7.079.547	510.850	4.897.791
2. Zuweisungen und Zuschüsse d. öff. Hand	41.684.833	40.307.043	1.377.790	38.046.701
davon Stadt Dortmund - Betriebskostenzuschuss	40.770.317	39.428.790	1.341.527	37.318.746
davon Bund und Land NRW	914.516	878.253	36.263	727.956
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.492.838	1.504.127	-11.289	3.416.113
4. Materialaufwand	13.378.725	12.659.817	718.908	12.230.598
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	1.211.630	977.964	233.666	1.051.436
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	12.167.095	11.681.853	485.242	11.179.162
5. Personalaufwand	20.562.661	20.351.540	211.121	17.800.671
Löhne und Gehälter	15.699.605	15.700.746	-1.141	13.681.767
Sozialabgaben und Altersversorgung	4.863.056	4.650.794	212.262	4.118.904
6. Abschreibungen	8.053.846	7.317.736	736.110	7.378.108
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	15.190.768	14.134.196	1.056.572	14.015.978
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	725
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	604.496	796.396	-191.900	992.773
10. Ergebnis nach Steuern	-7.022.428	-6.368.968	-653.459	-6.056.797
11. Sonstige Steuern	83.360	83.360	0	66.272
12. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-7.105.788	-6.452.328	-653.460	-6.123.069
13. Entnahme aus der Kapitalrücklage	7.105.788	6.452.328	653.460	6.215.129
14. Bilanzergebnis	0	0	0	92.060

*) inklusive der Haushaltsbegleitbeschlüsse zum Haushaltsplan 2022

Bündnis 90/Die Grünen und CDU DS-Nr. 22100-21-E36 - Erhöhung Betriebskostenzuschuss mondo mio! 150 €

Bündnis 90/Die Grünen und CDU DS-Nr. 22100-21-E36 - einmaliger Zuschuss "Ausbildung für Übungsleitende fördern" 270 €

Bündnis 90/Die Grünen und CDU DS-Nr. 22100-21-E36 - einmaliger Zuschuss "Schwimmförderung" 100 €

Erfolgsplan Geschäftsbereiche

Wirtschaftsjahr 2023

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

	PLAN GB 1	PLAN GB 2	PLAN GB 3	PLAN GB 4	PLAN	PLAN Gesamt
	Sport	Zoo	Park- anlagen	Zentrale Dienste	Tierschutz- zentrum	SFB DO
	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR
1. Umsatzerlöse	2.350.225	2.339.808	2.743.978	68.000	88.386	7.590.397
2. Zuweisungen und Zuschüsse d. öff. Hand	21.671.946	6.142.127	10.507.194	2.439.882	923.685	41.684.833
davon Stadt Dortmund - Betriebskostenzuschuss	20.757.430	6.142.127	10.507.194	2.439.882	923.685	40.770.317
davon Land NRW	914.516	0	0	0	0	914.516
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.139.704	54.982	275.804	0	22.348	1.492.838
davon Auflösung von Sonderposten nicht städt. Zuschüsse	720.145	3.982	214.830	0	9.101	948.058
4. Materialaufwand	11.659.792	523.846	987.325	0	207.762	13.378.725
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	245.934	498.846	387.872	0	78.978	1.211.630
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	11.413.858	25.000	599.453	0	128.784	12.167.095
5. Personalaufwand	4.897.168	5.557.087	7.357.397	2.124.288	626.721	20.562.661
Löhne und Gehälter	3.715.198	4.287.893	5.608.136	1.614.757	473.621	15.699.605
Sozialabgaben und Altersversorgung	1.181.970	1.269.194	1.749.261	509.531	153.100	4.863.056
6. Abschreibungen	5.078.755	951.965	1.982.051	12.081	28.994	8.053.846
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.493.012	2.386.978	4.736.909	383.594	190.275	15.190.768
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	343.758	61.024	199.714	0	0	604.496
10. Ergebnis nach Steuern	-4.310.610	-943.983	-1.736.421	-12.081	-19.333	-7.022.428
11. Sonstige Steuern	48.000	4.000	30.800	0	560	83.360
12. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-4.358.610	-947.983	-1.767.221	-12.081	-19.893	-7.105.788
13. Entnahme aus der Kapitalrücklage	4.358.610	947.983	1.767.221	12.081	19.893	7.105.788
14. Bilanzergebnis	0	0	0	0	0	0

Mittelfristiger Erfolgsplan 2022 - 2026

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

	rev.WiPI 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	7.079.547	7.590.397	7.718.397	7.718.397	7.718.397
2. Zuweisungen und Zuschüsse d. öff. Hand	40.307.043	41.684.833	41.738.396	42.544.033	42.482.937
*) davon Stadt Dortmund - Betriebskostenzuschuss	39.428.790	40.770.317	40.827.371	41.636.498	41.578.892
DAWI Betrieb von Hallenbädern	2.291.814	2.340.881	2.315.799	2.346.106	2.325.633
DAWI Haltung und Zucht von Tieren	4.247.741	4.252.841	4.292.629	4.550.324	4.667.832
DAWI Betrieb des Westfalenparks	3.753.268	3.373.092	3.434.253	3.463.491	3.441.041
DANWI Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	8.750.561	9.775.346	9.670.604	9.797.164	9.711.670
DANWI Sportförderung, -veranst., -projekte	9.792.294	9.558.598	9.456.178	9.579.932	9.496.334
DANWI Grünunterhaltung Zoo	2.287.245	2.504.136	2.527.563	2.679.298	2.748.488
DANWI Betrieb des BG Rombergpark	7.285.755	7.961.222	8.105.576	8.174.582	8.121.597
DANWI Betrieb des Tierschutzzentrums	1.020.112	1.004.201	1.024.770	1.045.602	1.066.297
davon Land NRW	878.253	914.516	911.025	907.535	904.045
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.504.127	1.492.838	1.474.193	1.462.062	1.454.973
davon: Auflösung von Sonderposten nicht städt. Zuschüsse	1.006.714	948.058	929.413	917.282	910.193
4. Materialaufwand	12.659.817	13.378.725	13.805.458	13.939.513	13.625.368
*) davon: Betrieb von Hallenbädern	615.392	640.378	651.259	655.386	635.760
Haltung und Zucht von Tieren	1.140.594	1.163.419	1.207.192	1.271.137	1.276.049
Betrieb des Westfalenparks	1.007.819	922.753	965.796	967.529	940.680
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	2.349.680	2.674.171	2.719.609	2.736.845	2.654.887
Sportförderung, -veranst., -projekte	2.629.404	2.614.877	2.659.308	2.676.161	2.596.021
Grünunterhaltung Zoo	614.166	685.038	710.812	748.464	751.357
Betrieb des BG Rombergpark	1.956.354	2.177.894	2.279.485	2.283.576	2.220.208
Betrieb des Tierschutzzentrums	273.918	274.712	288.190	292.090	291.495
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	977.964	1.211.630	1.211.630	1.211.630	1.211.630
*) davon: Betrieb von Hallenbädern	47.539	57.995	57.157	56.967	56.535
Haltung und Zucht von Tieren	88.110	105.364	105.949	110.488	113.472
Betrieb des Westfalenparks	77.853	83.568	84.763	84.098	83.650
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	181.512	242.183	238.685	237.888	236.085
Sportförderung, -veranst., -projekte	203.120	236.814	233.393	232.613	230.850
Grünunterhaltung Zoo	47.444	62.040	62.384	65.057	66.814
Betrieb des BG Rombergpark	151.127	197.239	200.058	198.490	197.431
Betrieb des Tierschutzzentrums	21.160	24.879	25.293	25.389	25.921
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	11.681.853	12.167.095	12.593.828	12.727.883	12.413.738
*) davon: Betrieb von Hallenbädern	567.854	582.383	594.102	598.420	579.225
Haltung und Zucht von Tieren	1.052.483	1.058.055	1.101.243	1.160.649	1.162.577
Betrieb des Westfalenparks	929.965	839.184	881.033	883.431	857.031
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	2.168.169	2.431.988	2.480.924	2.498.957	2.418.803
Sportförderung, -veranst., -projekte	2.426.284	2.378.063	2.425.915	2.443.548	2.365.171
Grünunterhaltung Zoo	566.722	622.999	648.428	683.407	684.542
Betrieb des BG Rombergpark	1.805.227	1.980.656	2.079.427	2.085.086	2.022.777
Betrieb des Tierschutzzentrums	252.758	249.833	262.897	266.701	265.573
5. Personalaufwand	20.351.540	20.562.661	21.039.947	21.540.837	22.053.752
*) davon: Betrieb von Hallenbädern	989.286	984.240	992.539	1.012.774	1.029.029
Haltung und Zucht von Tieren	1.833.584	1.788.137	1.839.798	1.964.297	2.065.388
Betrieb des Westfalenparks	1.620.139	1.418.240	1.471.903	1.495.130	1.522.567
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	3.777.275	4.110.113	4.144.769	4.229.268	4.297.148
Sportförderung, -veranst., -projekte	4.226.950	4.018.980	4.052.867	4.135.493	4.201.868

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund					
	rev.WiPI 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Grünunterhaltung Zoo	987.314	1.052.882	1.083.300	1.156.607	1.216.131
Betrieb des BG Rombergpark	3.144.975	3.347.352	3.474.007	3.528.828	3.593.584
Betrieb des Tierschutzzentrums	440.342	422.223	439.211	451.369	471.807
Löhne und Gehälter	15.700.746	15.699.605	16.099.260	16.486.217	16.882.464
*) davon: Betrieb von Hallenbädern	763.212	751.468	759.467	775.123	787.736
Haltung und Zucht von Tieren	1.414.568	1.365.244	1.407.769	1.503.369	1.581.084
Betrieb des Westfalenparks	1.249.900	1.082.827	1.126.264	1.144.293	1.165.547
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	2.914.081	3.138.074	3.171.477	3.236.858	3.289.529
Sportförderung, -veranst., -projekte	3.260.995	3.068.494	3.101.156	3.165.087	3.216.590
Grünunterhaltung Zoo	761.690	803.876	828.915	885.206	930.966
Betrieb des BG Rombergpark	2.426.276	2.555.706	2.658.226	2.700.778	2.750.941
Betrieb des Tierschutzzentrums	339.714	322.368	336.074	345.454	361.175
Sozialabgaben und Altersversorgung	4.650.794	4.863.056	4.940.687	5.054.620	5.171.288
*) davon: Betrieb von Hallenbädern	226.075	232.772	233.072	237.650	241.292
Haltung und Zucht von Tieren	419.016	422.893	432.029	460.928	484.304
Betrieb des Westfalenparks	370.239	335.413	345.638	350.837	357.020
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	863.194	972.039	973.292	992.410	1.007.620
Sportförderung, -veranst., -projekte	965.955	950.486	951.711	970.405	985.278
Grünunterhaltung Zoo	225.624	249.006	254.385	271.401	285.165
Betrieb des BG Rombergpark	718.699	791.647	815.781	828.050	842.644
Betrieb des Tierschutzzentrums	100.628	99.856	103.137	105.915	110.632
6. Abschreibungen	7.317.736	8.053.846	8.386.769	8.809.639	9.128.834
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	14.134.196	15.190.768	14.660.214	15.022.805	14.954.840
*) davon: Betrieb von Hallenbädern	687.062	727.112	691.581	706.319	697.793
Haltung und Zucht von Tieren	1.273.429	1.320.995	1.281.934	1.369.921	1.400.557
Betrieb des Westfalenparks	1.125.191	1.047.732	1.025.592	1.042.719	1.032.466
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	2.623.327	3.036.367	2.887.992	2.949.536	2.913.934
Sportförderung, -veranst., -projekte	2.935.628	2.969.042	2.823.957	2.884.136	2.849.323
Grünunterhaltung Zoo	685.692	777.821	754.822	806.630	824.669
Betrieb des BG Rombergpark	2.184.193	2.472.873	2.420.618	2.461.041	2.436.841
Betrieb des Tierschutzzentrums	305.819	311.920	306.033	314.789	319.937
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	796.396	604.496	412.594	220.695	28.795
*) davon: Betrieb von Hallenbädern	38.713	28.934	19.464	10.376	1.344
Haltung und Zucht von Tieren	71.752	52.567	36.078	20.125	2.697
Betrieb des Westfalenparks	63.399	41.693	28.864	15.318	1.988
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	203.662	163.079	81.279	43.331	5.611
Grünunterhaltung Zoo	38.636	30.952	21.244	11.850	1.588
Betrieb des BG Rombergpark	123.069	98.405	68.125	36.154	4.692
10. Ergebnis nach Steuern	-6.368.968	-7.022.428	-7.373.996	-7.808.998	-8.135.282
11. Sonstige Steuern	83.360	83.360	83.360	83.360	83.360
*) davon: Betrieb von Hallenbädern	4.052	3.990	3.932	3.919	3.890
Haltung und Zucht von Tieren	7.510	7.249	7.289	7.602	7.807
Betrieb des Westfalenparks	6.636	5.749	5.832	5.786	5.755
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	15.472	16.662	16.422	16.367	16.243
Sportförderung, -veranst., -projekte	17.314	16.293	16.057	16.004	15.882
Grünunterhaltung Zoo	4.044	4.268	4.292	4.476	4.597
Betrieb des BG Rombergpark	12.882	13.570	13.764	13.656	13.583
Betrieb des Tierschutzzentrums	1.804	1.712	1.740	1.747	1.783
12. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-6.452.328	-7.105.788	-7.457.356	-7.892.357	-8.218.641

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund					
	rev.WiPI 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
13. Entnahme aus der Kapitalrücklage	6.452.328	7.105.788	7.457.356	7.892.357	8.218.641
14. Bilanzergebnis	0	0	0	0	0

¹⁾ Der Davon-Ausweis erfolgt i.Z.m. dem Betrauungsakt für die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund und zeigt bei den Aufwandspositionen **nur die zuschussfinanzierten Anteile**

DAWI Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse

DANWI Dienstleistungen von allgemeinem nichtwirtschaftlichem Interesse

Mittelfristiger Erfolgsplan 2022 - 2026

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

DAWI

	rev. WiPI 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Betrieb von Hallenbädern					
Betriebskostenzuschuss Stadt Dortmund	2.291.814	2.340.881	2.315.799	2.346.106	2.325.633
Materialaufwand	615.392	640.378	651.259	655.386	635.760
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	47.539	57.995	57.157	56.967	56.535
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	567.854	582.383	594.102	598.420	579.225
Personalaufwand	989.286	984.240	992.539	1.012.774	1.029.029
a) Löhne und Gehälter	763.212	751.468	759.467	775.123	787.736
b) Sozialabgaben und Altersversorgung	226.075	232.772	233.072	237.650	241.292
Sonstige betriebliche Aufwendungen	687.062	727.112	691.581	706.319	697.793
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	38.713	28.934	19.464	10.376	1.344
Sonstige Steuern	4.052	3.990	3.932	3.919	3.890
Summe der Aufwendungen/Auszahlungen	2.334.505	2.384.655	2.358.775	2.388.775	2.367.816
Ergebnis	-42.692	-43.774	-42.977	-42.669	-42.183
Haltung und Zucht von Tieren					
Betriebskostenzuschuss Stadt Dortmund	4.247.741	4.252.841	4.292.629	4.550.324	4.667.832
Materialaufwand	1.140.594	1.163.419	1.207.192	1.271.137	1.276.049
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	88.110	105.364	105.949	110.488	113.472
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	1.052.483	1.058.055	1.101.243	1.160.649	1.162.577
Personalaufwand	1.833.584	1.788.137	1.839.798	1.964.297	2.065.388
a) Löhne und Gehälter	1.414.568	1.365.244	1.407.769	1.503.369	1.581.084
b) Sozialabgaben und Altersversorgung	419.016	422.893	432.029	460.928	484.304
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.273.429	1.320.995	1.281.934	1.369.921	1.400.557
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	71.752	52.567	36.078	20.125	2.697
Sonstige Steuern	7.510	7.249	7.289	7.602	7.807
Summe der Aufwendungen/Auszahlungen	4.326.868	4.332.368	4.372.292	4.633.082	4.752.498
Ergebnis	-79.127	-79.527	-79.663	-82.758	-84.666
Betrieb des Westfalenparks					
Betriebskostenzuschuss Stadt Dortmund	3.753.268	3.373.092	3.434.253	3.463.491	3.441.041
Materialaufwand	1.007.819	922.753	965.796	967.529	940.680
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	77.853	83.568	84.763	84.098	83.650
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	929.965	839.184	881.033	883.431	857.031
Personalaufwand	1.620.139	1.418.240	1.471.903	1.495.130	1.522.567
a) Löhne und Gehälter	1.249.900	1.082.827	1.126.264	1.144.293	1.165.547
b) Sozialabgaben und Altersversorgung	370.239	335.413	345.638	350.837	357.020
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.125.191	1.047.732	1.025.592	1.042.719	1.032.466
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	63.399	41.693	28.864	15.318	1.988
Sonstige Steuern	6.636	5.749	5.832	5.786	5.755
Summe der Aufwendungen/Auszahlungen	3.823.183	3.436.168	3.497.986	3.526.482	3.503.455
Ergebnis	-69.916	-63.076	-63.733	-62.991	-62.414

Vermögensplan 2023		
Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund		
	PLAN 2023	Verpflichtungs- ermächtigung
	EUR	EUR
Mittelherkunft		
Jahresfehlbetrag (Abschreibungen auf städt. finanziertes Anlagevermögen)	-7.105.789	
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	8.053.846	
./. Auflösung von Sonderposten nicht städt. Zuschüsse	-948.057	
Mittel aus der laufenden Geschäftstätigkeit	0	0
Einstellung in die allgemeine Rücklage (Investitionszuschuss)	21.424.981	
+ Einstellung Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen (Sportpauschale)	1.074.980	
Tilgung von Krediten		
./. Fremdkapital (Kunstrasenprogramm)	-210.200	
./. Städtisches Darlehen (Übertragung Grundstücke und Gebäude)	-2.760.000	
Mittel aus der Finanzierungstätigkeit	19.529.761	0
Mittelherkunft gesamt	19.529.761	0
Mittelverwendung		
A. Investitionen Geschäftsbereich 1 - Sport		
Sportstättenmodernisierungen	1.638.881	
Modernisierung Helmut-Körnig-Halle (DS-Nr. 12823-18 / 17358-20)	0	
Neubau Westbad Standort Wischlingen (DS-Nr. 08013-17 / 14406-19 / 24504-22)	804.130	
Entwicklung Hoeschpark und Freibad Stockheide (DS-Nr. 15517-19 / 19913-21 / 23872-22)	1.727.000	
Stadion Rote Erde (DS-Nr. 23623-21)	2.500.000	
Sonderzuschuss Sportwelt gGmbH	1.594.000	
Sportbewegter Sozialraum Scharnhorst-Ost (DS-Nr. 21664-21)	770.000	
Ankaufsrecht Grundstück Fränkischer Friedhof (DS-Nr. 25084-22)	330.000	
Sonstige Infrastrukturmaßnahmen	100.000	
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	50.000	
Fuhrpark	50.000	
Summe Geschäftsbereich 1	9.564.011	0
B. Investitionen Geschäftsbereich 2 - Zoo Dortmund		
Neubau von normgerechten Gehegen und sonstige Investitionsmaßnahmen	400.000	
Zukunftskonzept Zoo 2023 (DS-Nr. 05429-16 / 24471-22)	4.000.000	
Westermannhof (Heizung und Dach)	300.000	
Sonstige Infrastrukturmaßnahmen	50.000	
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	50.000	
Fuhrpark	50.000	
Konsolidierungsmaßnahmen	-750.000	
Summe Geschäftsbereich 2	4.100.000	0
C. Investitionen Geschäftsbereich 3 - Parkanlagen		
Erneuerung des unbeweglichen Betriebsvermögens	0	
Zukunftskonzept Botanischer Garten Rombergpark (DS-Nr. 13448-19)	3.299.000	
Gesamtkonzept "Zukunft Westfalenpark" (DS-Nr. 16652-20)	3.611.750	
Parkgestaltung	200.000	
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	50.000	
Fuhrpark	75.000	
Konsolidierungsmaßnahmen	-1.500.000	
Summe Geschäftsbereich 3	5.735.750	0
D. Investitionen Geschäftsbereich 4 - Zentrale Dienste		
Umbau/Neubau Hundehäuser im Tierschutzzentrum	105.000	
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	25.000	
Summe	130.000	0
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	19.529.761	
Veränderung des Finanzmittelfonds	0	0

Finanzplanung 2022 - 2026

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

	PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Mittelherkunft					
Jahresfehlbetrag (Abschreibungen auf städt. finanziertes Anlagevermögen)	-6.452.329	-7.105.789	-7.457.355	-7.892.357	-8.218.642
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	7.317.736	8.053.846	8.386.769	8.809.639	9.128.834
./. Auflösung von Sonderposten nicht städt. Zuschüsse	-865.407	-948.057	-929.414	-917.282	-910.192
./. konsumtiver Anteil Tilgung Trägerdarlehen AV-Übertragung (Minderung Forderung)	0	0	0	0	0
Mittel aus der laufenden Geschäftstätigkeit	0	0	0	0	0
Einstellung in die allgemeine Rücklage (Investitionszuschuss)	15.590.694	21.424.981	8.484.601	18.090.351	19.922.101
davon *) Betrieb von Hallenbädern	201.533	201.533	201.533	201.533	201.533
Haltung und Zucht von Tieren	3.384.333	4.384.333	934.333	934.333	934.333
Betrieb des Westfalenparks	2.673.734	1.062.734	2.457.734	2.530.234	857.734
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	5.829.644	9.996.431	2.276.301	2.276.301	2.276.301
Betrieb des BG Rombergpark	1.476.200	3.018.200	1.237.200	1.487.200	4.727.200
+ Einstellung Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen (Sportpauschale)	1.031.737	1.074.980	1.078.471	1.081.961	1.085.451
Tilgung von Krediten					
./. Fremdkapital (Kunstrasenprogramm)	-210.200	-210.200	-210.200	-210.200	-210.200
./. Städtisches Darlehen (Übertragung Grundstücke und Gebäude)	-2.760.000	-2.760.000	-2.760.000	-2.760.000	-2.760.000
davon *) Betrieb von Hallenbädern	193.200	193.200	193.200	193.200	193.200
Haltung und Zucht von Tieren	276.000	276.000	276.000	276.000	276.000
Betrieb des Westfalenparks	524.400	524.400	524.400	524.400	524.400
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	1.297.200	1.297.200	1.297.200	1.297.200	1.297.200
Betrieb des BG Rombergpark	469.200	469.200	469.200	469.200	469.200
Mittel aus der Finanzierungstätigkeit	13.652.231	19.529.761	6.592.872	16.202.112	18.037.352
Mittelherkunft gesamt	13.652.231	19.529.761	6.592.872	16.202.112	18.037.352
Mittelverwendung					
A. Investitionen Geschäftsbereich 1 - Sport					
Sportstättenmodernisierungen	1.530.638	1.638.881	1.647.372	1.650.862	1.654.352
Modernisierung Helmut-Körnig-Halle (DS-Nr. 12823-18 / 17358-20)	2.464.443	0	0	0	0
Neubau Westbad Standort Wischlingen (DS-Nr. 08013-17 / 14406-19 / 24504-22)	1.034.000	804.130	0	0	0
Entwicklung Hoeschpark und Freibad Stockheide (DS-Nr. 15517-19 / 19913-21 / 23872-22)	124.900	1.727.000	0	0	0
Stadion Rote Erde (DS-Nr. 23623-21)	0	2.500.000	0	0	0
Sonderzuschuss Sportwelt gGmbH	0	1.594.000	0	0	0
Sportbewegter Sozialraum Scharnhorst-Ost (DS-Nr. 21664-21)	0	770.000	0	0	0
Ankaufsrecht Grundstück Fränkischer Friedhof (DS-Nr. 25084-22)	0	330.000	0	0	0
Sonstige Infrastrukturmaßnahmen	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Fuhrpark	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Summe Geschäftsbereich 1	5.353.981	9.564.011	1.847.372	1.850.862	1.854.352
B. Investitionen Geschäftsbereich 2 - Zoo Dortmund					
Neubau von normgerechten Gehegen und sonstige Investitionsmaßnahmen	0	400.000	500.000	500.000	500.000
Zukunftskonzept Zoo 2023 (DS-Nr. 05429-16 / 24471-22)	3.000.000	4.000.000	0	0	0
Westermannhof (Heizung und Dach)	0	300.000	0	0	0
Sonstige Infrastrukturmaßnahmen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Fuhrpark	0	50.000	50.000	50.000	50.000
Konsolidierungsmaßnahmen	0	-750.000	0	0	0
Summe Geschäftsbereich 2	3.100.000	4.100.000	650.000	650.000	650.000
C. Investitionen Geschäftsbereich 3 - Parkanlagen					
Erneuerung des unbeweglichen Betriebsvermögens	400.000	0	0	0	0
Zukunftskonzept Botanischer Garten Rombergpark (DS-Nr. 13448-19)	1.007.000	3.299.000	768.000	1.018.000	4.258.000
Gesamtkonzept "Zukunft Westfalenpark" (DS-Nr. 16652-20)	3.221.250	3.611.750	2.977.500	12.333.250	10.925.000
Parkgestaltung	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Fuhrpark	25.000	75.000	75.000	75.000	75.000
Konsolidierungsmaßnahmen	0	-1.500.000	0	0	0
Summe Geschäftsbereich 3	4.903.250	5.735.750	4.070.500	13.676.250	15.508.000
D. Investitionen Geschäftsbereich 4 - Zentrale Dienste					
Umbau/Neubau Hundehäuser im Tierschutzzentrum	270.000	105.000	0	0	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Summe	295.000	130.000	25.000	25.000	25.000
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	13.652.231	19.529.761	6.592.872	16.202.112	18.037.352
Veränderung des Finanzmittelfonds	0	0	0	0	0

Finanzplanung 2022 - 2026

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

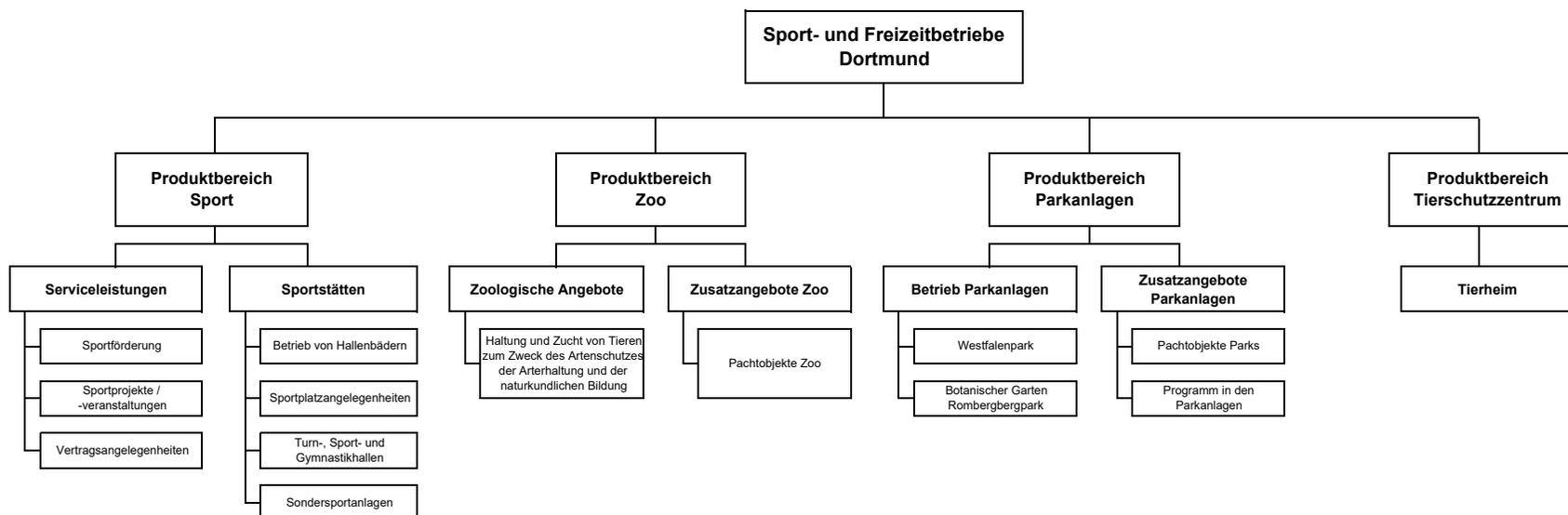
DAWI

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Finanzierung					
Investition und Tilgung					
Betrieb von Hallenbädern					
Investitionszuschuss der Stadt Dortmund	201.533	201.533	201.533	201.533	201.533
Investitionsmaßnahmen	1.034.000	804.130	0	0	0
Tilgung von Darlehen	193.200	193.200	193.200	193.200	193.200
Ergebnis	-1.025.667	-795.797	8.333	8.333	8.333
Haltung und Zucht von Tieren					
Investitionszuschuss der Stadt Dortmund	3.384.333	4.384.333	934.333	934.333	934.333
Investitionsmaßnahmen	3.100.000	4.100.000	650.000	650.000	650.000
Tilgung von Darlehen	276.000	276.000	276.000	276.000	276.000
Ergebnis	8.333	8.333	8.333	8.333	8.333
Betrieb des Westfalenparks					
Investitionszuschuss der Stadt Dortmund	2.673.734	1.062.734	2.457.734	2.530.234	857.734
Investitionsmaßnahmen	3.896.250	3.186.750	3.302.500	12.658.250	11.250.000
Tilgung von Darlehen	524.400	524.400	524.400	524.400	524.400
Ergebnis	-1.746.916	-2.648.416	-1.369.166	-10.652.416	-10.916.666

Stellenübersicht 2023				
Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund				
Beschäftigungsart	Besoldungs-/Entgeltgruppe	Anzahl der Planstellen -vzv- ¹	Anzahl der Planstellen -vzv- ¹	Anzahl besetzte Planstellen -vzv- ¹
		Jahr 2023	Jahr 2022	30.06.2022
Beamte*innen ²	A 16	0,00	0,00	0,00
	A 15	0,00	0,00	0,00
	A 14	1,00	1,00	1,00
	A 13 LG2 E2	0,00	1,00	0,00
	A 13 LG2 E1	1,00	1,00	1,00
	A 12	7,41	6,11	5,41
	A 11	1,23	1,23	0,73
	A 10	1,68	2,68	1,68
	A 9 LG1 E2	1,26	1,00	1,00
A 8	1,50	1,00	1,00	
Summe		15,09	15,02	11,83
Beschäftigte	SV	1,00	1,00	1,00
	S 12	2,77	2,77	2,77
	S 11b	2,00	2,00	1,00
	E 15	5,00	5,00	5,00
	E 14	2,00	2,00	2,00
	E 13	7,00	5,00	6,00
	E 12	4,00	4,00	2,00
	E 11	6,00	8,00	6,00
	E 10	12,00	11,50	9,00
	E 9c	8,19	8,81	7,00
	E 9b	10,50	10,50	7,50
	E 9a	11,00	8,50	8,50
	E 8	8,00	9,00	9,00
	E 7	58,50	58,50	56,24
	E 6	92,46	90,46	87,69
	E 5	37,00	40,50	37,00
	E 4	1,00	0,00	0,00
E 3	20,00	20,76	19,00	
E 2	0,94	0,94	0,94	
E 1	0,00	0,00	0,00	
SP ³	9,00	8,00	8,00	
Summe		298,35	297,23	275,63
Gesamt		313,45	312,26	287,46

¹ vzv = vollzeitverrechnet² nachrichtlich gem. § 17 EigVO³ Servicearbeitsplatz (aus Kernverwaltung in den Eigenbetrieb verlagert)

Wirtschaftsplan 2023	Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund	zuständig: Frau Stadträtin Zoerner
-----------------------------	---	--



Wirtschaftsplan 2023	Eigenbetrieb 52	zuständig: Frau Stadträtin Zoerner
Produktbereich Sport- und Freizeitbetriebe		

Produktbereich Sport- und Freizeitbetriebe		Ergebnis	Ansatz			Planung	
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Erlöse		7.358.265 €	7.718.266 €	8.135.177 €	8.263.177 €	8.263.177 €	8.263.177 €
Kosten	Einzelkosten	18.318.709 €	19.015.207 €	20.456.628 €	20.206.980 €	20.531.573 €	19.989.959 €
	Gemeinkosten	31.300.617 €	33.008.650 €	33.945.929 €	34.685.495 €	35.548.611 €	36.301.210 €
	Verwaltungsgemeinkosten	1.842.437 €	1.850.420 €	2.439.882 €	2.483.094 €	2.536.023 €	2.590.227 €
	Selbstkosten	51.461.764 €	53.874.277 €	56.842.439 €	57.375.569 €	58.616.207 €	58.881.396 €
Produktergebnis		-44.103.498 €	-46.156.011 €	-48.707.262 €	-49.112.392 €	-50.353.030 €	-50.618.219 €
Overheadzuschlag		3.689.693 €	3.868.494 €	4.045.374 €	4.081.804 €	4.170.122 €	4.185.811 €
Ergebnis		-47.793.192 €	-50.024.505 €	-52.752.636 €	-53.194.196 €	-54.523.152 €	-54.804.030 €
Transferleistungen	Einnahmen						
	Ausgaben						

Wirtschaftsplan 2023		Eigenbetrieb 52			zuständig: Frau Stadträtin Zoerner		
		Produktbereich Sport					
Ziele: Planung und Beginn der weiteren Ausbaustufen der Bezirkssportanlage Hacheney zu einem Leichtathletikstadion, Erneuerung von leichtathletischen Anlagen im Stadion Rote Erde, Erstellung eines Bauprogramms für den Neubau/Modernisierung/Sanierung von Umkleidegebäuden auf städt. Sportplatzanlagen, Fortführung der Planung und Umsetzung von Maßnahmen aus den priorisierten Handlungsfeldern unter Einbindung der Umfrageergebnisse im Rahmen der Sportstättenentwicklungsplanung (Masterplan Sport), Beginn der Modernisierung des Freibades Stockheide, Durchführung des Host Town Programs im Rahmen der Special Olympics World Games 2023 in Berlin							
Produktbereich Sport		Ergebnis		Ansatz		Planung	
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Kennzahlen							
Anzahl der Besucher/innen im öffentlichen Badebetrieb		52.931	185.000	185.000	185.000	185.000	185.000
Anzahl der Sonderveranstaltungen in den Hallenbädern		2	17	17	17	17	17
Anzahl der Besucher/innen im Freibad Stockheide		0	19.000	0	0	19.000	19.000
Anzahl der Sonderveranstaltungen auf Sportplätzen		26	165	165	165	165	165
Anzahl der Veranstaltungen "Rote Erde"		50	100	50	100	100	100
Anzahl der Sonderveranstaltungen "Hoeschpark"		8	20	20	20	20	20
Anzahl der Sonderveranstaltungen in Turn/Gymnastikhallen		33	320	320	320	320	320
Anzahl der teilnehmenden Mannschaften im Rahmen des Landessportfestes der Schulen*)		213	1.100				
Erlöse		2.183.084 €	2.669.988 €	2.795.352 €	2.795.352 €	2.795.352 €	2.795.352 €
Kosten	Einzelkosten	11.959.832 €	12.922.665 €	14.413.103 €	14.035.610 €	14.162.976 €	13.814.028 €
	Gemeinkosten	13.702.393 €	14.320.691 €	14.369.347 €	14.719.149 €	15.125.128 €	15.467.490 €
	Verwaltungsgemeinkosten	692.756 €	682.805 €	917.396 €	933.643 €	953.545 €	973.925 €
	Selbstkosten	26.354.981 €	27.926.160 €	29.699.846 €	29.688.402 €	30.241.648 €	30.255.444 €
Produktergebnis		-24.171.897 €	-25.256.172 €	-26.904.494 €	-26.893.050 €	-27.446.296 €	-27.460.092 €
Overheadzuschlag		1.908.243 €	2.025.816 €	2.140.263 €	2.138.204 €	2.177.863 €	2.177.374 €
Ergebnis		-26.080.140 €	-27.281.988 €	-29.044.757 €	-29.031.254 €	-29.624.159 €	-29.637.466 €
Transferleistungen	Einnahmen						
	Ausgaben						

*) Der Produktbereich "Ausschuss für den Schulsport" wurde mit in kraft treten der Organisationsverfügung vom 15.06.2022 am 04.08.2022 in den Fachbereich "Schule" verortet.

Wirtschaftsplan 2023		Eigenbetrieb 52			zuständig: Frau Stadträtin Zoerner		
		Produktbereich Parkanlagen					
<p>Ziele: Zukunftsfähigkeit der Parks zur IGA 2027 durch Umsetzung der Maßnahmen aus den Investitionspaketen, Erhalt und Sicherstellung der Qualitätsstandards, Anpassung an klimatische und wirtschaftliche Herausforderungen, z.B. Energie- und Wassermanagement, stehen im Vordergrund. Freizeitangebote sind vielfältig ausgerichtet: Bildungs-, Spiel- und Sportangebote sind ebenso Bestandteil wie wissenschaftliche Arbeit im Botanischen Garten Rombergpark und Großveranstaltungen, Märkte und Konzerte, teilweise mit externen Partnern, im Westfalenpark.</p>							
Produktbereich Parkanlagen		Ergebnis	Ansatz		Planung		
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Kennzahlen							
Dauernutzungen		12.178	10.500	12.000	12.000	12.000	12.000
Verkaufte Eintrittskarten		255.062	395.000	395.000	395.000	395.000	395.000
Verkaufte Karten Pflanzenschauhäuser		519	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Pachteinnahmen		64.129	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
Anzahl Veranstaltungstage		84	120	120	120	120	120
Anzahl registrierter Nutzer an Veranstaltungstagen		190.923	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
Erlöse		2.367.253 €	2.698.116 €	2.828.004 €	2.828.004 €	2.828.004 €	2.828.004 €
Kosten	Einzelkosten	3.783.470 €	4.211.101 €	4.071.211 €	4.115.530 €	4.060.167 €	3.830.563 €
	Gemeinkosten	9.315.606 €	10.326.460 €	11.004.503 €	11.237.378 €	11.480.074 €	11.696.190 €
	Verwaltungsgemeinkosten	624.586 €	627.292 €	827.120 €	841.769 €	859.712 €	878.087 €
	Selbstkosten	13.723.662 €	15.164.854 €	15.902.834 €	16.194.676 €	16.399.952 €	16.404.840 €
Produktergebnis		-11.356.410 €	-12.466.738 €	-13.074.830 €	-13.366.672 €	-13.571.948 €	-13.576.836 €
Overheadzuschlag		974.047 €	1.081.013 €	1.121.030 €	1.141.642 €	1.155.572 €	1.154.569 €
Ergebnis		-12.330.457 €	-13.547.751 €	-14.195.861 €	-14.508.315 €	-14.727.521 €	-14.731.405 €
Transferleistungen	Einnahmen						
	Ausgaben						

Wirtschaftsplan 2023		Eigenbetrieb 52			zuständig: Frau Stadträtin Zoerner		
		Tierschutzzentrum					
Ziele: Tierschutzgerechte Unterbringung, Versorgung und Vermittlung von Haustieren, die im Rahmen ordnungsbehördlicher Maßnahmen in Dortmund sichergestellt oder im Stadtgebiet gefunden wurden.							
Produktbereich Tierschutzzentrum		Ergebnis	Ansatz		Planung		
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Kennzahlen							
Vermittelte und an Halter zurückgegebene Tiere		732	1.050	1.050	1.050	1.050	1.050
Erlöse		148.088 €	92.555 €	103.877 €	103.877 €	103.877 €	103.877 €
Kosten	Einzelkosten	217.599 €	245.383 €	288.135 €	288.265 €	289.769 €	290.675 €
	Gemeinkosten	769.680 €	818.540 €	759.158 €	779.565 €	798.807 €	818.040 €
	Verwaltungsgemeinkosten	60.800 €	66.615 €	80.516 €	81.942 €	83.689 €	85.477 €
	Selbstkosten	1.048.079 €	1.130.538 €	1.127.810 €	1.149.772 €	1.172.265 €	1.194.192 €
Produktergebnis		-899.991 €	-1.037.983 €	-1.023.933 €	-1.045.895 €	-1.068.388 €	-1.090.315 €
Overheadzuschlag		73.414 €	79.113 €	77.877 €	79.404 €	80.947 €	82.444 €
Ergebnis		-973.405 €	-1.117.097 €	-1.101.810 €	-1.125.299 €	-1.149.334 €	-1.172.759 €
Transferleistungen	Einnahmen						
	Ausgaben						

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund Dortmund

Veränderungen des Betriebskostenzuschusses im Prozess der Haushaltsplanaufstellung

	2023	2024	2025	2026
	€	€	€	€
Zuschuss gemäß Entwurf Wirtschaftsplan (DS-Nr. 25878-22)	40.770.317	40.827.371	41.636.498	41.578.892
<u>Veränderungen</u>				
DS-Nr. 26698-22				
Beschluss des Rates am 09.02.2023	340.000			
DS-Nr. 25828-22-E3				
Beschluss des Rates am 15.12.2023	500.000			
DS-Nr. 26712-22				
Beschluss des Rates am 09.02.2023	216.615	216.615	216.615	216.615
DS-Nr. 26029-22-E21				
Beschluss des Rates am 09.02.2023	995.000	390.000	390.000	290.000
DS-Nr. 24387-22V und DS-Nr. 24386-22V				
Beschluss des Verwaltungsvorstandes am 20.12.2022	467.729	520.795	533.294	546.093
DS-Nr. 26581-22				
Beschluss des Rates am 09.02.2023	108.680	130.829	133.849	136.941
DS-Nr. 26604-22				
Beschluss des Rates am 09.02.2023	130.000	130.000	130.000	130.000
Zuschuss Haushaltsplan Stand 09.02.2023	43.528.341	42.215.610	43.040.256	42.898.541

Veränderungen des Investitionszuschusses im Prozess der Haushaltsplanaufstellung

	2023	2024	2025	2026
	€	€	€	€
Zuschuss gemäß Entwurf Wirtschaftsplan (DS-Nr. 25878-22)	21.424.981	8.484.601	18.090.351	19.922.101
<u>Veränderungen</u>				
DS-Nr. 26029-22-E21				
Beschluss des Rates am 09.02.2023	25.000			
Zuschuss Haushaltsplan Stand 09.22.2023	21.449.981	8.484.601	18.090.351	19.922.101

Friedhöfe Dortmund

Wirtschaftsplan 2023

[DS-Nr. 25648-22]

Begründung

Der Wirtschaftsplan setzt sich aus dem Erfolgsplan, der 5-jährigen Erfolgsplanung, dem Vermögensplan, der 5-jährigen Finanzplanung, der Stellenübersicht sowie der Produkt- und Leistungsplanung zusammen.

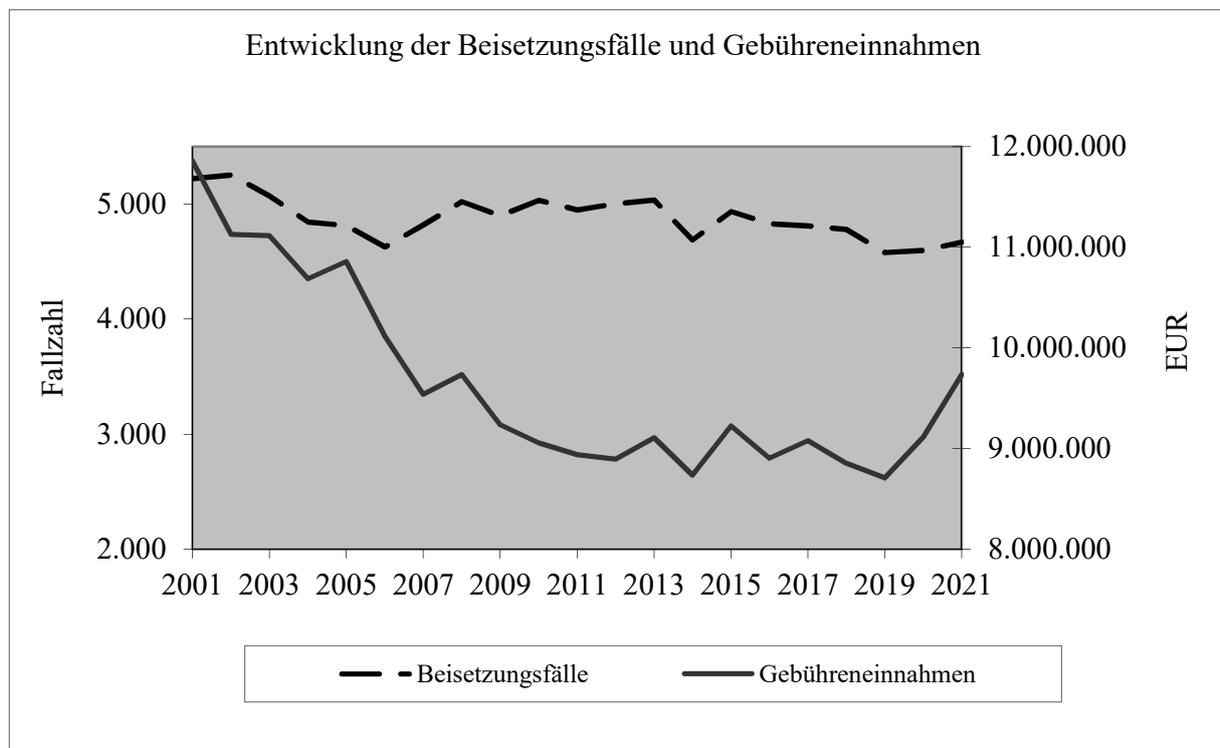
Der Erfolgsplan ist gemäß § 15 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO NRW) zu gliedern wie die Gewinn- und Verlustrechnung im Handelsgesetzbuch (HGB).

Der Erfolgsplan weist einen Jahresverlust von 1.055.259 € aus. Den Erträgen in Höhe von 14.873.302 € stehen Aufwendungen von 15.928.561 € gegenüber.

Allgemeine wirtschaftliche Lage

Die Fallzahlensituation hat sich in den letzten Jahren auf niedrigem Niveau stabilisiert. Aufgrund der vergleichsweise hohen Grabnutzungsgebühren für Sargbeisetzungen wurde ein Trend weg von Bestattungen in Erd- und Wahlgrabstätten, für die durchweg höhere Gebühren anfallen, hin zu günstigeren Bestattungsformen - insbesondere der anonymen Urnenbeisetzung - beobachtet.

Insgesamt betrachtet ist die absolute Fallzahl zwar relativ konstant geblieben, die Erlöse hingegen sind in der Vergangenheit aufgrund der zuvor dargestellten Problematik kontinuierlich zurückgegangen. Dieser Trend konnte in den letzten beiden Jahren gestoppt werden, so dass ein weiteres Auseinanderfallen der Kosten und Erlöse verhindert werden konnte.



Die Aufwendungen für Material, bezogene Leistungen, Instandhaltungsmaßnahmen wurden in der Vergangenheit restriktiv bewirtschaftet. Weitere Einsparpotentiale werden ständig geprüft, können jedoch nicht die oben beschriebene Erlösproblematik vollständig kompensieren.

Auch eine Flächenreduzierung kann kurz- bis mittelfristig keine nachhaltige Verbesserung der wirtschaftlichen Situation des Eigenbetriebes herbeiführen, da unter Berücksichtigung von

langfristigen Nutzungs- und Belegungsrechten weiterhin finanzielle Verpflichtungen seitens der Friedhöfe bestehen, ohne dass laufende Einnahmen erzielt werden.

Gesamtstädtisch betrachtet würde sich selbst nach Ablauf der Nutzungsrechte die Kostensituation nicht entscheidend verbessern. Eine wertschöpfende Umnutzung der ehemaligen Friedhofsflächen erscheint kaum realisierbar, so dass die Kosten für die Unterhaltung der Grünflächen weiterhin bestehen blieben und lediglich vom Eigenbetrieb in den städtischen Haushalt verlagert würden.

Erfolgsplan

1. Umsatzerlöse

Die geplanten Umsatzerlöse in Höhe von 12.121.073 € setzen sich insbesondere aus der Auflösung des passiven Rechnungsabgrenzungspostens für alte Nutzungsrechte (5.775.564 €), den Gebühren- und Entgelteinnahmen (5.314.143 €) sowie den Ruherechts- und Pflegeentschädigungen für Kriegsgräber (564.428 €) zusammen.

Insgesamt liegen die geplanten Umsatzerlöse 2023 um 299.666 € (2,5 %) über denen des Vorjahres. Für das Jahr 2023 ist eine Anpassung der Friedhofsgebühren vorgesehen, die zu den geplanten Mehreinnahmen führt.

2. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand

Der öffentliche Zuschuss für die Pflege und Instandhaltung des öffentlichen Grüns aus dem städtischen Haushalt beträgt 1.671.044 €.

3. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten mit 160.000 € voraussichtliche Erstattungen von Versicherungen, Spendeneinnahmen sowie periodenfremde Erträge (Nebenkostenabrechnungen, Auflösung von Rückstellungen aus Vorjahren).

4. Materialaufwand

a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren

Die Aufwendungen hierfür setzen sich hauptsächlich aus folgenden Positionen zusammen:

- Energie	1.170.000 €
- Ersatz- und Verschleißteile	75.000 €
- Treibstoff	74.000 €
- Pflanzen, Bäume	60.000 €
- Arbeits-, Dienst- und Schutzkleidung	50.000 €
- friedhofsspezifisches Material	35.000 €

b. Aufwendungen für bezogene Leistungen

Hierzu zählen insbesondere:

- Grünflächenpflege/Baumpflege	1.150.000 €
- Hoch- und Tiefbaukosten	695.000 €
- Pachtzahlungen	600.000 € (netto)

- Reinigungsdienst	320.000 €
- Entsorgungskosten (inkl. Verwertung der Grünrückstände)	215.000 €
- Wartung/Instandhaltung Kfz u. Maschinen	175.000 €
- Unterhaltung Kriegsgräber	172.000 €
- Wachdienst	131.000 €
- Erstattung Amtsarzt	70.000 €

Die geplanten Materialaufwendungen für 2023 liegen insgesamt um 11,7 % (+560 T€) über den Vorjahreswerten. Insbesondere die steigenden Kosten für Energie und Treibstoffe schlagen hier zu Buche. Aber auch der Preisanstieg für Baumaterialien macht sich deutlich bemerkbar

5. Personalaufwand

Die geplanten Personalkosten 2023 liegen mit 8.268.225 € um 325.412 € (+4,1 %) über denen der Vorjahresplanung.

Folgende Steigerungssätze wurden einkalkuliert:

Tarif-/ Besoldungserhöhung	Tarifbeschäftigte	Beamt*innen
2023	5,0 %	-
2024	2,4 %	5,0 %
2025	2,4 %	2,4 %
2026	2,4 %	2,4 %

Die Erhöhungen entsprechen den gesamtstädtischen Vorgaben.

Lt. Stellenübersicht liegt die Zahl der vollzeitverrechneten Planstellen für 2023 einschließlich der Beamten bei 129,72 (Vorjahr: 129,72). Zum 30.06.2022 waren insgesamt 126,14 Planstellen (Vorjahr: 121,46) besetzt. Dies entspricht einer Stellenbesetzungsquote von 97 %.

6. Abschreibungen

Die geplanten Abschreibungen für das Anlagevermögen werden gem. HGB auf Basis von Anschaffungswerten ermittelt. Als Basis dient eine EDV-gestützte Abschreibungssimulation, die mit Hilfe der Buchhaltungssoftware SAP erstellt wurde. Die geplanten Abschreibungen für 2023 belaufen sich auf 871.000 €.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

- Interne Leistungsverrechnung Stadt Dortmund	907.700 €
- Grundbesitzabgaben	292.000 €
- Abschreibungen auf Forderungen (Niederschlagungen)	70.000 €
- Versicherungen	53.000 €
- Abschluss- und Prüfungskosten	27.000 €

Die Planung erfolgte weitgehend auf Basis der Rechnungsergebnisse 2021.

Bei den internen Leistungsverrechnungen liegen größtenteils Kalkulationen der Fachbereiche vor. Insgesamt liegen die sonstigen betrieblichen Aufwendungen auf Vorjahresniveau.

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Hierin sind die Verzinsung der Forderung gegenüber der Stadt Dortmund aus alten Nutzungsrechten und die Stundungszinsen enthalten.

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Für 2023 werden Zinsaufwendungen für die Aufzinsung von langfristigen Rückstellungen (Altersteilzeit, Jubiläum) in Höhe von 5.000 € veranschlagt.

10. Sonstige Steuern

Hierbei handelt es sich um die Kfz-Steuer für eigene Fahrzeuge (6.000 €) sowie das voraussichtliche Umsatzsteuerguthaben aus dem Vorjahr (-10.000 €).

11. Jahresergebnis

Der Erfolgsplan 2023 schließt mit einem Jahresverlust von 1.055.259 € ab. Im städtischen Haushalt wurde für 2023 eine Verlustübernahme von 616.747 € eingestellt. Der verbleibende Verlust kann durch die im Eigenbetrieb vorhandenen Gewinnvorträge aus Vorjahren (755.986 €) gedeckt werden.

Vermögensplan

Der Vermögensplan beinhaltet die **Mittelherkunft** und die **Mittelverwendung** für das Wirtschaftsjahr 2023 sowie die **fünfjährige Finanzplanung 2022-2026**.

Für 2023 sind Investitionen in Höhe von 940.000 € vorgesehen. Der Fokus der Investitionen liegt auch in 2023 im Bereich der Tiefbaumaßnahmen auf verschiedenen Friedhöfen. Hier reichen Instandsetzungen, so wie sie in der Vergangenheit zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit durchgeführt wurden, nicht mehr aus, so dass hier umfangreichere Baumaßnahmen erforderlich sind.

Zusätzlich stehen Gebäudesanierungsmaßnahmen auf dem Haupt- und Südfriedhof auf dem Plan.

Stellenübersicht

Die Stellenübersicht enthält die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen der Beschäftigten. Die Beamtinnen und Beamten werden weiterhin im Gesamtstellenplan der Stadt geführt und werden hier nur nachrichtlich ausgewiesen.

Produkt- und Leistungsplan

Der beigelegte Produkt- und Leistungsplan umfasst den Produktbaum der Friedhöfe Dortmund sowie eine Aufstellung der Erlöse, Kosten und Kennzahlen für die einzelnen Produkte.

Die Produktkosten wurden anhand von Auswertungen aus der Kosten- und Leistungsrechnung ermittelt. Hieraus ergeben sich teils erhebliche Abweichungen zu den Aufwendungen im Erfolgsplan und den gebührenrelevanten Kosten der Gebührenkalkulation. Die Erlöse hingegen basieren grundsätzlich auf den Erträgen aus dem Erfolgsplan.

Anlagenübersicht

Anlage 1	Erfolgsplan 2023
Anlage 2	Erfolgsplanung 2022 - 2026
Anlage 3	Vermögensplan 2023
Anlage 4	Finanzplan 2022 - 2026
Anlage 5	Stellenübersicht 2023
Anlage 6	Fallzahlen 2023
Anlage 7	Produkt- und Leistungsplanung 2023
Anlage 8	Erläuterung der Abweichung zwischen Erfolgsplan und Produkt- und Leistungsplanung

Erfolgsplan 2023**Friedhöfe Dortmund**

	PLAN	PLAN	Abweichung		IST
	2023	2022	zum Vorjahr		2021
	€	€	€	%	€
1. Umsatzerlöse	12.121.073	11.821.407	299.666	2,5%	11.218.722
2. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	1.671.044	1.350.903	320.141	23,7%	1.215.294
3. Sonstige betriebliche Erträge	160.000	140.000	20.000	14,3%	422.848
4. Materialaufwand	5.345.352	4.785.398	559.954	11,7%	4.158.829
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	1.702.954	1.201.000	501.954	41,8%	1.225.262
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	3.642.398	3.584.398	58.000	1,6%	2.933.567
5. Personalaufwand	8.268.225	7.942.813	325.412	4,1%	7.265.705
Löhne und Gehälter	6.289.669	6.061.114	228.555	3,8%	5.505.494
Sozialabgaben und Altersversorgung	1.978.556	1.881.699	96.857	5,1%	1.760.211
6. Abschreibungen	870.500	841.000	29.500	3,5%	865.481
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.443.485	1.448.902	-5.417	-0,4%	1.292.433
davon als interne Leistungsverrechnungen an Stadt Dortmund	907.710	920.677	-12.967	-1,4%	771.190
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	921.186	921.186	0	0,0%	921.003
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.000	8.000	-3.000	-37,5%	3.387
davon an Stadt Dortmund					
10. Ergebnis nach Steuern	-1.059.258	-792.617	-266.642	33,6%	192.032
11. sonstige Steuern	-4.000	-4.000	0	0,0%	-6.077
12. Jahresgewinn/-verlust	-1.055.258	-788.617	-266.642	33,8%	198.109

Erfolgsplanung 2022 - 2026**Friedhöfe Dortmund**

	PLAN 2022 €	PLAN 2023 €	PLAN 2024 €	PLAN 2025 €	PLAN 2026 €
1. Umsatzerlöse	11.821.407	12.121.073	12.338.967	12.561.219	12.787.916
2. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand*	1.350.903	1.671.044	1.827.162	1.831.961	2.041.275
3. Sonstige betriebliche Erträge	140.000	160.000	160.000	160.000	160.000
4. Materialaufwand	4.785.398	5.345.352	5.366.406	5.440.570	5.542.432
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	1.201.000	1.702.954	1.669.372	1.688.081	1.733.655
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	3.584.398	3.642.398	3.697.034	3.752.489	3.808.777
5. Personalaufwand	7.942.813	8.268.225	8.475.639	8.675.287	8.879.725
Löhne und Gehälter	6.061.114	6.289.669	6.447.719	6.601.336	6.758.640
Sozialabgaben und Altersversorgung	1.881.699	1.978.556	2.027.920	2.073.951	2.121.085
6. Abschreibungen	841.000	870.500	870.500	870.500	870.500
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.448.902	1.443.485	1.463.474	1.478.670	1.494.054
davon als interne Leistungsverrechnungen an Stadt Dortmund	920.677	907.710	919.663	926.701	933.806
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	921.186	921.186	901.186	881.186	861.186
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.000	5.000	8.000	8.000	8.000
davon an Stadt Dortmund	0	0	0	0	0
10. Ergebnis nach Steuern	-792.617	-1.059.258	-956.704	-1.038.661	-944.334
11. sonstige Steuern	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
12. Jahresgewinn/-verlust	-788.617	-1.055.258	-952.704	-1.034.661	-940.334

Verlustübernahme Städt. Haushalt	616.747	616.747	635.229	1.034.661	940.334
Nicht gedeckter Jahresverlust	-171.870	-438.511	-317.475	0	0
Gewinnvortrag zum 01.01.	927.856	755.986	317.475	0	0
Gewinnvortrag zum 31.12.	755.986	317.475	0	0	0
Nicht gedeckter Fehlbetrag					

Vermögensplan 2023		
Friedhöfe Dortmund		
	PLAN 2023 €	Verpflichtungs- ermächtigung €
Mittelherkunft		
Jahresgewinn/-verlust	-1.055.258	
+ Abschreibungen	870.500	
Cash Flow	-184.758	0
./. Erträge aus der Aufl. von empfangenen Ertragszuschüssen (Grabnutzungsentgelte)	5.775.564	
modifizierter Cash Flow	-5.960.322	0
+ Zuführung zu Rechnungsabgrenzungsposten (Grabnutzungsentgelte)	6.218.648	
+ Tilgung Ford. gg. Träger aus alten Nutzungsrechten	1.000.000	
Summe	1.258.326	0
Mittelverwendung		
Investitionen	940.000	
1. Sachanlagen:		
a) Betriebsgebäude	390.000	
Ausbau Büroräume Hauptfriedhof	100.000	
Sanierung Sanitäreinrichtungen Südfriedhof	140.000	
Sanierung Kühlzellen Hauptfriedhof/Krematorium	150.000	
b) Bewegliches Vermögen	200.000	
Ersatzbeschaffungen (Beerdigungsbedarf, Maschinen, etc.)	150.000	
Fahrzeuge	50.000	
c) Außenanlagen	350.000	
<u>Tiefbaumaßnahmen</u>		
Planung Neubau Entwässerung Krematorium	30.000	
Hauptfriedhof Wegbau	220.000	
Kemmingahusen Grabfeld	25.000	
Ostfriedhof Grabfeld	15.000	
Scharnhorst Grabfeld	35.000	
Hauptfriedhof Grabfeld	15.000	
Hauptfriedhof Waschplatz, muslimischer Teil	10.000	
Aufbau/Abbau des Netto-Geldvermögens für zukünftige Investitionen	318.326	
Summe	1.258.326	0

Finanzplanung 2022-2026

Friedhöfe Dortmund

	PLAN 2022 €	PLAN 2023 €	PLAN 2024 €	PLAN 2025 €	PLAN 2026 €
Mittelherkunft					
Jahresgewinn/-verlust	-788.617	-1.055.258	-952.704	-1.034.661	-940.334
+ Abschreibungen	841.000	870.500	870.500	870.500	870.500
Cash Flow	52.383	-184.758	-82.204	-164.161	-69.834
./.. Erträge aus der Aufl. von empfangenen Ertragszuschüssen (Grabnutzungsentgelte)	5.717.041	5.775.564	5.891.075	6.008.897	6.129.074
modifizierter Cash Flow	-5.664.658	-5.960.322	-5.973.279	-6.173.058	-6.198.908
+ Zuführung zu Rechnungsabgrenzungsposten (Grabnutzungsentgelte)	5.773.330	6.218.648	6.374.114	6.533.467	6.696.804
+ Tilgung Ford. gg. Träger aus alten Nutzungsrechten	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
Summe	108.672	1.258.326	1.400.835	1.360.409	1.497.895
Mittelverwendung					
Investitionen	930.000	940.000	950.000	950.000	950.000
1. Sachanlagen:	930.000	940.000	950.000	950.000	950.000
a) Betriebsgebäude	100.000	390.000	200.000	150.000	150.000
versch. Friedhöfe	100.000	390.000	200.000	150.000	150.000
b) Bewegliches Vermögen	430.000	200.000	400.000	450.000	400.000
Ersatzbeschaffungen (Beerdigungsbedarf, Maschinen, etc.)	100.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Fahrzeuge	330.000	50.000	250.000	300.000	250.000
c) Außenanlagen	400.000	350.000	350.000	350.000	400.000
Wegebaumaßnahmen	400.000	350.000	350.000	350.000	400.000
Aufbau/Abbau des Netto-Geldvermögens für zukünftige Investitionen	-821.328	318.326	450.835	410.409	547.895
Summe	108.672	1.258.326	1.400.835	1.360.409	1.497.895

Stellenübersicht 2023 Friedhöfe Dortmund				
Beschäftigungsart	Besoldungs.-/ Entgeltgruppe (gem. Bewertung der Planstelle)	Zahl der vzv.* Stellen für das Jahr 2023	Zahl der vzv.* Stellen für das Jahr 2022	Anzahl besetzte Planstellen -vzv- * 30.06.2022
Beamt*innen **)	A16	1,00	1,00	1,00
	A15	0,00	0,00	0,00
	A14	0,00	0,00	0,00
	A13LG2E2	0,00	0,00	0,00
	A13LG2E1	1,00	2,00	1,00
	A12	0,00	0,00	0,00
	A11	1,20	0,70	1,20
	A10	0,09	0,09	0,09
	A9LG2E1	0,00	0,00	0,00
	A9LG1E2	0,00	0,00	0,00
	A8	2,00	2,00	2,00
Summe		5,29	5,79	5,29
Beschäftigte	SV	0,00	0,00	0,00
	E15	0,00	0,00	0,00
	E14	1,00	1,00	1,00
	E13	0,00	0,00	0,00
	E12	1,00	0,00	1,00
	E11	3,00	3,00	3,00
	E10	3,00	3,50	3,00
	E9c	0,00	0,00	0,00
	E9b	14,18	14,09	14,18
	E9a	9,60	8,60	8,60
	E8	0,00	1,00	1,00
	E7	30,97	30,97	30,97
	E6	45,60	44,60	42,10
	E5	13,08	14,17	13,00
	E4	1,00	1,00	1,00
	E3	0,00	0,00	0,00
	E2	0,00	0,00	0,00
	E1	0,00	0,00	0,00
SP***	2,00	2,00	2,00	
Summe		124,43	123,93	120,85
Gesamt		129,72	129,72	126,14
Auszubildende		9,00	8,00	6,00

*vzv = vollzeitverrechnet

** nachrichtlich gem. § 17 EigVO

*** SP = Servicearbeitsplatz

Friedhöfe Dortmund	Fallzahl	Fallzahl	Mittelwert	Fallzahl	Gebühr
	IST	IST	IST	PLAN	PLAN
	2020	2021	2018-2021	2023	2023
Beisetzungen	3.141	3.220	3.140	3.281	
Sargbeisetzung	846	791	830	800	920 €
Sargbeisetzung Kinder	26	31	28	30	460 €
Sargbeisetzung Totgeburten	15	18	12	20	140 €
Urnenbeisetzung (Erdgrab)	2.230	2.348	2.245	2.400	520 €
Urnenbeisetzung (Kind)	2	0	1	1	260 €
Urnenbeisetzung (Urnennische)	5	11	10	10	1.040 €
Ascheverstreung*	17	21	16	20	607 €
Vergabe von Nutzungsrechten	2.259	2.301	2.235	2.367	
Erdreihengrab	133	141	143	145	1.700 €
Erdreihe jüd. + muslim. Teil	69	75	73	75	3.400 €
Erdreihengrab Kinder	8	11	10	11	250 €
Erdreihengrab Kinder muslim. Teil	17	19	17	20	500 €
Erdreihengrab inkl. Pflege	111	81	98	100	2.450 €
Urnenreihengrab	290	296	304	300	780 €
Urnenreihengrab Kinder	0	0	0	1	240 €
Urnenpflegegrab	417	434	432	420	1.530 €
Urnengemeinschaftsanlage	0	0	0	5	1.800 €
Erdwahlgrab	335	302	327	320	2.600 €
Erdwahlgrab jüd. + muslim. Teil	36	74	39	75	5.200 €
Erdwahlgrab inkl. Pflege	47	44	47	55	4.700 €
Urnenwahlgrab	173	191	172	190	1.890 €
Urnennische	4	7	7	10	3.050 €
Urnenwahlgrab inkl. Pflege	382	335	346	350	2.700 €
Urnenhaingrabstätte	138	168	130	170	2.050 €
Obstbaumgrabstätte	82	102	77	100	2.950 €
Aschestreufeld*	17	21	16	20	890 €
Einäscherungen	4.779	4.611	4.846	4.830	
planmäßige Einäscherung*	3.037	2.937	2.970	3.100	365 €
sofortige Einäscherung*	287	225	361	250	548 €
Einäscherung inkl. anonym. Beisetzung*	1.436	1.428	1.487	1.450	715 €
Sofortige Einäscherung inkl. anonym. Beisetzung*	19	21	29	30	898 €
Urnenversand*	1.395	1.148	1.314	1.150	65 €
Urnenaushändigung*	1.690	1.974	1.822	2.000	45 €
Urnenaufbewahrung*	155	100	80	100	13 €
Ärztliche Untersuchung	3.781	3.528	3.902	3.470	55 €
Sonstiges					
Aufbewahrung	357	419	417	450	110 €
Urnenausbettung	31	29	32	30	250 €
Ascheumfüllung	14	12	10	10	135 €
Trauerhalle	1.616	1.931	2.057	2.000	260 €
Orgelgestellung	728	792	1.070	820	25 €
Musikanlage	94	108	139	110	65 €
Grabzeichen	1.516	1.511	1.477	1.520	45 €/60 €

Friedhöfe Dortmund

Friedhöfe

**Friedhofs- u.
Bestattungswesen**

Aufbewahrung und
Bestattung von
Verstorbenen

Nutzungsrechte an
Begräbnisplätzen

Friedhofsspezifische
Sonderleistungen

Kremationen

Wirtschaftsplan 2023**Eigenbetrieb Friedhöfe Dortmund****Produktbereich Friedhöfe
Produktgruppe Friedhofs- und Bestattungswesen**

Produktgruppe		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Erlöse		12.562.572,98 €	12.877.593,18 €	13.202.258,81 €	13.400.152,95 €	13.602.404,97 €	13.809.102,03 €
Kosten	Einzelkosten	5.184.822,89 €	5.847.206,49 €	5.737.285,43 €	5.826.409,12 €	5.913.805,25 €	6.002.512,33 €
	Gemeinkosten	8.168.834,87 €	7.579.786,04 €	8.994.077,93 €	9.129.742,98 €	9.266.689,12 €	9.405.689,46 €
	Verwaltungsgemeinkosten	884.034,72 €	926.021,62 €	973.344,33 €	988.026,21 €	1.002.846,60 €	1.017.889,30 €
	Selbstkosten	14.237.692,48 €	14.353.014,14 €	15.704.707,68 €	15.944.178,30 €	16.183.340,97 €	16.426.091,09 €
Produktergebnis		-1.675.119,50 €	-1.475.420,96 €	-2.502.448,87 €	-2.544.025,35 €	-2.580.936,01 €	-2.616.989,06 €
Transferleistungen	Einnahmen (öff. Zuschuss)	1.215.294,00 €	1.350.903,00 €	1.671.044,00 €	1.827.162,00 €	1.831.961,00 €	2.041.275,00 €
	Ausgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Wirtschaftsplan 2023

Eigenbetrieb Friedhöfe Dortmund

**Produktbereich Friedhöfe
Produktgruppe Friedhofs- und Bestattungswesen**

Produkt Aufbewahrung und Bestattung von Verstorbenen							
Ziele Ordnungs- und termingerechte Durchführung von Beisetzungen und den dazugehörigen Nebenleistungen							
Produktdaten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Kennzahlen	Erdbeisetzungen						
	Fallzahl	791	860	800	800	800	800
	Stückkosten	1.062	1.215	1.065	1.092	1.119	1.147
	Urnenbeisetzungen						
	Fallzahl	2.348	2.230	2.400	2.400	2.400	2.400
	Stückkosten	646	614	642	658	675	691
	Trauerhalle						
	Fallzahl	1.931	2.240	2.000	2.000	2.000	2.000
	Stückkosten	382	343	381	391	400	410
	Erlöse		2.575.812,57 €	2.727.150,00 €	2.824.781,68 €	2.885.177,31 €	2.946.780,86 €
Kosten	Einzelkosten	678.757,49 €	934.388,93 €	746.633,24 €	757.832,74 €	769.200,23 €	780.738,23 €
	Gemeinkosten	1.820.817,22 €	1.650.602,84 €	2.002.898,95 €	2.032.942,43 €	2.063.436,57 €	2.094.388,11 €
	Verwaltungsgemeinkosten	141.226,53 €	141.704,92 €	155.349,18 €	157.679,42 €	160.044,61 €	162.445,28 €
	Selbstkosten	2.640.801,24 €	2.726.696,69 €	2.904.881,37 €	2.948.454,59 €	2.992.681,41 €	3.037.571,63 €
Produktergebnis		-64.988,68 €	453,31 €	-80.099,69 €	-63.277,27 €	-45.900,55 €	-27.955,15 €
Transferleistungen	Einnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Ausgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Wirtschaftsplan 2023

Eigenbetrieb Friedhöfe Dortmund

**Produktbereich Friedhöfe
Produktgruppe Friedhofs- und Bestattungswesen**

Produkt Nutzungsrechte an Begräbnisplätzen							
Ziele		Bedarfsgerechte zur Verfügungstellung und Instandhaltung von Grabflächen					
Produktdaten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Kennzahlen	Erdreihe						
	Fallzahl	291	280	295	295	295	295
	Stückkosten	1.877	2.068	1.737	1.763	1.772	1.781
	Erdreihenpflege						
	Fallzahl	81	115	100	100	100	100
	Stückkosten	2.522	3.102	2.565	2.603	2.616	2.630
	Urnenreihe						
	Fallzahl	296	280	931	931	931	931
	Stückkosten	882	872	750	761	765	769
	Urnenpflege						
	Fallzahl	434	410	420	420	420	420
	Stückkosten	1.604	1.628	1.536	1.559	1.567	1.575
	Erdwahl						
	Fallzahl	450	420	470	470	470	470
	Stückkosten	2.809	3.273	2.618	2.657	2.671	2.684
	Urnenwahl						
	Fallzahl	191	170	190	190	190	190
	Stückkosten	1.949	2.337	1.948	1.977	1.987	1.997
	Urnenpflegewahl						
	Fallzahl	335	380	350	350	350	350
Stückkosten	2.808	3.029	2.770	2.812	2.826	2.840	
Erlöse		7.505.322,61 €	7.398.791,18 €	7.447.313,79 €	7.542.825,06 €	7.640.646,56 €	7.740.824,49 €
Kosten	Einzelkosten	2.497.675,55 €	2.937.687,46 €	2.747.443,11 €	2.788.654,75 €	2.830.484,57 €	2.872.941,84 €
	Gemeinkosten	5.399.821,65 €	4.865.213,45 €	5.939.803,81 €	6.028.900,87 €	6.119.334,38 €	6.211.124,40 €
	Verwaltungsgemeinkosten	603.313,05 €	640.507,31 €	663.644,36 €	673.599,02 €	683.703,01 €	693.958,55 €
	Selbstkosten	8.500.810,25 €	8.443.408,21 €	9.350.891,27 €	9.491.154,64 €	9.633.521,96 €	9.778.024,79 €
Produktergebnis		-995.487,64 €	-1.044.617,03 €	-1.903.577,49 €	-1.948.329,58 €	-1.992.875,40 €	-2.037.200,30 €
Transferleistungen	Einnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Ausgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Wirtschaftsplan 2023	Eigenbetrieb Friedhöfe Dortmund
Produktbereich Friedhöfe	
Produktgruppe Friedhofs- und Bestattungswesen	

Produkt Friedhofsspezifische Sonderleistungen							
Ziele							
Abwicklung der Instandhaltung der Kriegsgräber und der							
Produktdaten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Kennzahlen	Kostendeckungsgrad:						
	Unterhaltung Kriegsgräber	90%	90%	93%	93%	93%	93%
	Unterhaltung geschl. jüd. FH	20%	60%	62%	62%	62%	62%
	Vermietung + Verpachtung	68%	90%	89%	89%	89%	89%
	Denkmalschutz	0%	0%	0%	0%	0%	0%
	Sonderhaushalt Legate	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Erlöse		255.812,34 €	335.802,00 €	345.802,00 €	345.802,00 €	345.802,00 €	345.802,00 €
Kosten	Einzelkosten	247.690,84 €	251.641,49 €	306.440,18 €	314.101,18 €	318.812,70 €	323.594,89 €
	Gemeinkosten	60.935,07 €	125.324,36 €	75.388,15 €	77.272,85 €	78.431,94 €	79.608,42 €
	Verwaltungsgemeinkosten	6.605,04 €	8.034,15 €	8.171,68 €	8.375,97 €	8.501,61 €	8.629,13 €
	Selbstkosten	315.230,95 €	385.000,00 €	390.000,00 €	399.750,00 €	405.746,25 €	411.832,44 €
Produktergebnis		-59.418,61 €	-49.198,00 €	-44.198,00 €	-53.948,00 €	-59.944,25 €	-66.030,44 €
Transferleistungen	Einnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Ausgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Wirtschaftsplan 2023
Eigenbetrieb Friedhöfe Dortmund
**Produktbereich Friedhöfe
Produktgruppe Friedhofs- und Bestattungswesen**

Produkt Kremationen							
Ziele Ordnungs- und termingerechte Durchführung von Kremationen, Urnenversendungen, Leichenschauen							
Produktdaten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Kennzahlen	Einäscherungen						
	Fallzahl	3.162	3.500	3.350	3.350	3.350	3.350
	Stückkosten (netto)	299	302	356	361	366	372
	Einäscherung inkl. anonymer Beisetzung						
	Fallzahl	1.449	1.600	1.480	1.480	1.480	1.480
	Stückkosten (netto)	954	936	1.406	1.427	1.449	1.470
	Urnaushändigung/-versand						
	Fallzahl	3.122	3.100	3.150	3.150	3.150	3.150
	Stückkosten (netto)	56	44	64	64	65	66
	Erlöse		2.225.625,47 €	2.415.850,00 €	2.584.361,34 €	2.626.348,57 €	2.669.175,54 €
Kosten	Einzelkosten	1.760.699,01 €	1.723.488,62 €	1.936.768,91 €	1.965.820,45 €	1.995.307,75 €	2.025.237,37 €
	Gemeinkosten	887.260,93 €	938.645,38 €	975.987,02 €	990.626,83 €	1.005.486,23 €	1.020.568,52 €
	Verwaltungsgemeinkosten	132.890,10 €	135.775,24 €	146.179,11 €	148.371,80 €	150.597,37 €	152.856,33 €
	Selbstkosten	2.780.850,04 €	2.797.909,24 €	3.058.935,04 €	3.104.819,07 €	3.151.391,36 €	3.198.662,23 €
Produktergebnis		-555.224,57 €	-382.059,24 €	-474.573,70 €	-478.470,50 €	-482.215,81 €	-485.803,17 €
Transferleistungen	Einnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Ausgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Erläuterung der Abweichung zwischen Erfolgsplan und Produkt- und Leistungsplanung

	Erfolgsplan	Produkt- u. Leistungsplan	Gebührenkalkulation
Rechtsgrundlage	EigVO i.V.m. HGB	Vorgaben zur KLR der Stadt Dortmund	KAG
Abschreibungen	Anschaffungs- u. Herstellkosten	Wiederbeschaffungszeitwert	Wiederbeschaffungszeitwert
Verzinsung Forderung aus alten Nutzungsrechten gg. Stadt Dortmund	+	--	--
Versorgungsumlage für Beamte	+	+	-- (Lt. Verfügung StA 20: 39,5 % der Beamtenbezüge)
Abschreibungen auf Forderungen (Niederschlagungen)	+	+	--
Neutrale Aufwendungen/Erträge Kriegsgräber, geschl. jüd. Friedhöfe, Sonderhaushalt Legate, Vermietungen, Denkmalschutz	+	+	--
Gebühreneinnahmen für Nutzungsrechte	--	--	+
Erträge a.d. Auflösung passiver RAP	+	+	--
Öffentlicher Zuschuss	+	+	--
Grünpolitischer Anteil	--	--	+

Stadtentwässerung Dortmund

Wirtschaftsplan 2023

[DS-Nr. 25811-22]

Erfolgsplan 2023

Stadtentwässerung Dortmund			
	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	147.615.941	153.098.050	153.984.200
<i>davon Stadt Dortmund - Eigenanteil Oberflächenentwässerung</i>	20.972.727	21.120.422	21.415.813
<i>davon Stadt Dortmund - Betriebsführungsentgelt</i>	2.896.534	3.140.114	3.734.430
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	3.678.115	3.500.000	3.512.320
3. Sonstige betriebliche Erträge	810.765	554.440	557.646
<i>davon Erträge aus der Auflösung von Sonderposten</i>	557.517	544.440	547.646
4. Materialaufwand	78.632.189	83.123.733	84.723.132
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	217.910	251.150	314.200
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	78.414.279	82.872.583	84.408.932
<i>davon Beiträge an Abwasserverbände und Abwasserabgabe</i>	69.867.730	71.698.563	73.183.951
5. Personalaufwand	12.826.242	14.891.830	17.411.039
Löhne und Gehälter	9.858.340	11.575.534	13.434.855
Sozialabgaben und Altersversorgung	2.967.902	3.316.296	3.976.184
6. Abschreibungen	21.454.164	21.376.449	21.796.706
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.904.819	2.023.130	2.115.775
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.801.415	19.993.913	13.348.470
<i>davon an Stadt Dortmund</i>	19.796.100	19.796.100	13.110.000
10. Sonstige Steuern	4.499	6.000	6.000
11. Jahresergebnis	16.481.493	15.737.436	18.653.043
12. Vorabgewinnausschüttung	18.822.775	15.737.436	18.653.043
13. Entnahme aus der Kapitalrücklage	2.341.282	0	0
14. Bilanzgewinn	0	0	0

Ergebnisplanung 2023 - 2026					
Stadtentwässerung Dortmund					
	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	153.098.050	153.984.200	151.827.969	154.918.985	158.074.177
<i>davon Stadt Dortmund - Eigenanteil Oberflächenentwässerung</i>	21.120.422	21.415.813	21.859.487	22.312.353	22.774.601
<i>davon Stadt Dortmund - Betriebsführungsentgelt</i>	3.140.114	3.734.430	3.907.951	3.951.791	3.996.677
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	3.500.000	3.512.320	3.703.200	3.816.120	3.995.100
3. Sonstige betriebliche Erträge	554.440	557.646	560.396	567.771	606.459
<i>davon Erträge aus der Auflösung von Sonderposten</i>	544.440	547.646	550.396	557.771	596.459
4. Materialaufwand	83.123.733	84.723.132	86.908.029	88.507.426	90.141.866
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	251.150	314.200	344.200	344.200	344.200
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	82.872.583	84.408.932	86.563.829	88.163.226	89.797.666
<i>davon Beiträge an Abwasserverbände und Abwasserabgabe</i>	71.698.563	73.183.951	74.700.112	76.247.683	77.827.316
5. Personalaufwand	14.891.830	17.411.039	17.817.413	18.233.787	18.670.390
Löhne und Gehälter	11.575.534	13.434.855	13.745.808	14.064.458	14.400.997
Sozialabgaben und Altersversorgung	3.316.296	3.976.184	4.071.605	4.169.329	4.269.393
6. Abschreibungen	21.376.449	21.796.706	22.183.464	22.652.292	23.612.625
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.023.130	2.115.775	2.388.236	2.391.249	2.432.414
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.993.913	13.348.470	13.523.926	14.006.789	14.870.350
<i>davon an Stadt Dortmund</i>	19.796.100	13.110.000	12.891.000	12.453.000	12.015.000
10. Sonstige Steuern	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11. Jahresergebnis	15.737.436	18.653.043	13.264.496	13.505.334	12.942.090
12. Vorabgewinnausschüttung	15.737.436	18.653.043	13.264.496	13.505.334	12.942.090
13. Bilanzgewinn	0	0	0	0	0

Vermögensplan 2023		
Stadtentwässerung Dortmund		
	Plan 2023	Verpflichtungs- ermächtigung
	EUR	EUR
Mittelherkunft		
Jahresgewinn	18.653.043	
+ Abschreibungen	21.796.706	
Cash Flow	40.449.750	0
./. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	547.646	
./. aktivierbare Eigenleistungen	3.512.320	
./. Erträge aus der Auflösung von Überdeckungen	5.310.081	
./. Kanalbaukostenerstattungen gemäß städtebaulicher Verträge	590.437	
modifizierter Cash Flow	30.489.265	0
+ Zuführung aus noch nicht reinvestierten Abschreibungsgegenwerten	9.687.723	
+ Restzuführung aus noch nicht reinvestierten Abschreibungsgegenwerten aus dem Jahresabschluss 2021	2.329.508	
+ Investitionszuwendungen	440.000	
+ Investitionsdarlehen (Fremdkapital)	2.521.305	
Summe	45.467.802	0
Mittelverwendung		
Investitionen	27.440.000	
1. <u>Immaterielles Vermögen</u>		
a) Software	30.000	44.492
2. <u>Sachanlagen</u>		
a) Bewegliches Vermögen	300.000	
Anlagen und Maschinen	100.000	587.031
Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.000	0
Fahrzeuge	150.000	
b) Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	27.110.000	
Kanalisationsnetz	27.110.000	35.899.321
<i>davon nicht zahlungswirksame Investitionen aus städtebaulichen Verträgen</i>	<i>1.262.023</i>	
Zahlungswirksame Investitionen	26.177.977	
Fremdkapitalrückzahlung	636.782	
Trägerdarlehen	0	
Investitionsdarlehen (Fremdkapital)	636.782	
Vorabgewinnausschüttung	18.653.043	
Veränderung des Netto-Geldvermögens	0	
Summe	45.467.802	

Finanzplanung 2023 - 2026					
Stadtentwässerung Dortmund					
	Plan 2022 EUR	Plan 2023 EUR	Plan 2024 EUR	Plan 2025 EUR	Plan 2026 EUR
Mittelherkunft					
Jahresgewinn	15.737.436	18.653.043	13.264.496	13.505.334	12.942.090
+ Abschreibungen	21.376.449	21.796.706	22.183.464	22.652.292	23.612.625
Cash Flow	37.113.885	40.449.750	35.447.961	36.157.625	36.554.715
./. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	544.440	547.646	550.396	557.771	596.459
./. aktivierbare Eigenleistungen	3.500.000	3.512.320	3.703.200	3.816.120	3.995.100
./. Erträge aus der Auflösung von Überdeckungen	7.799.734	5.310.081			
./. Kanalbaukostenerstattungen gemäß städtebaulicher Verträge	143.939	590.437	1.310.483	4.350.519	4.717.853
modifizierter Cash Flow	25.125.773	30.489.265	29.883.881	27.433.215	27.245.303
+ Zuführung aus noch nicht reinvestierten Abschreibungsgegenwerten	8.463.991	9.687.723	9.862.797	10.073.179	10.493.369
+ Restzuführung aus noch nicht reinvestierten Abschreibungsgegenwerten aus dem Jahresabschluss 2021		2.329.508			
+ Investitionszuwendungen	200.000	440.000	860.000	2.940.000	2.390.000
+ Investitionsdarlehen (Fremdkapital)	14.658.887	2.521.305	2.727.553 14.600.000	12.748.188 14.600.000	18.456.764 14.600.000
Summe	48.703.231	45.467.802	57.934.231	67.794.582	73.185.437
Mittelverwendung					
Investitionen	35.000.000	27.440.000	30.860.000	38.940.000	44.390.000
1. <u>Immaterielles Vermögen</u>					
a) Software	30.000	30.000	20.000	20.000	20.000
2. <u>Sachanlagen</u>					
a) Bewegliches Vermögen	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
Anlagen und Maschinen	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Fahrzeuge	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
b) Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	34.670.000	27.110.000	30.540.000	38.620.000	44.070.000
Kanalisationsnetz	34.670.000	27.110.000	30.540.000	38.620.000	44.070.000
davon nicht zahlungswirksame Investitionen aus städtebaulichen Verträgen	2.490.000	1.262.023	1.532.024	302.025	422.026
Zahlungswirksame Investitionen	32.510.000	26.177.977	29.327.976	38.637.975	43.967.974
Fremdkapitalrückzahlung (Tilgung)	455.795	636.782	15.341.759	15.651.274	16.275.373
Trägerdarlehen	0	0	14.600.000	14.600.000	14.600.000
Investitionsdarlehen (Fremdkapital)	455.795	636.782	741.759	1.051.274	1.675.373
Vorabgewinnausschüttung	15.737.436	18.653.043	13.264.496	13.505.334	12.942.090
Veränderung des Netto-Geldvermögens für zukünftige Investitionen	0	0	0	0	0
Summe	48.703.231	45.467.802	57.934.231	67.794.582	73.185.437

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Bezirksübergreifend								
1	Immaterielle Vermögensgegenstände	Software, Lizenzen, Rechte	X	AMIG	30.000	20.000	20.000	20.000
2	Anlagen und technische Maschinen	Geräte- und Maschinen	X	AMIG	100.000	100.000	100.000	100.000
3	Betriebs- und Geschäftsausstattung		X	AMIG	50.000	50.000	50.000	50.000
4	Fahrzeugbeschaffung		X	AMIG	150.000	150.000	150.000	150.000
5	Dringliche Kanalsanierung	ortsübergreifend	X	AMIG	100.000	100.000	100.000	100.000
6	Strategische Kanalsanierung	ortsübergreifend	X	Rat	200.000	200.000	1.000.000	3.600.000
7	Renovierung Großprofile Kanalsanierung	ortsübergreifend	X	Rat	1.600.000	400.000		
8	Klimainseln	ortsübergreifend	X	AMIG	20.000	20.000	20.000	20.000
9	Dingliche Sicherung Grunddienstbarkeiten		X	AMIG	80.000	80.000	80.000	80.000
10	Rahmenvertrag Renovierungen im Stadtgebiet		X	AMIG	750.000	750.000	750.000	750.000
11	Moderation Bürgerforen und Baustellentage	ortsübergreifend	X	AMIG	140.000	140.000	140.000	140.000
12	Großprofilisanierung Renovierung u. Reparatur	ortsübergreifend	X	AMIG	550.000	900.000	550.000	200.000
13	Voruntersuchungen für Neuerschließungen	ortsübergreifend	X	AMIG	20.000	20.000	20.000	20.000
14	Hörder Bach, Großprofilisanierung	ortsübergreifend	X	AMIG	400.000	300.000		

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbetrieblicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Aplerbeck								
15	Wittbräucker Straße / Berghoferstraße	Kreuzungsbereich Wittbräucker Straße / Berghofer Straße Schacht 58649 bis 58519	X	AMIG	150.000			
16	Am Gerrenbach Kanalsanierung	parallel zur Straße liegender Regenwasserkanal DN 700					10.000	100.000
17	Huntestraße Kanalbau	Haus Nr. 4 bis 25	X	AMIG		50.000	100.000	200.000
18	Herrenstraße Kanalbau	Haus Nr. 59 bis 79				50.000	150.000	
19	Erlenbachstraße	Haus-Nr. 89 bis 63	X	AMIG	50.000	100.000	200.000	100.000
20	Kleine Schwerter Straße Kanalsanierung	Haus-Nr 122 bis 124 u. 63 bis 59					10.000	100.000
21	Overgünne u.a. Kanalsanierung	verschiedene Bereiche Straße Overgünne					10.000	150.000
22	Marsbruchstraße Kanalsanierung	Teil 1: Bereich Bundesbank / Teil 2: Marsbruchstraße Haus Nr. 173 bis 147	X	AMIG	200.000			
23	Neulandplatz Kanalsanierung	Heimstättenweg bis Haus Nr .10					10.000	250.000
24	Intückenweg Kanalsanierung	Regenrückhaltung im Bereich Schacht 48496			150.000			
25	Untere/Obere Gartenstraße	Haus Nr. 7 bis 15				10.000	100.000	200.000
26	Niergartenstraße Kanalsanierung	gesamte Straßenlänge			50.000	200.000	200.000	
27	Busenbergstraße Kanalsanierung	Spannerweg bis Berghofer Straße	X	AMIG		10.000	100.000	200.000
28	Erlenbach - Abkopplung Oberlauf	neue Verrohrung in der Straße Kulmke bis Teigelbrand 45 mit Anschluß an das neue offene Profil	X	AMIG	50.000	300.000	350.000	100.000
29	RKB Aplerbecker Mark Straße (E 377)	Regenklärbecken Nathebach					100.000	
30	RKB Lenneweg (E 378)	Regenklärbecken Nathebach					100.000	
31	Ap 162n Tulpenstraße	B-Plan	X	AMIG	100.000	500.000	250.000	
32	RKB Glörstraße (E 379)	Regenklärbecken Nathebach				150.000	150.000	100.000
33	Röhrenstraße				100.000			
34	Falterweg	Wittbräucker Straße bis Berghofer Straße	X	AMIG	100.000	500.000	400.000	
35	Huntebecke - Rückhaltemaßnahme	Offenlegung und Aufweitung des Gewässers von Schacht 61458 bis Schacht 61535			50.000	150.000	200.000	
36	Sichterweg Ap 235	B-Plan			50.000	100.000	100.000	
37	Ostkirchstraße Ap 225	B-Plan						150.000
38	Verseweg Ap 219	B-Plan	X	AMIG		400.000	250.000	
39	Hörder Bach, BL 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	400.000	300.000		
40	Lichtendorf, BL 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			150.000			
41	Vorbereitende Planungsleistungen in Aplerbeck				20.000	20.000	20.000	20.000

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezoglicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Brackel								
42	Sendstraße Kanalerneuerung	Neue Sendstraße bis Am Westheck, Tymannstraße	X	AMIG	500.000	200.000		
43	Wickede-West Erschließung	Br 196	X	AMIG		200.000	400.000	300.000
44	Hannöversche Str. (östl.Zeichenb.) Kanalerneuerung	von Zechenbahntrasse bis Rüschelbrinkstraße	X	AMIG		200.000	200.000	200.000
45	Heydbrekenstraße Kanalsanierung	Einmündungsbereich Asselner Hellweg				50.000	50.000	
46	In den Ostgärten u.a. Kanalerneuerung	In den Ostgärten, Distelbrinkstraße, Auf dem Bleck	X	AMIG		10.000	100.000	300.000
47	Brackeler Linde / Weserstr. Kanalerneuerung	von Johanniterweg bis Haus 28, Weserstraße	X	AMIG	700.000	700.000		
48	Asselner Hellweg 2-Gleisigkeit	In den Erlen bis Asselner Straße	X	AMIG	1.000.000	600.000		
49	Asselner Hellweg 2-Gleisigkeit	Zuwendungen	X	AMIG	-200.000			
50	Wieckesweg Kanalerneuerung	Brackeler Hellweg bis DB-Strecke	X	AMIG		10.000	100.000	400.000
51	Oberdorfstraße	Brackeler Hellweg bis Brackeler Hellweg	X	AMIG		100.000	300.000	300.000
52	Hinterlandentwässerung Wickede/Asseln		X	AMIG	100.000	100.000	300.000	200.000
53	Hinterlandentwässerung Wickede/Asseln	Zuwendungen	X	AMIG			-300.000	-200.000
54	Wickeder Hellweg Kanalerneuerung	Von Eichwaldstraße bis Blitzstraße	X	AMIG			100.000	
55	Tackenstraße Kanalerneuerung	gesamt	X	AMIG	400.000	600.000		
56	Am Hagedorn		X	AMIG	500.000			
57	Wambeler Hellweg		X	AMIG	50.000	50.000	500.000	1.200.000
58	Pleckenbrink Erschließung	BR 213	X	AMIG	300.000	300.000	200.000	
59	Etzelweg Br 226		X	AMIG	300.000	200.000		
60	Westbrink KE	Haus Nr.: 2 bis 18	X	AMIG		100.000	200.000	200.000
61	Kirschbaumweg KE	von Haus Nr.: 15 bis 19				100.000	100.000	100.000
62	Birnbaumweg KE	von Haus Nr.: 1 bis 7				100.000	100.000	100.000
63	In den Bärten, Erschließung	Br 223			250.000	250.000		
64	Asseln-Wickede, BL 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			100.000			
65	Aplerbecker Strasse	von Steinerne Kirche bis Kahle Hege Nr.: 4				100.000	100.000	100.000
66	Asseln-Wickede, BL 2 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			150.000	200.000		
67	Vorbereitende Planungsleistungen Brackel				20.000	20.000	20.000	20.000

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbetrieblicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Eving								
68	Badische Str. Kanalerneuerung	zwischen Bauernkamp und HS-Nr. 55			50.000			
69	Grävlingholzstraße Kanalsanierung	zw. Freischöffeweg und Evinger Straße				30.000	100.000	100.000
70	Am Katzenbuckel, Erschließung	B-Plangebiet Ev 152			20.000	50.000	100.000	
71	"Alte" Lindenhorster Str. Kanalsanierung	zw. Töpferstraße und HS-Nr. 197			10.000	200.000	150.000	
72	Holthäuser Graben Abkopplung	Landesförderung	X	AMIG			-300.000	-300.000
73	Holthäuser Graben Abkopplung	siehe Lageplan	X	AMIG	50.000	100.000	200.000	350.000
74	Druckentwässerung Wittichstraße	Selma-Lagerlöf-Str. und HS-Nr. 114			10.000	100.000		
75	Dorfbach Abkopplung		X	AMIG	45.000	150.000	150.000	195.000
76	Dorfbach Abkopplung	Landesförderung	X	AMIG		-60.000	-160.000	-260.000
77	Erschließung Schiffstraße					10.000	20.000	100.000
78	Marktplatz Eving	Deutsche Straße / Bayrische Straße			10.000	50.000	150.000	
79	Maienbach Abkopplung				50.000	50.000	100.000	
80	Gärtnerstraße Kanalerneuerung				80.000			
81	Süggelbach, BL 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			50.000	200.000	200.000	
82	Vorbereitende Planungsleistungen in Eving				10.000	10.000	10.000	15.000

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezoglicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Hörde								
83	Auf'm Plätzchen Kanalsanierung	gesamte Straße				10.000	10.000	250.000
84	Benninghofer Straße Kanalsanierung	Hausnr. 7 bis Schacht 51050	X	AMIG	400.000			
85	Auf dem Mühlenhof RÜ E563	siehe im Geoinformationssystem unter E 563				50.000	150.000	150.000
86	Südl. Steinkühlerweg Kanalsanierung	Siedlungsgebiet Hausnr. 31 bis 207	X	AMIG		10.000	10.000	100.000
87	Erikastraße Kanalerneuerung/Sanierung	Haus Nr. 14 bis 21			50.000	100.000	200.000	
88	Regenüberlauf Hüttenbruchweg	RÜ, Einleitungsstelle E 284			50.000	50.000	100.000	
89	Regenüberlauf Pferdebach	RÜ, Einleitungsstelle E 287			50.000	50.000	100.000	50.000
90	Am Klusenberg Kanalsanierung	gesamte Straße / Siedlungsgebiet	X	AMIG	500.000	200.000	150.000	
91	Regenüberlauf Zillestraße	Einleitungsstelle E 292	X	AMIG	50.000	150.000	100.000	
92	Pferdebach RW Einleitung E 290	Einleitungsstelle E 290	X	AMIG		100.000	100.000	100.000
93	Cimbernstraße Kanalsanierung	gesamte Straßenlänge	X	AMIG		100.000	500.000	400.000
94	Pferdebach RW Einleitung E 289	Einleitungsstelle E 289	X	AMIG		200.000	100.000	100.000
95	Auf dem Schnee Kanalerneuerung/Sanierung	Ablaufleitung ab Schacht 65653 Richtung Süden in das Gewässer					100.000	100.000
96	Pferdebach RW Einleitung E 288	Einleitungsstelle E 288			50.000	160.000	140.000	
97	RKB Wittbräucker Straße E 694	RW Einleitungsstelle E 694 Bereich Wittbräucker Str. 431	X	AMIG			100.000	100.000
98	Tullstraße Kanalerneuerung/Sanierung	Tullstraße 14 bis Auf der Kluse 28				50.000	100.000	
99	Heinrich-Stephan-Straße Kanalsanierung	Kanal nördlich der Dahlackerstraße ggf. gepl. Südspange	X	AMIG	100.000	400.000	500.000	
100	Am Bruchheck	von An der Goymark bis Goystraße	X	AMIG	500.000	150.000		
101	Weisedestraße	Hausnr. 4 bis 15	X	AMIG	200.000	300.000		
102	Overgünne II RKB	Regenklärbecken Overgünne im Bereich des Marksbaches				50.000	50.000	50.000
103	RKB Brücherhofstraße I und II	Regenklärbecken Brücherhofstraße im Bereich des Marksbaches			50.000	50.000		
104	Marksbach_Hörder Bach				200.000			
105	Marksbach_Hörder Bach	Landesförderung			-240.000			
106	Pferdebach, Umgestaltung ÖV	südlich Kleingartenanlage Rombergwiese	X	AMIG	50.000	150.000	200.000	40.000
107	Pferdebach, Umgestaltung ÖV	Landesförderung	X	AMIG		-50.000	-200.000	-200.000
108	Clarenberg	von Hausnr. 39 bis 2	X	AMIG	200.000	300.000	500.000	
109	Rothöfstraße	Bereich Hausnr. 44			10.000	100.000	100.000	

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezoglicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Fortsetzung Hörde								
110	Hermannstraße / Wenzelstraße	Bereich Wenzelstraße 2 & Hermannstraße 53 bis 67			50.000	50.000	200.000	100.000
111	Zobelweg	Bereich Hausnr. 18				10.000	100.000	
112	Untere Egge	Untere Egge 1 bis Wittbräucker Str. 273	X	AMIG		10.000	300.000	300.000
113	Alemannenstraße	gesamte Straße	X	AMIG	10.000	10.000	300.000	300.000
114	HÖ 273 westlich Wellinghofer Straße		X	AMIG	300.000	500.000	700.000	500.000
115	Sauerländer Straße	Hausnummer 1-21			50.000	100.000	200.000	50.000
116	RÜ Gartenstraße				100.000	50.000		
117	Emscher BL 1, Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			200.000	150.000		
118	In der Heide					10.000	250.000	100.000
119	Vierchowstraße					10.000	250.000	100.000
120	Gartenstraße					10.000	200.000	100.000
121	Antoniusstraße	gesamte Straße	X	AMIG	200.000	200.000	300.000	
122	Syburg, Baulos 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	340.000	260.000		
123	Syburg, Baulos 2 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	200.000	300.000	20.000	
124	Marksbach - Rückhaltmaßnahme Hundewiese	nördlich Brücherhoffstr. 58b, Schachtnr. 26132				120.000	200.000	
125	Lührmannstraße	Bereich Hausnummer 2a			150.000			
126	Grimmelsiepen Hö 257	Benninghofer Straße / An der Goymark	X	AMIG	10.000	200.000	250.000	
127	Auf dem Wüstenhof Hö 215	B-Plan	X	AMIG				850.000
128	Nördlich Sommerbergweg Hö 282	B-Plan	X	AMIG				800.000
129	An der Goymark		X	AMIG	10.000	10.000	200.000	300.000
130	Hörder Bach, BL 2 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			300.000			
131	Dahlackerstraße Pumpwerk	Gesamte Straße			10.000	100.000	200.000	100.000
132	Brücherhofstraße (Fußwegeverbindung zw. Brücherhofstr. Und Ander Hundewiese)	Schacht 26028 bis 26149						300.000
133	Bojerstraße	Hausnummer 46 - 52			75.000			
134	Vorbereitende Planungsleistungen Hörde				30.000	30.000	30.000	30.000

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezoglicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Innenstadt-Ost								
135	Bonifatiusstraße Kanalerneuerung	gesamt					200.000	200.000
136	Burggrafenstraße	gesamt					100.000	200.000
137	Wallrabestraße	gesamt					150.000	150.000
138	Lübkestraße / Im Defdahl	Im Defdahl östl. Windmühlenweg über Lübkestraße bis Freiligrathplatz					50.000	100.000
139	Sc kellstraße Kanalbau	InO 205 Erschließung	X	AMIG		200.000	300.000	350.000
140	Saarlandstr. / Eintrachtstr. Hauptsammler	Wohngebiet	X	Rat			900.000	1.200.000
141	Heiliger Weg	Haus Nr.: 39 bis 47	X	AMIG		100.000	200.000	
142	Märkische Straße	zw. Baeumerstraße und Oberschlesigerstr.	X	AMIG	150.000	150.000		
143	Goebenstraße	gesamt	X	AMIG	200.000	500.000	500.000	300.000
144	Wohnquartier Mitte, InO 224 Erschließung	Städtebaulicher Vertrag	X	AMIG	200.000	400.000		
145	Chemnitzer Straße südl. Markgrafenstr. KE		X	AMIG			300.000	300.000
146	Döbelner Straße KE	gesamt	X	AMIG			200.000	300.000
147	Wilhelm-Crüwell-Straße KE	gesamt	X	AMIG			200.000	300.000
148	Wittekindshof nördl. Erschließung	InO 232			200.000			
149	Lippstädter Straße	zw. Körner Hellweg und Haus Nr.: 22					200.000	100.000
150	Am Zippen	zw. Körner Hellweg und Haus Nr.: 18					300.000	100.000
151	Bömckestraße / Kullrichstraße		X	AMIG			300.000	700.000
152	Westfalenpark Renovierung	im Westfalenpark nördl. Buschmühlenteich		AMIG	150.000			
153	Körner Hellweg Renovierung	westlich Berliner Straße			10.000	100.000	150.000	
154	Hannöversche Straße westl. Berliner Straße KE		X	A		50.000	150.000	1.000.000
155	Vorbereitende Planungsleistungen Innenstadt-Ost				20.000	20.000	20.000	20.000

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Lütgendortmund								
156	Provinzialstraße Kanalerneuerung	zwischen Kaubomstraße und Stadtgrenze Bochum	X	AMIG	200.000			
157	Lütgendortmunder Hellweg Stadtgrenze	zw. Am Apelstück und Am Hackenbeck	X	AMIG	10.000	50.000	100.000	500.000
158	Westricher Str. nördl. Kanalsanierung	zw. Westermannstraße und HS-Nr. 57	X	AMIG	250.000			
159	Harpener Hellweg San. Regenüberläufe	an der Stadtgrenze Bochum	X	AMIG	50.000	20.000	600.000	600.000
160	Gehrenstraße Kanalsanierung	zw. Kleybredde und Brandschachtstraße	X	AMIG		10.000	30.000	100.000
161	Schnitterweg Kanalsanierung	zw. Am Dorfplatz und HS-Nr. 15				10.000	50.000	100.000
162	Neptunstraße / Unterdelle	zw. Oberdelle und Uranusstraße	X	AMIG	10.000	10.000	10.000	400.000
163	Steinsweg, Kanalsanierung	zw. Busbahnhof und HS-Nr. 49	X	AMIG		10.000	100.000	
164	Parallelkanal Rossbach Kanalsanierung		X	AMIG	10.000	10.000	100.000	400.000
165	Lütgendortmunder Straße Kanalsanierung	von HS-Nr. 113 bis 140	X	AMIG	10.000	10.000	10.000	400.000
166	Provinzialstraße III. BA Renovierung	zwischen Kaubomstraße und Stadtgrenze Bochum	X	AMIG	150.000	150.000		
167	Kleyer Feld	von HS-Nr. 12 bis 18			100.000			
168	An der Wasserburg	von HS-Nr. 2 bis 39				10.000	50.000	150.000
169	Bövinghauser Straße	von HS-Nr. 49 bis 63	X	AMIG		10.000	10.000	200.000
170	Froschlake	von Germaniastraße bis HS-Nr. 20				10.000	100.000	150.000
171	Merklinger Straße	von Plutostraße bis Rhader Weg			100.000	150.000		
172	Auf dem Toren (Lü 140 - Erschließung)		X	AMIG	30.000	50.000	300.000	400.000
173	Überflutungsschutz Einzugsgebiet Eisenbach	nördl. und südl. "Am Zither"			50.000	100.000	250.000	
174	Steinsweg Rückbau im B-Plangebiet Lü 148n				10.000	50.000		
175	Bövinghausen, BL 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	100.000	200.000	200.000	
176	Klimainsel Lechlohweg				200.000	100.000		
177	Klimainsel Potthöferei				30.000	10.000	200.000	
178	Randebrockstraße					10.000	150.000	
179	Germaniastraße				150.000	150.000		
180	Karinstraße, Erschließung Lü 187 (E-Vertrag)	Städtebaulicher Vertrag			200.000	100.000		
181	Vorbereitende Planungsleistungen in Lütgendortmund				10.000	10.000	10.000	10.000

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Mengede								
182	Bodelschwinger Straße Kanalerneuerung	zw. Auf dem Heiken und HS-Nr. 142	X	AMIG		20.000	50.000	200.000
183	Bodelschw. Bachkanal Abwasserfreiheit	zw. Dönnstraße und Burgring	X	AMIG	100.000	400.000	600.000	1.000.000
184	Rigwinstraße Kanalbau	zw. Schule und Schaphusstraße	X	AMIG	50.000			
185	Siegenstraße Kanalsanierung	von Burgring bis Mengeder Straße	X	AMIG	200.000	300.000	100.000	
186	Ellinghauser Graben Abwasserfreiheit	zw. Ellinghauser Str. 119 bis Deusener Str. 331	X	AMIG	100.000	200.000	150.000	
187	Hördemannshof Kanalsanierung	zw. Dörwerstraße und Mergelkuhle				10.000	50.000	50.000
188	Hugostraße Kanalsanierung	zw. Donarstraße und HS-Nr. 71					10.000	50.000
189	Schlossackergraben Abkopplung	siehe Lageplan	X	AMIG	50.000	100.000	200.000	200.000
190	Schlossackergraben Abkopplung	Zuwendungen	X	AMIG		-50.000	-200.000	-200.000
191	Bodelschwinger Bach	siehe Lageplan	X	AMIG	10.000	200.000	400.000	400.000
192	Bodelschwinger Bach	Zuwendungen	X	AMIG			-300.000	-300.000
193	Im Odemslöh		X	AMIG			10.000	50.000
194	Emscher/Mengede, Baulos 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	200.000			
195	Emscher/Mengede, Baulos 2 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	300.000	200.000		
196	Emscher/Mengede, Baulos 3 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	200.000	200.000		
197	Wodanstraße (Erschließung)				10.000	20.000	50.000	150.000
198	Am Kreuzloh				20.000	100.000	150.000	
199	Kraftwerk Knepper, Erschließung Mg 116 (E-Vertrag)	Städtebaulicher Vertrag	X	AMIG	100.000	100.000		
200	Herrentheyer Bach, BL 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			150.000			
201	Nettebach, BL 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	50.000	250.000	250.000	
202	Schaphusstraße, Erschließung Mg 169 (E-Vertrag)	Städtebaulicher Vertrag			50.000	100.000	100.000	
203	Molkereistraße/Burgring Renovierung		X	AMIG	10.000	100.000	200.000	450.000
204	Vorbereitende Planungsleistungen in Mengede				10.000	10.000	10.000	10.000

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezoglicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Innenstadt-Nord								
205	Hoeschallee Kanalbau	zw. Brackeler Straße und Westfalenhüttenallee, Hildastraße	X	Rat	200.000	1.000.000	1.200.000	1.300.000
206	Wambeler Straße, Lünener Straße Kanalerneuerung	zw. Lünener Str. und Im Spähenfelde	X	AMIG	400.000	500.000	200.000	
207	Mallinckrodtstraße Kanalerneuerung	von Bornstraße bis Brunnenstraße, nördliche Fahrbahn	X	AMIG				
208	Goethestr. Kanalerneuerung	zw. Schützenstraße und Uhlandstraße	X	AMIG	200.000			
209	Blücherstraße Kanalerneuerung	zw. Haus Nr. 16 und Grüne Straße						50.000
210	Hildastraße	östlich Bornstraße					50.000	200.000
211	Flotowstraße KE	gesamt	X	AMIG			50.000	200.000
212	Yorckstraße KE	Haus Nr.: 3 bis 15			50.000	200.000		
213	Springorumstraße KE	zwischen Oesterholzstraße und Hoeschallee	X	AMIG			50.000	200.000
214	Stahlwerkstraße Wohngebiet, Erschließung	InN 226	X	AMIG	10.000	380.000	300.000	120.000
215	Speicherstraße Hafenquartier, Erschließung	InN 246	X	AMIG		500.000	300.000	200.000
216	Deusener Straße				50.000	150.000	200.000	
217	Tankweg					10.000	90.000	200.000
218	Vorbereitende Planungsleistungen Innenstadt-Nord				30.000	30.000	30.000	30.000

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezoglicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Hombruch								
219	Gustav-Korten-Allee/Breddegraben Kanalsanierung						10.000	50.000
220	Stockumer Str./Am Beilstück Kanalsanierung	Am Beilstück 11 bis Stockumer Str. 183	X	AMIG	200.000	200.000	100.000	
221	Gustav-Korten-Allee / Breddegraben						10.000	100.000
222	Baroper Straße Kanalsanierung	Hausnr. 386 bis 369	X	AMIG		10.000	10.000	200.000
223	Persebecker Straße Kanalsanierung	Hausnr. 49 bis 58				10.000	10.000	200.000
224	Hellenbank / Am Spörkel / Am Sumpf	Hellenbank 15 bis Seilbahnweg	X	AMIG	300.000	250.000		
225	Grottenbachstraße	Löttringhauser Straße bis Grottenbachstr. 46	X	AMIG	200.000	100.000	100.000	100.000
226	Hohle Eiche RÜ Neubau	RÜ 0041			100.000			
227	Schröderstraße Kanalsanierung	Hausnr. 2 bis 10				10.000	10.000	200.000
228	Westl. Krückenweg Kanalerneuerung	Ostenbergstraße 50 bis Krückenweg 108	X	AMIG	100.000	200.000	300.000	400.000
229	RRB Dahmsfeldbach	RRB im Bereich des Bauwerks 14220				150.000	100.000	
230	Tannenstraße Kanalerneuerung	gesamte Straßenlänge			100.000	200.000	300.000	
231	Baroper Straße (Eichlinghofen)	Hausnr. 252 bis 221a	X	AMIG		10.000	100.000	200.000
232	Stortsweg Kanalsanierung	von Sporthalle (Hausnr. 52) bis Bönschstraße				10.000	150.000	150.000
233	Kirchhörder Str./Olpketal Str. Kanalsanierung	Kirchhörder Straße 118 bis Waldhausweg 3					10.000	50.000
234	Am Hedreich	Hausnr. 32 bis 18					10.000	50.000
235	Am Surck Kanalbau	gesamte Straßenlänge					10.000	50.000
236	Am Spörkel/Rüpingsbach/Hartkortshof	Am Spörkel 100 bis 62			100.000	200.000	100.000	
237	Kühnstraße	Hausnr. 23 bis 12					10.000	100.000
238	Baroper Schulstraße	Hausnr. 15 bis Stockumer Straße	X	AMIG	300.000			
239	An der Witwe Kanalbau	gesamte Straße	X	AMIG	250.000			
240	Brunebecke Do-Kruckel, Abkopplung	siehe Lageplan	X	AMIG	50.000	200.000	200.000	200.000
241	Breddegraben/Tiefenbach Abk. Renaturierung	Landesförderung	X	AMIG		-100.000	-300.000	-200.000
242	Breddegraben/Tiefenbach Abk. Renaturierung	siehe Lageplan	X	AMIG	20.000	150.000	350.000	300.000
243	Brunebecke Do-Kuckel, Abkopplung	Landesförderung	X	AMIG		-100.000	-200.000	-300.000
244	Spissenagelstraße	Schacht 13461 bis 13434	X	AMIG	10.000	300.000	300.000	150.000
245	Am Pastorenwäldchen	Hausnummer 1 bis 15	X	AMIG		10.000	50.000	100.000

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezoglicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Fortsetzung Hombruch								
246	Weißer Taube	Schacht 14257 bis 14549				10.000	10.000	200.000
247	Schönaustraße	Hausnummer 7 bis 41				10.000	10.000	200.000
248	Eierkampstraße	Schacht 41443 bis 41536	X	AMIG		10.000	100.000	250.000
249	Hom 289 östlich Hellerstraße	B-Plan					200.000	300.000
250	Sichelstraße	Schacht 13438 bis 18741	X	AMIG			100.000	100.000
251	Hom 262 Hagener Straße	B- Plan						350.000
252	Krückenweg / An der Witwe; Erschließung südlich	Alte Gleisfabrik, Städtebaulicher Vertrag Hom 258			200.000	200.000		
253	Baugebiet "Am Lennhof" (Hom 252)	Seilbahnweg, innere Erschließung nördlich in Dortmund-Menglinghausen, Städtebaulicher Vertrag	X	AMIG				300.000
254	RÜ Hagener Straße	Regenüberlauf			120.000	120.000		
255	RÜ Kirchhörder Berg I	Regenüberlauf			100.000	200.000		
256	RÜ Hellerstraße	Regenüberlauf			120.000	120.000		
257	KB Grotenbachstraße Anschluss an EG-Sammler				20.000	100.000	150.000	
258	Rüpingsbach BL 1, Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	100.000			
259	Rüpingsbach BL 2, Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	100.000			
260	Rüpingsbach BL 3, Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	100.000			
261	Rüpingsbach BL 4, Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	100.000			
262	Rüpingsbach BL 5, Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	100.000			
263	Grotenbach, BL 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	200.000	300.000		
264	Kirchhörder Bach, BL 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	300.000	300.000	200.000	
265	Hagener Straße (Hausnummer 344 bis 352)	Hausnummer 344 bis 352			100.000			
266	Vorbereitende Planungsleistungen Hombruch				20.000	20.000	20.000	30.000

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezoglicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Scharnhorst								
267	Piepenbrink Kanalerneuerung	Vorsteherstraße bis Auf der Wenge	X	AMIG	200.000	250.000	100.000	
268	Zeche Scharnhorst Regenklärbecken	Zeche Scharnhorst	X	AMIG		10.000	50.000	50.000
269	Altenderner Straße Kanalsanierung	von Piepenbrink bis Nierstefeldstr.	X	AMIG		10.000	10.000	50.000
270	Möllenfeld Kanalsanierung	Altenderner Str. 175 bis Auf dem Brink, Möllenfeld					10.000	50.000
271	Richtersdorfstraße Kanalerneuerung	Richtersdorfstr, Fellhammerstr., Schönwaldstr.					10.000	50.000
272	Husener Eichwaldstraße	Lagerohstraße					10.000	50.000
273	Pläßstraße / Tiewinkel	Pläßstr. Tiewinkel, B-Plangebiet Scha 136, Gelände ehem. Zeche Kurl	X	AMIG	20.000	150.000	500.000	500.000
274	Werdauer Weg Kanalsanierung	gesamter Straßenzug						
275	Husener Str. westl. Wickeder Str. Kanalsanierung	von Haustenbecke bis Wickeder Straße	X	AMIG			10.000	10.000
276	Feineisenstraße Regenklärbecken	Feineisenstraße	X	AMIG	20.000	10.000	500.000	1.000.000
277	Bergwerkgraben Abkopplung	siehe Lageplan	X	AMIG	10.000	100.000	290.000	
278	Bergwerkgraben Abkopplung	Landesförderung	X	AMIG		-100.000	-200.000	
279	Mahlbach/Kümpersiepen Abk.	siehe Lageplan	X	AMIG	100.000	100.000	300.000	300.000
280	Mahlbach/Kümpersiepen Abk.	Landesförderung	X	AMIG		-100.000	-250.000	-300.000
281	Derner Bahngraben	siehe Lageplan			20.000	140.000	150.000	
282	Derner Bahngraben	Landesförderung				-50.000	-130.000	
283	In der Liethe - Süd, Erschließung	zw. Greveler Str. und HS.-Nr. 194	X	AMIG	200.000			
284	Baukamp	von HS-Nr. 65 bis Parallelkanal Kirchderner Graben					10.000	50.000
285	Greveler Straße	zw. HS-Nr. 158 und 186	X	AMIG			10.000	50.000
286	Trewinkel	Trewinkel 3 bis Husener Straße				10.000	100.000	100.000
287	Dahlwiesenbach/Rüschebrinkgraben, BL 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	100.000			
288	Beseitigung Bahnübergang Husener Straße				10.000	10.000	10.000	
289	In der Liethe - Nord, Erschließung				50.000	50.000	200.000	100.000
290	Wickeder Straße				150.000			
291	Wickeder Straße (Renovierung)				150.000			
292	nördlich Altenderner Straße, Erschließung (E-Vertrag)	Städtebaulicher Vertrag			150.000			
293	südlich Husener Straße, Erschließung Scha 136 (E-Vertrag)	Städtebaulicher Vertrag	X	AMIG	250.000	250.000		
294	Vorbereitende Planungsleistungen in Scharnhorst				10.000	10.000	10.000	20.000

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Huckarde								
295	Buschstraße Kanalerneuerung	Varziner Straße nördlich, zw. Varziner Straße und Fuchteystr.	X	AMIG	700.000	800.000	900.000	
296	Jungferntalstraße Kanalsanierung	zw. Bothestraße und Schulzentrum				10.000	20.000	50.000
297	Erpinghofstraße Kanalsanierung	von HS-Nr. 16 -20				10.000	50.000	50.000
298	Laestraße	zw. Wallachstraße und Ehrlichstraße					50.000	10.000
299	Bärenbruch ökol. Verbesserung, Teil 2	siehe Lageplan	X	AMIG	50.000	250.000	350.000	
300	Bärenbruch ökol. Verbesserung, Teil 2	Landesförderung	X	AMIG		-200.000	-300.000	
301	Wideybach Abkopplung	siehe Lageplan	X	AMIG	50.000	20.000	300.000	300.000
302	Wideybach Abkopplung	Landesförderung	X	AMIG		-50.000	-100.000	-130.000
303	Westhusener Straße	zw. Rahmer Straße und Mamertusstraße			10.000	20.000	50.000	100.000
304	Mamertusstraße	von Westhusener Straße bis HS-Nr. 5			10.000	20.000	50.000	100.000
305	Sanierung Pumpstation Arthur-Beringer-Straße				20.000	30.000	100.000	
306	Huckarder Allee zw. Emscherallee und Hs-Nr. 15				100.000	150.000	100.000	
307	Emscher/Huckarde, BL 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			50.000			
308	Energiecampus, Erschließung Hu 127		X	AMIG	20.000	50.000	240.000	460.000
309	vorbereitende Planungsleistung in Huckarde				10.000	10.000	10.000	20.000

Investitionsplanung 2023 - 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezoglicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Innenstadt-West								
310	Kampstraße Kanalerneuerung	zw. Lührighof und Kuckelke	X	AMIG		10.000	10.000	100.000
311	Bolmker Weg Kanalsanierung	nördlich Am Sonnenblick					10.000	100.000
312	Neuer Graben / Große Heimstr. u.a. Kanalerneuerung	zw. Von-der-Recke-Str. und Hohe Straße, sowie div. Seitenstraßen	X	Rat	10.000	100.000	1.000.000	2.000.000
313	Rosemeyerstraße Kanalerneuerung	westl. Schacht 11359						200.000
314	Wittener Straße RRB	Ecke Vogelpothsweg	X	Rat	300.000			
315	Alfred-Nobel-Straße Kanalerneuerung	zw. Haus Nr. 10 und Wahne Uhle	X	AMIG		10.000	100.000	100.000
316	Große Heimstr. / Metzger Str. Kanalbau		X	Rat	10.000	100.000	1.000.000	2.000.000
317	Südl. Stobelallee bis Emscher Wegeverbindung	zw. Im Rabenloh und Emscher	X	AMIG			10.000	100.000
318	Am Höhweg Kanalerneuerung	nördlich Fine Frau	X	AMIG		10.000	100.000	100.000
319	Rheinische Straße Umbau Kanalerneuerung	von Dorstfeld Brücke bis Ostermannstraße	X	AMIG	20.000	20.000	100.000	50.000
320	Beurhausstraße Kanalerneuerung	zw. Hohe Straße und Kleine Beurhausstraße					50.000	50.000
321	Kometenstraße Kanalerneuerung	zw. Karlsglückstraße bis Hügelstraße			200.000			
322	Zechenstraße Kanalerneuerung	zw. Zollvereinstraße bis Knappenstraße	X	AMIG		10.000	100.000	700.000
323	Chemnitzer Straße Kanalerneuerung	zw. Hohe Straße und Gutenbergstraße				50.000	150.000	
324	Planetenfeldstr. Kanalerneuerung	zw. Haus Nr. 70 und Nr. 83, tlw.	X	AMIG	300.000	100.000		
325	Rheinische Straße Renovierung	Ehem. Gelände Krupp/Hösch Spundwandprofile	X	AMIG		10.000	50.000	

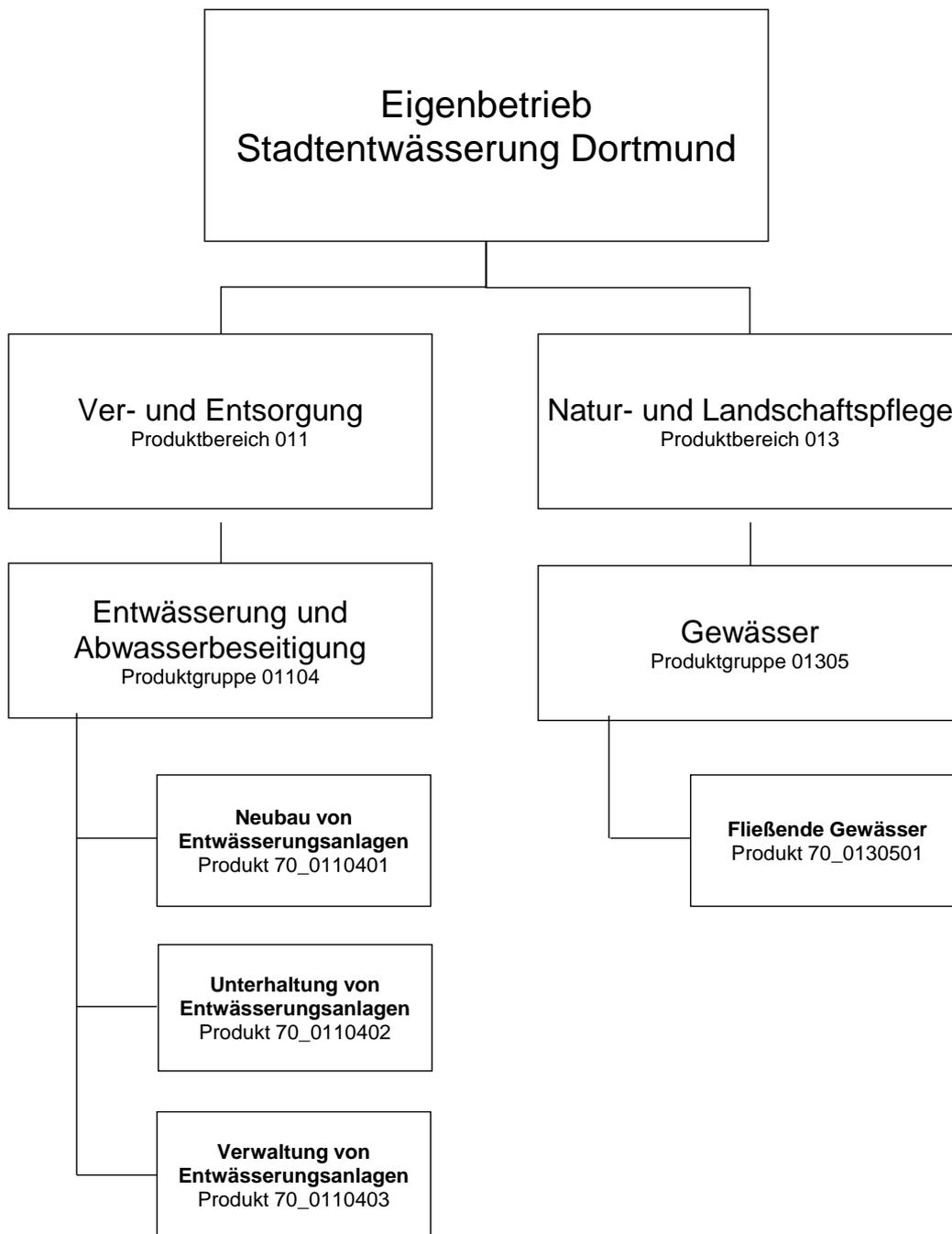
Investitionsplanung 2023 - 2026								
Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2023	2024	2025	2026
Fortsetzung Innenstadt-West								
326	Hoher Wall/Hiltropwall Kanalsanierung	Innenring	X	AMIG			20.000	20.000
327	Thusneldastraße Kanalerneuerung	zw. Haus Nr. 22 und Bandelstraße				10.000	150.000	
328	Kronprinzenstraße, Kanalerneuerung	westl. Heiliger Weg				10.000	150.000	
329	Hügelstraße Kanalerneuerung	Verschiedene Stellen im gesamten Stadtteil, Kippstr., Kurler Str., Rote Fuhr, Wasserfuhr, Kurler Straße Süd /Bövinghauser Str., Am Burghag, Lanstroper Straße, Wasserfuhr, Am Burghag, Michaelstraße, Nordbruch, Lüserbachstr., Tettenbachstr., Friederichshage					10.000	100.000
330	Albrechtstraße Kanalerneuerung	von Lange Straße bis Nederhofstraße	X	AMIG	200.000	300.000		
331	Kurze Straße Kanalerneuerung	von Lange Straße bis Nederhofstraße	X	AMIG			10.000	100.000
332	Schwänenstraße	gesamt				10.000	10.000	100.000
333	Johannesstraße	gesamt					10.000	100.000
334	Hüttemannstraße KE	von Detmarstraße bis Haus Nr.: 15	X	AMIG	300.000	200.000		
335	Barmer Straße KE	zw. Kurze Straße und Ritterhausstraße					10.000	100.000
336	Am Sonnenblick					100.000	100.000	
337	Schwänenwall					10.000	100.000	200.000
338	Wittekindstr. nördlich B1, Liebigstr. u.a. KE						100.000	100.000
339	Vorbereitende Planungsleistungen Innenstadt-West				20.000	20.000	20.000	30.000
Summe investiver Einzahlungen					-440.000	-860.000	-2.940.000	-2.390.000
Summe investiver Auszahlungen					27.440.000	30.860.000	38.940.000	44.390.000

Stellenübersicht 2023				
Eigenbetrieb Stadtentwässerung				
Beschäftigungsart	Besoldungs-/Entgeltgruppe	Anzahl der Planstellen -vzv- ¹	Anzahl der Planstellen -vzv- ¹	Anzahl besetzte Planstellen -vzv- ¹
		Jahr 2023	Jahr 2022	30.06.2022
Beamte*innen 2	A16	0,00	0,00	0,00
	A15	1,00	0,00	0,00
	A14	0,00	2,00	1,00
	A13LG2E2	2,00	1,00	2,00
	A13LG2E1	3,00	3,00	3,00
	A12	5,00	5,00	5,00
	A11	3,00	4,00	3,00
	A10	3,07	3,07	3,00
	A9LG2E1	0,00	0,00	0,00
	A9LG1E2	0,00	0,00	0,00
	A8	1,00	1,00	1,00
Summe		18,07	19,07	18,00
Beschäftigte	SV	2,00	2,00	2,00
	E15/E15Ü	3,00	3,00	3,00
	E14	2,00	2,00	2,00
	E13	6,00	6,00	6,00
	E12	38,00	30,00	28,00
	E11	27,00	16,00	14,00
	E10	13,00	12,00	10,00
	E9c	2,00	1,00	1,00
	E9b	11,00	11,00	10,00
	E9a	11,00	9,50	9,00
	E8	8,78	7,78	6,78
	E7	22,00	22,50	21,00
	E6	38,00	26,00	23,00
	E5	36,00	36,00	31,00
	SP ³	1,00	1,00	1,00
Summe		220,78	185,78	167,78
Gesamt		238,85	204,85	185,78

¹ vzv = vollzeitverrechnet

² nachrichtlich gem. § 17 EigVO

³ Servicearbeitsplatz (aus Kernverwaltung in den Eigenbetrieb verlagert)



Wirtschaftsplan 2023	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund
-----------------------------	--

Produktdaten gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Erlöse	157.152.490,39	158.054.166,32	156.091.565,40	159.302.876,06	162.675.735,39
Kosten	141.415.054,20	139.401.123,23	142.827.069,14	145.797.542,26	149.733.645,43
Ergebnis	15.737.436,19	18.653.043,08	13.264.496,25	13.505.333,80	12.942.089,96

Wirtschaftsplan 2023 Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund
Produktbereich Entwässerung und Abwasserbeseitigung Produktgruppe 01104

<p>Kurzbeschreibung der Produktgruppe</p> <p><u>Beschreibung und Zielsetzung</u> Betrieb und Instandhaltung der städtischen abwassertechnischen Anlagen und Ausübung der Abwasserbeseitigungspflicht</p> <p><u>Zielgruppe(n)</u> Abwasserverbände, Nutzer*innen und Anschlussberechtigte der Anlagen der Dortmunder Stadtentwässerung und des Dienstleistungsangebotes des Betriebs der Stadtentwässerung Dortmund</p>

Produktdaten gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Erlöse	153.972.376,04	154.289.735,82	152.153.614,06	155.321.085,47	158.693.944,80
Kosten	138.234.939,85	135.636.692,74	138.889.117,81	141.815.751,67	145.706.968,21
Ergebnis	15.737.436,19	18.653.043,08	13.264.496,25	13.505.333,80	12.986.976,59

Wirtschaftsplan 2023	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund
Produktbereich Entwässerung und Abwasserbeseitigung Produktgruppe 01104	

<p>Produkt 70_0110401 Neubau von Entwässerungsanlagen</p> <p><u>Beschreibung und Zielsetzung</u> Planung und Durchführung von Neubau- und Sanierungsmaßnahmen der städtischen abwassertechnischen Anlagen</p> <p>Erhaltung und Verbesserung der Infrastruktur zur Abwasserbeseitigung mit dem Ziel der Sicherstellung einer geordneten Abwasserbeseitigung</p>
--

Produktdaten	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Kennzahlen					
Renovierung/Erneuerung Entwässerungsanlagen km/Jahr	12	12	14	14	14

Wirtschaftsplan 2023	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund
Produktbereich Entwässerung und Abwasserbeseitigung Produktgruppe 01104	

Produkt 70_0110402 Unterhaltung von Entwässerungsanlagen
<u>Beschreibung und Zielsetzung</u> Zustandserfassung, Reinigung, Betrieb und Reparatur von abwassertechnischen Anlagen und Unterhaltung der Gewässer Erhalten eines ordnungsgemäßen Betriebszustandes des Abwassersystems und Substanzerhaltung der Infrastruktur zur Abwasserbeseitigung

Produktdaten	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Kennzahlen					
Reparatur Entwässerungsanlagen km pro Jahr	12	12	12	12	12
Untersuchte km Kanal pro Jahr	160	160	160	160	160
Gereinigte km Kanal pro Jahr	300	300	300	300	300
Anzahl gereinigte Sinkkästen pro Jahr (Grund- und Gebietsreinigung)	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Anzahl Schachtinspektionen pro Jahr	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Fäkalienabfuhr in m ³ pro Jahr	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500

Wirtschaftsplan 2023	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund
Produktbereich Entwässerung und Abwasserbeseitigung Produktgruppe 01104	

<p>Produkt 70_0110403 Verwaltung von Entwässerungsanlagen</p> <p><u>Beschreibung und Zielsetzung</u> Verwaltung und organisatorische Tätigkeiten zum Betrieb und zur Instandhaltung des städtischen Entwässerungsnetzes im Rahmen der gemeindlichen Abwasserbeseitigungspflicht; Bearbeitung von Entwässerungsanträgen</p> <p>Straffung und Optimierung der eigenen Handlungsabläufe sowie die Umsetzung einer geordneten Abwasserbeseitigung; Sicherstellung der einwandfreien Entwässerungsplanung von privaten Gebäuden und Grundstücken; Gewährleistung einer schadlosen Beseitigung von Abwasser sowie Abwasserinhaltsstoffen bei privaten Entwässerungsanlagen; Informationen, Beratung und übrige Tätigkeiten zur Erfüllung der Erschließungssicherung</p>

Produktdaten	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Kennzahlen					
Entwässerungsanträge pro Jahr	400	400	425	425	425
Grundstücksentwässerungsberatungen pro Jahr	2.500	3.000	3.500	3.500	3.500

Wirtschaftsplan 2023	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund
Produktbereich Gewässer Produktgruppe 01305	

Kurzbeschreibung der Produktgruppe

Beschreibung und Zielsetzung
Erhaltung und Verbesserung des Zustands der Gewässer, Gewässerausbau und Unterhaltung.

Zielgruppe(n)
Alle Einwohner*innen und Besucher*innen der Stadt Dortmund und Umgebung

Besonderheiten im Planjahr
Die in dieser Produktgruppe und den dazugehörigen Produkten dargestellten Werte sind kostenneutral.
Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund ist Dienstleister für den Gewässerausbau und die Gewässerunterhaltung (inkl. Phoenix See) und bekommt dafür vom Tiefbauamt ein (kostendeckendes) Betriebsführungsentgelt.

Produktdaten gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Erlöse	3.180.114,35	3.764.430,50	3.937.951,33	3.981.790,59	4.026.677,22
Kosten	3.180.114,35	3.764.430,50	3.937.951,33	3.981.790,59	4.026.677,22
Selbstkosten	3.180.114,35	3.764.430,50	3.937.951,33	3.981.790,59	4.026.677,22

Wirtschaftsplan 2023	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund
Produktbereich Gewässer Produktgruppe 01305	

Produkt 70_0130501 Fließende Gewässer
<u>Beschreibung und Zielsetzung</u> Erhaltung und Verbesserung des Zustands der Gewässer, Gewässerausbau und Unterhaltung

Produktdaten	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Kennzahlen					
Unterhaltungskosten je km Gewässer	9.000	10.000	10.500	10.500	10.500

Stadtentwässerung Dortmund

Veränderungen des Betriebskostenzuschusses* im Prozess der Haushaltsplanaufstellung

	2023	2024	2025	2026
	€	€	€	€
Zuschuss gemäß Entwurf Wirtschaftsplan (DS-Nr. 25811-22)	0	0	0	0
<u>Veränderungen</u>				
DS-Nr. 26029-22-E21				
Beschluss des Rates am 09.02.2023	500.000	500.000		
Zuschuss Haushaltsplan Stand 09.02.2023	500.000	500.000	0	0

*Anmerkung: Es handelt sich hierbei nicht um einen klassischen Betriebskostenzuschuss, sondern um Fördermittel zur Einrichtung eines Förderfonds zur Verbesserung des Schutzes vor Hochwasser und Überflutungen bei privaten Wohnimmobilien in Risikogebieten.